

Allgemeine
Statistik
des Auslandes

Länderberichte

INDONESIEN

1958



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT • WIESBADEN
W. KOHLHAMMER-VERLAG

**Allgemeine
Statistik
des Auslandes**

Länderberichte

INDONESIEN

1958



VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH., STUTTGART

(55.1623)
58.2071 *d*

Inhalt

| | Seite |
|---|-------|
| Vorbemerkung | 4 |
| Abkürzungen und Zeichenerklärungen | 4 |
| Überblick über die Bevölkerungs- und Wirtschaftsstruktur | 5 |
| Übersichtskarte, Verwaltungseinteilung Indonesiens | 14 |
| Kartogramme zur Bevölkerungs- und Wirtschaftsstruktur Indonesiens | 15 |
| Bevölkerungsdichte | 15 |
| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 15 |
| Bodenschätze | 15 |
| <u>Gebiet und Bevölkerung</u> | |
| Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte | 16 |
| Bevölkerung in Städten mit 100 000 und mehr Einwohnern | 16 |
| Analphabeten | 16 |
| <u>Unterricht und Bildung</u> | |
| Schulen, Lehrkräfte und Schüler nach Schularten | 17 |
| <u>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</u> | |
| Anzahl und Fläche der Plantagen | 17 |
| Anbauflächen und Ernteerträge | 17 |
| Holzeinschlag und Gewinnung von Holzkohle | 18 |
| Viehbestand | 18 |
| Fischfangergebnisse | 18 |
| <u>Industrie</u> | |
| Industrielle Produktion | 19 |
| Betriebe nach Provinzen 1954 | 20 |
| Betriebe nach Betriebsgrößenklassen 1954 | 20 |
| <u>Außenhandel</u> | |
| Ein- und Ausfuhrwerte | 21 |
| Ein- und Ausfuhr nach wichtigen Bezugs- und Absatzgebieten | 21 |
| Einfuhr wichtiger Waren | 22 |
| Ausfuhr wichtiger Waren | 22 |
| Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland an wichtigen Waren aus Indonesien | 23 |
| Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland an wichtigen Waren nach Indonesien | 23 |
| <u>Verkehr</u> | |
| Bestand an Verkehrsmitteln | 25 |
| Verkehrsleistungen | 25 |
| <u>Geld und Kredit</u> | |
| Devisenkurse, Geldvolumen, Gold- und Devisenbestände, Diskontsätze | 26 |
| <u>Preise</u> | |
| Großhandelspreise ausgewählter Waren | 26 |
| Einzelhandelspreise ausgewählter Waren | 27 |
| <u>Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen</u> | |
| Sozialprodukt | |
| Entstehung des Sozialprodukts | 28 |
| Verwendung des Sozialprodukts | 28 |
| Zahlungsbilanz | |
| Zahlungsbilanz 1950 bis 1957 | 29 |
| Quellenverzeichnis | 30 |
| Indonesische Maße und Gewichte | 30 |
| Maße und Gewichte | 31 |
| Auslandsstatistische Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes | 32 |

Vorbemerkung

Die in der Reihe "Allgemeine Statistik des Auslandes" erscheinenden Länderberichte enthalten eine Zusammenstellung des jeweils neuesten Zahlenmaterials über wichtige wirtschaftliche und gesellschaftliche Tatbestände und Vorgänge in einem bestimmten Land. In erster Linie werden diejenigen Daten berücksichtigt, die für die außenwirtschaftlichen Beziehungen der Bundesrepublik Deutschland von Bedeutung sind oder die wesentliche Anhaltspunkte für einen Vergleich der deutschen Wirtschaft mit der des Auslandes bieten.

Als Quellen für die Zusammenstellung der Länderberichte dienen grundsätzlich die Jahrbücher und die in kürzeren Zeitabständen erscheinenden statistischen Veröffentlichungen der amtlichen Stellen des betreffenden Landes. Soweit Originalveröffentlichungen der Länder nicht oder nicht rechtzeitig zur Verfügung stehen, werden auch statistische Veröffentlichungen der internationalen Organisationen, vor allem des Statistischen Amtes der Vereinten Nationen und der angeschlossenen Organisationen, herangezogen. In den Internationalen Monatszahlen und dem Statistischen Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland dagegen stehen aus Gründen der Vergleichbarkeit die internationalen Veröffentlichungen im Vordergrund. Deshalb brauchen die Zahlenreihen in den Länderberichten mit den anderen internationalen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes nicht in jedem Falle übereinzustimmen.

Im Rahmen des verfügbaren Raumes ist es leider nicht möglich, den Aufbau und die begriffliche Abgrenzung der veröffentlichten Zahlen eingehender zu beschreiben. Es muß in diesem Zusammenhang auch darauf aufmerksam gemacht werden, daß die ausländischen Zahlen mit den entsprechenden Zahlen für die Bundesrepublik Deutschland nicht restlos vergleichbar sind. Den Benutzern, die sich über Methodenfragen eingehender orientieren wollen, stehen im Statistischen Bundesamt die Originalveröffentlichungen zur Einsichtnahme und der Auskunftsdienst zur Verfügung.

Es sei an dieser Stelle hervorgehoben, daß der Tabellenteil weniger vollständig ist als bei den bislang vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Länderberichte. Die Statistik Indonesiens befindet sich noch im Aufbau und selbst für einige wichtige wirtschaftliche und gesellschaftliche Tatbestände liegen nur lückenhafte oder sogar keine Angaben vor.

Weitere auslandsstatistische Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes sind am Schluß dieses Heftes aufgeführt.

Zu diesem Bericht haben alle auslandsstatistischen Referate des Amtes beigetragen. Er wurde im Hauptreferat des ORR Dr. Reepschlaeger innerhalb der Abteilung des Ltd. Reg.-Direktors Dr. Szameitat zusammengestellt. Die redaktionelle Bearbeitung des Überblicks über die Bevölkerungs- und Wirtschaftsstruktur und der Tabellen lag beim Referat Dr. Disselkamp.

Abkürzungen und Zeichenerklärungen

BRD = Bundesrepublik Deutschland
DM = Deutsche Mark
Pf = Deutscher Pfennig
RM = Reichsmark
Rp = Rupiah = 100 Sen
US-\$ = US-Dollar
US-ct = US-Cent
t = Tonne
dz = Doppelzentner
kg = Kilogramm
km = Kilometer
m = Meter
qkm = Quadratkilometer
ha = Hektar
a = Ar
cbm = Kubikmeter
hl = Hektoliter
l = Liter
BRT = Bruttoregistertonne
NRT = Nettoregistertonne
tkm = Tonnenkilometer
Pkm = Personenkilometer

PS = Pferdestärke
kW = Kilowatt
kWh = Kilowattstunde
Mrd. = Milliarde
Mill. = Million
St = Stück
vH = vom Hundert
vT = vom Tausend
Rj. = Rechnungsjahr
hj. = halbjährlich
vj. = vierteljährlich
JS = Jahressumme
JD = Jahresdurchschnitt
JA = Jahresanfang
JM = Jahresmitte
JE = Jahresende
HjD = Halbjahresdurchschnitt
VjD = Vierteljahresdurchschnitt
MD = Monatsdurchschnitt
fob = free on board
cif = cost, insurance, freight
SITC = Standard International Trade Classification

| | | |
|--------------------------|---|--|
| - an Stelle einer Zahl | = | nichts vorhanden |
| 0 an Stelle einer Zahl | = | mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der Einheit, die in der Tabelle dargestellt werden kann |
| . an Stelle einer Zahl | = | kein Nachweis vorhanden |
| ... an Stelle einer Zahl | = | Angaben fallen später an |
| oder — | = | grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt |

Es werden jeweils die neuesten vorliegenden Zahlen ausgewiesen. Vorläufige und berichtigte Zahlen werden, abgesehen von Ausnahmefällen, nicht als solche gekennzeichnet. Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Überblick über die Bevölkerungs- und Wirtschaftsstruktur

Das Gebiet der heutigen Republik Indonesien war über drei Jahrhunderte niederländischer Kolonialbesitz. Am 17. 8. 1945 erklärten die Führer der nationalen Unabhängigkeitsbewegung die Unabhängigkeit Indonesiens, das seine Souveränität aber erst Ende 1949 mit der Gründung der "Vereinigten Staaten von Indonesien" erlangte. Die von der Unabhängigkeitsbewegung geförderten Zentralisationsbestrebungen führten 1950 zur Umwandlung der "Vereinigten Staaten von Indonesien" in einen zentral geleiteten Staat, die "Republik Indonesien", deren Verfassung am 15. 8. 1950 in Kraft trat. In den folgenden Jahren machten sich immer wieder Strömungen gegen die straffe Zentralisierung bemerkbar.

Bei der Gründung der "Vereinigten Staaten von Indonesien" verblieb West-Neuguinea (Irian Barat) zunächst unter niederländischer Herrschaft. Auf Grund der Vereinbarungen der "Round Table Conference" Ende 1949 sollte nach einem Jahr der künftige Status von West-Neuguinea zwischen Indonesien und den Niederlanden geklärt werden. Dieses Problem blieb aber bis heute ungelöst. Es war nicht ohne Wirkung auf die 1949 geschlossene indonesisch-niederländische Union, die im August 1954 aufgelöst wurde. Die wirtschaftlichen Vereinbarungen der indonesisch-niederländischen Union blieben allerdings noch bis Februar 1956 bestehen. Der Anspruch Indonesiens auf West-Neuguinea führte Ende 1957 erneut zu einer Auseinandersetzung, deren Entwicklung z.Z. noch nicht zu übersehen ist.

Die ersten allgemeinen Wahlen fanden für das Parlament (260 Sitze) im September 1955 und für die Verfassungsgebende Versammlung (520 Sitze) im Dezember 1955 statt. Im Parlament sind insgesamt 28 Parteien vertreten. Die vier größten Parteien sind: Die PNI (Nationale Partei) mit 57 Sitzen, die Masjumi (Partei der "Fortschrittlichen Mohammedaner") mit 57 Sitzen, die Nahdatul Ulama ("Orthodoxe Mohammedaner") mit 45 Sitzen und die "Kommunistische Partei" mit 32 Sitzen. Die gesetzgebende Gewalt liegt beim Parlament. Der Präsident hat das Zustimmungsgewalt bei der Gesetzgebung und ist berechtigt, das Parlament aufzulösen. Der Ministerpräsident steht an der Spitze des aus 18 Ministern bestehenden Kabinetts. Anfang 1957 wurde ein Volks- bzw. Nationalrat gegründet, der beratende Funktionen vor allem in wirtschaftlicher Hinsicht ausüben soll und sich aus Vertretern der Provinzen, unabhängig von der Parteizugehörigkeit, zusammensetzt.

Gebiet und Bevölkerung

Die Gesamtfläche der rd. 2 000 Inseln Indonesiens beträgt ohne West-Neuguinea (Irian Barat) weniger als 1,5 Mill. qkm und ist damit über 60 mal so groß wie das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland, deren Bevölkerungszahl es um gut die Hälfte übersteigt.

Von der Gesamtfläche nehmen ein:

| | |
|---------------------------------------|---------|
| Borneo (Kalimantan) | 36,2 vH |
| Sumatra (Sumatera) | 31,7 vH |
| Celebes (Sulawesi) | 12,7 vH |
| Java und Madura | 8,9 vH |
| Molukken (Maluku) | 5,6 vH |
| Kleine Sundainseln (Nusa Tenggara) | 4,9 vH |
| Indonesien | 100 vH |

Die Inseln liegen - z. T. durch große Wasserflächen voneinander getrennt - entlang des Äquators von 6° nördlicher bis 11° südlicher Breite und 95° bis 131° östlicher Länge. Das Gebiet Indonesiens umfaßt den größten Teil des malaisischen Archipels, mit Ausnahme von West-Neuguinea, Portugiesisch Timor, Sarawak, Brunei und Britisch Nordborneo.

Das Klima wird durch die Nähe des Äquators bestimmt. Die tropischen Temperaturen (27° bis 30° C) unterliegen kaum jahreszeitlichen Schwankungen. Im allgemeinen weist Indonesien reiche Niederschläge auf, die sich aber jahreszeitlich und gebietsmäßig sehr unterschiedlich verteilen. Die meisten Inseln haben gebirgigen Charakter, doch finden sich auch weite Ebenen, insbesondere in Borneo (Kalimantan) und Ost-Sumatra. Von den ausgesprochen fruchtbaren Gebieten mit meist jungvulkanischen Böden abgesehen, sind die Bodenverhältnisse nicht besonders gut.

Verwaltungsmäßig ist Indonesien in 10 Provinzen, mit je einem Gouverneur an der Spitze, eingeteilt. Diese Provinzen decken sich mit den oben aufgeführten Inseln bzw. Inselgruppen, mit Ausnahme von Java und Sumatra, die jeweils in drei Provinzen unterteilt sind (West-, Mittel-, Ost-Java und Nord-, Mittel-, Süd-Sumatra). Die 10 Provinzen gliedern sich in 34 Residenzen, die etwa unseren Regierungsbezirken entsprechen; diese Residenzen wiederum sind in 164 Kabupaten, ähnlich unseren Kreisen, unterteilt. Die Hauptstadt Djakarta (früher Batavia) liegt in West-Java, deren Einwohnerzahl nach indonesischen Angaben auf 1,6 Mill. für 1952 geschätzt wird. Die offizielle Landessprache ist das Hochmalaisische, als Geschäftssprachen sind Holländisch und Englisch zugelassen.

In Indonesien gibt es keine vollständige Registrierung der Bevölkerung, so daß die statistischen Angaben Schätzungen darstellen, und Aussagen über die Bevölkerungsentwicklung dementsprechend vorsichtig zu bewerten sind. Die letzte Volkszählung hat im Jahr 1930 stattgefunden. Nach diesem Volkszählungsergebnis betrug die Bevölkerung 60,3 Mill. Im Jahr 1952 wurde die Bevölkerung auf 78,4 Mill. geschätzt, was einer Zunahme von 30,2 vH gegenüber 1930 entspricht.

Die durchschnittliche Dichte der Bevölkerung beträgt

53 Personen je qkm im Jahr 1952, wobei die Bevölkerungsverteilung auf den einzelnen Inseln sehr ungleichmäßig ist. So errechnet sich für Java eine Bevölkerungsdichte von 391 Personen je qkm, während Borneo mit 7 Personen je qkm sehr dünn besiedelt ist.

Bevölkerungsdichte 1952

| Gebiet | Einwohner je qkm |
|------------------------------------|---------------------|
| West-Java (Djawa Barat) | 346 |
| Mittel-Java (Djawa Tengah) | 460 |
| Ost-Java (Djawa Timur) | 380 |
| Java und Madura | 391 |
| Sumatra (Sumatera) | 24 |
| Borneo (Kalimantan) | 7 |
| Celebes (Sulawesi) | 31 |
| Molukken (Maluku) | 8 |
| Kleine Sundainseln (Nusa Tenggara) | 70 |
| Außeninseln | 20 |
| Indonesien | 53 |

Von Insel zu Insel und auch innerhalb der einzelnen Inseln bzw. Provinzen, Residenzen und Kabupaten sind starke Unterschiede festzustellen. Hervorzuheben ist, daß einzelne Kabupaten außerordentlich stark besiedelt, z.T. sogar überbevölkert sind; z.B. übersteigt in Mittel-Java in Klaten die Bevölkerungsdichte 1 000 Personen.

Die Gliederung der Bevölkerung nach dem Altersaufbau ergibt für Indonesien wesentliche Unterschiede zu der Bundesrepublik Deutschland. Dabei fällt besonders der hohe Anteil der unteren Altersgruppen der indonesischen Bevölkerung ins Gewicht, dem ein geringer Anteil bei der älteren Bevölkerung gegenübersteht. Der Anteil der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter ist allerdings in der Bundesrepublik Deutschland größer als in Indonesien.

Altersgliederung der Bevölkerung 1955

| Altersgruppe | Indonesien | | Bundesrepublik Deutschland | |
|-----------------------|------------|------|----------------------------|------|
| | Mill. | vH | Mill. | vH |
| bis unter 15 Jahre | 31,3 | 38,0 | 10,7 | 21,2 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 46,9 | 57,0 | 34,6 | 68,8 |
| 65 Jahre und mehr | 4,1 | 5,0 | 5,0 | 10,0 |
| Insgesamt | 82,3 | 100 | 50,3 | 100 |

Die indonesische Bevölkerung besteht fast durchweg aus Malaien, nur wenige Prozent entfallen auf Chinesen, Weiße und Mischlinge. Nicht ganz parallel hierzu liegt die Gliederung der Bevölkerung nach der Religion.

Religionszugehörigkeit

| | |
|--------------|-----------|
| Mohammedaner | 72 Mill. |
| Katholiken | 1,8 Mill. |
| Protestanten | 1,6 Mill. |
| Hindus | 1,2 Mill. |
| Buddhisten | 1,7 Mill. |

Eine Statistik über die Bevölkerungsbewegung für Indonesien insgesamt existiert bis jetzt noch nicht. Es werden nur in einigen Kabupaten (Kreisen) die Geburten und Sterbefälle registriert, die die Grundlage für Aussagen über die natürliche Bevölkerungsbewegung bilden. Die Geburtenziffer hat ihre Vorkriegshöhe von 40 auf 1 000 der Bevölkerung wieder erreicht und ist danach sogar noch weiter angestiegen. Die Sterbeziffer dagegen weist auf Grund der Fortschritte der Krankheitsbekämpfung eine absinkende Tendenz auf und wird mit 20 auf 1 000 der Bevölkerung angegeben. Durch die Erhöhung der Geburten- und das Absinken der Sterblichkeitsziffer ergibt sich eine beträchtliche Bevölkerungszunahme, die etwa 2 vH jährlich beträgt. Dieser jährliche Bevölkerungszuwachs von 2 vH dürfte der Wirklichkeit näher kommen als der von amtlichen Stellen als Minimumannahme angesetzte Zuwachs von 1,5 vH.

Voraussichtliche Bevölkerungsentwicklung
Mill.

| Zeit | Jährliche Zunahme 1,5 vH | | Jährliche Zunahme 2 vH | |
|------|-----------------------------|---------|---------------------------|---------|
| | Bevölkerung | Zunahme | Bevölkerung | Zunahme |
| 1954 | 81,1 | 1,2 | 81,1 | 1,6 |
| 1955 | 82,3 | 1,2 | 82,7 | 1,6 |
| 1956 | 83,5 | 1,2 | 84,3 | 1,7 |
| 1957 | 84,7 | 1,3 | 86,0 | 1,7 |
| 1958 | 86,0 | 1,3 | 87,7 | 1,8 |
| 1959 | 87,3 | 1,3 | 89,5 | 1,8 |
| 1960 | 88,6 | - | 91,3 | - |

Die wirtschaftliche und soziale Entwicklung Indonesiens ist eng mit der Lösung des Bevölkerungsproblems verbunden, das sich nicht nur aus der starken Bevölkerungszunahme, sondern auch aus den großen regionalen Unterschieden in der Bevölkerungsdichte und der Überbevölkerung einzelner Gebiete ergibt.

Die Unterschiede in der Bevölkerungsdichte und der Fruchtbarkeit des Bodens haben zu einer nicht unbedeutenden Wanderungsbewegung (u.a. zunehmende Abwanderung vom Land) geführt. Neben der freien Wanderung ist die staatlich organisierte Umsiedlung, die sogenannte Transmigrasie, zu erwähnen. Im Rahmen dieser Umsiedlungsaktion wurden ungefähr 200 000 Personen von 1950 bis 1954 aus dem überbevölkerten Java in andere Gebiete, hauptsächlich Südost-Sumatra, umgesiedelt. Gemessen an der starken jährlichen Bevölkerungszunahme fällt die Zahl der umgesiedelten Familien jedoch kaum ins Gewicht. In ihrem jetzigen Umfang ist die staatliche Umsiedlungsaktion allein nicht in der Lage, die Überbevölkerung Javas zu beheben oder ihren Bevölkerungszuwachs abzuschöpfen. Eine der wichtigsten Aufgaben der Regierung ist es, der ständig wachsenden Bevölkerung eine ausreichende Lebensgrundlage zu schaffen, wofür eine Förderung der Landwirtschaft und die Entwicklung der Industrie erforderlich sind.

Unterricht und Bildung

Das Recht auf Erziehung und Unterricht ist gesetzlich festgelegt, und zwar für alle Staatsbürger ohne Rück-

sicht auf Stellung und Abstammung. Ab 7. Lebensjahr besteht Schulpflicht. Das Unterrichtssystem umfaßt die 6-jährige Volksschule, an die sich die Höhere Schule mit je 3-jähriger Unter- und Oberstufe anschließt. Daneben gibt es eine Reihe von Fachschulen, z.B. Technische Schulen, Handelsschulen, Lehrerbildungsanstalten und Akademien. Im Rahmen der Neuorganisation des Schulwesens wurde die indonesische Sprache als Unterrichtssprache eingeführt. Durch den Ausbau des Schulwesens und besondere Maßnahmen der Erwachsenenbildung wurde das Analphabetentum verringert, dessen Anteil an der Bevölkerung über 13 Jahre und älter 1955 mit rd. 57 vH angegeben wird.

Neben den Staatsschulen, auf die der Hauptanteil der Schulen entfällt, bestehen auch Privatschulen, die teilweise vollständig vom Staat subventioniert werden. Die Zahl der staatlichen Schulen und Schüler hat in den letzten Jahren ständig zugenommen. Gegenüber 1950/51 sind 1954/55 folgende Zunahmen zu verzeichnen:

| | Schulen | Schüler bzw. Studierende |
|----------------------------------|----------|--------------------------|
| Volksschulen | + 11 vH | + 19 vH |
| Höhere Schulen | | |
| Unterstufe | + 27 vH | + 52 vH |
| Oberstufe | + 32 vH | + 41 vH |
| Fachschulen | | |
| Unterstufe | + 37 vH | + 276 vH |
| Oberstufe | + 144 vH | + 217 vH |
| Höhere Fachschulen und Akademien | + 128 vH | + 295 vH |
| Fakultäten an Universitäten | + 35 vH | + 260 vH |

Erwerbstätigkeit

Über die Erwerbstätigkeit liegt für das Jahr 1953 eine Schätzung vor, nach der die Erwerbstätigen 30 Mill., also mehr als ein Drittel der Bevölkerung, betragen. Der Hauptanteil der Erwerbstätigen entfällt mit 60,7 vH auf die Landwirtschaft (einschl. landwirtschaftliche "Rohstoffherzeugung"); in der Industrie sind 13,3 vH und im Handel 10 vH der Erwerbstätigen beschäftigt.

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Indonesien ist überwiegend Agrarland, wie auch der Anteil der Landwirtschaft am Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten zeigt. Von 81,6 Mrd. Rupiahs des Nettoinlandsprodukts zu Faktorkosten 1952 entfallen 46,1 Mrd. = 56 vH auf die Landwirtschaft.

Bei der landwirtschaftlichen Betriebsform wird zwischen Bauern- und Plantagenwirtschaften unterschieden, für deren Abgrenzung im allgemeinen die Methode der Bewirtschaftung und die Betriebsgröße maßgebend sind.

Die Bauernwirtschaften, die nur von den Familienmitgliedern betrieben werden, dienen der eigenen Bedarfsdeckung der Familie und liefern darüber hinaus einen erheblichen Beitrag für den Export. Die von den einzelnen Familien bewirtschaftete Fläche ist außeror-

dentlich klein. Daher werden auch kaum moderne landwirtschaftliche Maschinen verwendet.

Die Plantagenwirtschaft ist fast ausschließlich auf den Export gerichtet, hat aber in letzter Zeit an Bedeutung verloren. Im Gegensatz zu den Bauernwirtschaften werden auf den Plantagen fremde Arbeitskräfte beschäftigt und landwirtschaftliche Maschinen verwendet. Im allgemeinen konzentrieren sich die Plantagen auf ein einziges Produkt, z.B. Kautschuk oder Zuckerrohr. Die Plantagenwirtschaft ist nicht nur auf die Gewinnung von Rohprodukten begrenzt, sondern in vielen Fällen auch auf die Weiterverarbeitung ausgedehnt. Setzt allerdings die Veredelung mehr Kapital und größeres technisches Wissen als verfügbar voraus, so wird das Rohprodukt an Fabriken, die die Weiterverarbeitung ausführen, verkauft. Beispiele hierfür sind die palmöl- und gummiverarbeitenden Fabriken, die nicht mit einer Plantage verbunden sind.

| Zeit | Plantagen | Gesamtfläche | Landwirtschaftlich genutzte Fläche |
|------|-----------|--------------|------------------------------------|
| | Anzahl | 1 000 ha | |
| 1938 | 2 402 | 2 485 | 1 171 |
| 1955 | 1 209 | 1 832 | 843 |

Die Förderung der Landwirtschaft ist eine der vorrangigsten Aufgaben, um die Versorgung der ständig wachsenden Bevölkerung zu sichern.

Eine Steigerung der landwirtschaftlichen Erzeugung konnte in der letzten Zeit teilweise erreicht werden, und zwar durch Ausdehnung der Anbauflächen (Bebauung von Brachland, Urbarmachung neuen Bodens und Erweiterung der Bewässerungsanlagen) sowie durch Erhöhung der Ernteerträge, was auf fortschrittlichere Anbaumethoden und Verwendung besseren Saatgutes zurückzuführen ist. Die Entwicklung von Anbau und Ernte der einzelnen Produkte läßt insgesamt betrachtet eine Steigerung erkennen, wenn auch Schwankungen oder sogar rückläufige Bewegungen festzustellen sind. Der Stand der Vorkriegserzeugung ist bei den meisten Produkten noch nicht wieder erreicht worden.

Die Hauptnahrungsmittel der Bevölkerung ist Reis, der hauptsächlich in Java und Madura angebaut wird.

Anbau, Ernte und Einfuhr von Reis

| Zeit | Anbaufläche | Erntemenge | Einfuhr |
|------|-------------|------------|---------|
| | 1 000 ha | Mill. t | |
| 1952 | 6 114 | 12,8 | 0,8 |
| 1955 | 6 551 | 14,3 | 0,1 |

Auf Grund der gestiegenen Reisernten der letzten Jahre, die fast völlig zur Versorgung der wachsenden Bevölkerung ausreichten, konnten die Reiseinfuhren gesenkt werden. Wegen der schlechten Ernte mußten 1956 allerdings wieder 763 300 t Reis eingeführt werden.

Neben Reis sind Mais, Tapioka, Süßkartoffeln, Sojabohnen und Erdnüsse für die Ernährung von Bedeutung.

In der Weltproduktion von Kautschuk steht Indonesien mit den großen Anbaugebieten auf Sumatra, Java und Borneo (Kalimantan) 1956 mit einem Anteil von 36 vH an erster Stelle. Der erhöhte Kautschukbedarf während der Kriegs- und Nachkriegsjahre führte zu einer Ausdehnung der Anbauflächen und einer Steigerung der Erträge auf über das Doppelte der Vorkriegszahlen.

Entgegen der allgemeinen Ansicht sind die Bauernwirtschaften viel stärker als die Plantagen an der Kautschukgewinnung beteiligt.

Anbau und Ernte von Kautschuk 1954

| | Abgeerntete Fläche | | Erntemenge | |
|--------------------|--------------------|-----|------------|-----|
| | 1 000 ha | vH | 1 000 t | vH |
| Bauernwirtschaften | 1 129 | 71 | 472 | 62 |
| Plantagen | 454 | 29 | 288 | 38 |
| Insgesamt | 1 583 | 100 | 760 | 100 |

Fast die gesamte Kautschukproduktion wird exportiert.

| Zeit | Erntemenge | Ausfuhr |
|------|------------|---------|
| | 1 000 t | 1 000 t |
| 1952 | 758 | 782 |
| 1953 | 689 | 702 |
| 1954 | 760 | 755 |

Nach dieser Gegenüberstellung von Produktions- und Ausfuhrzahlen scheint die Ausfuhr für die Jahre 1952 und 1953 mengenmäßig über der Erzeugung zu liegen. Dies ist auf die unvollständige Erfassung und Schätzung der Kautschukgewinnung zurückzuführen, die von indonesischer Seite bestätigt wurde. Dagegen liefert die Ausfuhrstatistik verhältnismäßig genaue Ergebnisse, wenn man außer acht läßt, daß ein Teil der Produktion möglicherweise illegal das Land verläßt. Die Differenzen zwischen Gewinnung und Export treten übrigens nicht nur bei Kautschuk, sondern auch noch bei anderen Produkten wie z.B. bei Kaffee auf.

Auch in der Erzeugung und Ausfuhr von Kopra gehört Indonesien zu den führenden Ländern und steht in der Weltproduktion 1955 mit 23 vH an zweiter Stelle nach den Philippinen, die mit einem Anteil von 35 vH den ersten Platz einnehmen. Die Erzeugung von Kopra konzentriert sich auf Ostindonesien, West-Borneo (Kalimantan) und Sumatra. 1940 wurde der sogenannte "Koprafonds" gegründet, durch den der Ankauf, die Ausfuhr und die Zuteilung an die Ölmühlen fast ausschließlich erfolgt.

In der Weltproduktion von Palmöl ist Indonesien ebenfalls unter den ersten Ländern zu finden.

Weltproduktion von Palmöl 1956

| | |
|-------------------|-----------|
| 1. Nigerien | mit 32 vH |
| 2. Belgisch-Kongo | mit 26 vH |
| 3. Indonesien | mit 22 vH |
| 4. Malaya | mit 10 vH |

Palmöl, das in der Seifen- und Margarineherstellung Verwendung findet, wird ausschließlich in Plantagen, und zwar vorwiegend auf Sumatra produziert und auch z.T. ausgeführt.

Durch Kriegs- und Nachkriegsschäden wurde die Zuckerrohrproduktion stark betroffen, so daß der Vorkriegsstand noch nicht wieder erreicht werden konnte.

Anbau und Ernte von Zuckerrohr und Ausfuhr von Rohzucker

| Zeit | Abgeerntete Fläche | Erntemenge 1) | Ausfuhr |
|------|--------------------|---------------|---------|
| | 1 000 ha | 1 000 t | |
| 1938 | 107 | 1 491 | 1 049 |
| 1954 | 75 | 916 | 199 |

Die Gewinnung von Zuckerrohr liegt weitgehend bei den Plantagen. Auf diese entfallen 1954 64 vH der abgeernteten Fläche und 78 vH des Ertrages.

Die Inseln Java und Sumatra sind Hauptproduktionsgebiete für Kaffee und Tee, die für die Ausfuhr von Bedeutung sind. Am Anbau von Kaffee und Tee sind überwiegend die Plantagen beteiligt, wenn auch der größere Teil der Kaffeeanbaufläche (1954 = 63 vH) auf die Bauernwirtschaften entfällt. In den letzten Jahren ist allerdings eine Verminderung der Anbauflächen und ein Produktionsrückgang festzustellen.

Anbau, Ernte und Ausfuhr 1954

| | Anbaufläche | Erntemenge | Ausfuhr |
|--------|-------------|------------|---------|
| | 1 000 ha | 1 000 t | |
| Kaffee | 115 | 25 | 37,8 |
| Tee | 85 | 52 | 45,2 |

Daß die Ausfuhr die angegebene Erntemenge zu übertreffen scheint, dürfte - ähnlich wie bei Kautschuk - auf unvollständige Erfassung der Produktion zurückzuführen sein.

Wichtige Anbauprodukte sind außerdem Tabak, Gewürze (besonders Pfeffer und Muskatnüsse) sowie Kakao, Kapok und Chinarinde, deren Erzeugung in den einzelnen Jahren z.T. beträchtlich schwankt, z.B. bei Pfeffer und Muskatnüssen. Tabak und Gewürze sind für die Ausfuhr von Bedeutung.

Nach Schätzungen der FAO macht der erschlossene Nutzwald 1953 43 vH der Gesamtfläche aus. Der Holzeinschlag und die Gewinnung von Holzkohle hat in den letzten Jahren - von einigen Schwankungen abgesehen - zugenommen, wobei die Gewinnung von Holzkohle 1956 sich gegenüber 1950 mehr als verdoppelt hat.

Der Fleischkonsum spielt in der Ernährung der Bevölkerung nur eine untergeordnete Rolle; das Vieh wird überwiegend als Zugvieh verwendet. In den Nachkriegsjahren hat sich der Viehbestand durchweg, wenn auch nur geringfügig, vergrößert, wobei 1954 gegenüber 1950 der Bestand an Ziegen mit 23 vH am stärksten zugenommen hat.

1) Rohzuckerinhalt (telquel).

Die Fischfangergebnisse der Hochsee- und Küsten- sowie der Binnenfischerei haben sich zwar erhöht, werden aber durch den Mangel an geeigneten Fahrzeugen und Fanggeräten beeinträchtigt.

Fischanlandungen 1955

| | 1 000 t | vH |
|------------------------------|---------|------|
| Hochsee- und Küstenfischerei | 392,5 | 60,2 |
| Binnenfischerei | 259,0 | 39,8 |
| Insgesamt | 651,5 | 100 |

Industrie

Indonesien verfügt über zahlreiche Bodenschätze, die ihrer Bedeutung entsprechend nachstehende Reihenfolge einnehmen: Erdöl, Zinnerze, Kohle, Bauxit, Eisenerze, Nickelerze, Gold, Silber, Diamanten, Manganerze, Schwefel, Asphalt und Phosphat. Mit dem Abbau folgender Bodenschätze wurde noch nicht begonnen: Platin, Wolfram, Jod, Kupfer, Blei- und Zinkerze.

Die bedeutendsten Erdölvorkommen liegen in Sumatra, Borneo (Kalimantan) und Java. An der Erdölförderung sind vier Ölgesellschaften beteiligt, von denen die größte der Royal Dutch Shell Group angehört. Die Erdölförderung weist eine steigende Tendenz auf und hat bereits 1951 den Vorkriegsstand überschritten. Entsprechend der erhöhten Erdölförderung hat die Erzeugung von Erdölprodukten ebenfalls zugenommen.

Produktion von Erdöl und Erdölprodukten

| | 1 000 t | | Zunahme 1956 gegenüber 1955 |
|------------------------------|---------|--------|--------------------------------------|
| | 1950 | 1956 | |
| Erdöl | 6 816 | 12 730 | 87 vH |
| Erdgas | 1 021 | 2 639 | 158 vH |
| Benzin | 2 155 | 2 440 | 13 vH |
| Leuchtpetroleum (Kerosin) | 879 | 1 655 | 88 vH |
| Heiz- und Dieselöl | 4 046 | 6 072 | 50 vH |
| Wachs und Paraffin | 44 | 106 | 141 vH |
| Asphalt | 28 | 35 | 25 vH |

Zinn wird in großem Umfang auf den Inseln Bangka, Billiton und Singkep östlich von Sumatra abgebaut. Die Gewinnung von Zinnkonzentraten bewegt sich in den Nachkriegsjahren um 35 000 t jährlich. Da die Zinnerze überwiegend in zwei von der Billiton-Compagny verwalteten staatlichen Betrieben in den Niederlanden und den Vereinigten Staaten verarbeitet werden, hat die Ausfuhr in diese Länder beträchtlich zugenommen. In der Weltproduktion von Zinnkonzentraten steht Indonesien 1955 nach Malaya, das 35 vH der Weltproduktion einnimmt, mit 19 vH an zweiter Stelle.

Steinkohle wird in Sumatra und Borneo (Kalimantan) gefördert. Die Steinkohlelager in Java und Celebes werden bis jetzt noch nicht abgebaut. Die Kohle- und auch die Eisenerzvorkommen sind allerdings gering und reichen nicht zum Aufbau einer Grundstoffindustrie aus.

Das im Riau-Archipel geförderte Bauxit wird zum großen Teil exportiert. Manganerz wird auf Java gewonnen.

Obwohl die Energieerzeugung gestiegen ist, kann der private Strombedarf nicht befriedigt werden; auch auf die Entwicklung der Industrie wirkt sich der Strommangel hemmend aus. Durch die Ausnutzung der Wasserkraft für die Elektrizitätsgewinnung soll die Energieknappheit vermindert werden.

Daß die Industrie für die Wirtschaft Indonesiens bisher keine große Bedeutung erlangt hat, geht aus ihrem niedrigen Anteil am Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten hervor, der 1952 nur 8 vH betrug und damit weit unter dem der Landwirtschaft mit 56 vH lag. Der Anteil der Industrie wurde auch noch von Handel, Banken und Versicherungen mit 13 vH übertroffen.

Indonesien ist auch heute noch als rohstoffproduzierendes Land zu bezeichnen, dessen Industrie sich überwiegend auf die Verarbeitung der grösstenteils für den Export bestimmten meist landwirtschaftlichen Erzeugnisse beschränkt. Daneben besteht in geringerem Umfang eine Verbrauchsgüterindustrie, in der Baumwollwaren, Seife, Papier, Zigarren, Zigaretten, Lederwaren, Farben, Getränke und Bereifungen hergestellt werden. In einzelnen Industriezweigen konnte die Produktion erheblich gesteigert werden, und zwar vor allem in der Textilindustrie, der gummi-verarbeitenden Industrie, der Lederindustrie und dem Baugewerbe. Die Papier-, Kraftfahrzeug- und Chemische Industrie ist noch nicht so weit ausgebaut, daß sie den Bedarf befriedigen kann. Für diese Erzeugnisse ist Indonesien weitgehend auf Einfuhren angewiesen. Da die geringen Kohle- und Eisenerzvorkommen nicht zum Ausbau einer Grundstoffindustrie ausreichen, wird die Industrie zunächst noch auf die Verarbeitung von Rohstoffen und Herstellung von Verbrauchsgütern beschränkt bleiben. Mit der hochentwickelten Industrie europäischer Länder kann die indonesische Industrie nicht verglichen werden, da in ihr sehr viel Kleingewerbe bzw. Handwerk vertreten ist, das sich mit Holzschnitzerei, Kunstgewerbe und Handweberei befaßt.

Eine ungefähre Vorstellung über Zahl der Betriebe und Beschäftigten in der Industrie vermittelt die von Biro Pusat Statistik, Djakarta herausgegebene Veröffentlichung "Statistik 1956", deren Angaben allerdings als nicht ganz vollständig erscheinen. In dieser Veröffentlichung wird die Zahl der Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten für 1954 mit 8 247 angegeben.

Bei der Gesamtzahl der Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten stehen folgende Industriegruppen 1954 an der Spitze:

| Industriegruppe | Anzahl | vH |
|----------------------------|--------|------|
| Betriebe insgesamt | 8 247 | 100 |
| darunter: | | |
| Bekleidungsgewerbe | 2 905 | 35,2 |
| Nahrungsmittelverarbeitung | 1 328 | 16,1 |
| Tabakwarenherstellung | 508 | 6,2 |

Aus der Gliederung der Betriebe nach Betriebsgrößenklassen ist ersichtlich, daß die Kleinbetriebe überwiegen. Von 8 247 Betrieben entfallen allein 4 198 = 50,9 vH auf die Betriebsgrößenklasse mit 10 bis unter 25 Beschäftigten und 2 088 = 25,3 vH auf die Größenklasse mit 25 bis 50 Beschäftigten.

Zur Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung wurde ein Fünfjahresplan 1956 bis 1960 aufgestellt, der sich in kurz- und langfristige Projekte gliedert. Für die Durchführung des Fünfjahresplanes sind von der Regierung 12,5 Mrd. Rupiahs vorgesehen, die sich wie folgt verteilen:

| Wirtschaftsbereich | Mrd. Rupiahs | vH |
|-----------------------------|--------------|-----|
| Landwirtschaft | 1,625 | 13 |
| Energie und Bewässerung | 3,125 | 25 |
| Industrie und Bergbau | 3,125 | 25 |
| Transporte und Verkehr | 3,125 | 25 |
| Erziehungs- und Sozialwesen | 1,500 | 12 |
| Insgesamt | 12,500 | 100 |

Außenhandel

Der Anteil des Außenhandels am Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten ist nicht gesondert ausgewiesen, sondern in der Position Handel, Banken und Versicherungen mit-enthalten, die im Jahr 1952 13,4 vH betrug und nach der Landwirtschaft die zweite Stelle einnahm.

Der Außenhandel weist mit Ausnahme der Jahre 1948, 1949 und 1952 einen ständigen Ausfuhrüberschuß auf, der 1955 mit 3 584,2 Mill. Rupiahs seinen höchsten Stand erreicht. 1956 hat sich der Ausfuhrüberschuß beachtlich verringert und beträgt nur noch 329,2 Mill. Rupiahs.

Im Welthandel 1956 (ohne Ostblockstaaten) steht Indonesien

- in der Einfuhr an 25. Stelle
(0,87 vH der Welteinfuhr)
- in der Ausfuhr an 20. Stelle
(0,94 vH der Weltausfuhr).

In der indonesischen Außenhandelsstatistik beziehen sich die Länderangaben in der Einfuhr auf das Herstellungs-(Ursprungs-)land, in der Ausfuhr auf das Bestimmungsland der Ware, soweit dieses zum Zeitpunkt der Ausfuhr als solches bekannt ist. Eine genaue Feststellung der Herstellungs- bzw. Bestimmungsländer dürfte jedoch nicht immer möglich sein²⁾.

Die wichtigsten Handelspartner mit ihren Wertanteilen am Außenhandel 1956 sind:

bei der Einfuhr

- | | |
|----------------------------------|-------------|
| 1. Vereinigte Staaten | mit 16,5 vH |
| 2. Japan | mit 15,6 vH |
| 3. Niederlande | mit 10,7 vH |
| 4. Bundesrepublik Deutschland | mit 9,0 vH |
| 5. Großbritannien und Nordirland | mit 6,1 vH |
| 6. Hongkong | mit 5,5 vH |
| 7. Birma | mit 5,3 vH |

bei der Ausfuhr

- | | |
|----------------------------------|-------------|
| 1. Singapur | mit 21,5 vH |
| 2. Niederlande | mit 19,4 vH |
| 3. Vereinigte Staaten | mit 16,0 vH |
| 4. Großbritannien und Nordirland | mit 8,9 vH |
| 5. Japan | mit 8,4 vH |
| 6. Bundesrepublik Deutschland | mit 4,0 vH |
| 7. Australien | mit 3,6 vH |

Infolge seiner günstigen Lage hinsichtlich der Transport- und Herstellungskosten ist Japan schon immer unter den wichtigsten Handelspartnern Indonesiens zu finden. In den Nachkriegsjahren nimmt die Einfuhr aus Japan ständig zu; die größten Steigerungen treten von 1951 zu 1950 (um das 2,5-fache) und von 1952 zu 1951 (um das 1,5-fache) auf. Unter den europäischen Handelspartnern bestehen mit niederländischen Firmen enge Handelsbeziehungen, besonders wegen des Transitverkehrs nach den übrigen europäischen Ländern. Die großen niederländischen Handelskonzerne sind nämlich auf Grund ihrer Schlüsselstellung in der Lage z.T. günstigere Exportabschlüsse zu erzielen. Der Höchststand von 1952 wurde aber weder bei der Einfuhr noch bei der Ausfuhr gehalten.

Im Transithandel spielen außerdem Hongkong und Singapur eine wichtige Rolle. Neben den legalen Ausfuhr werden in großem Umfang Waren, insbesondere Kautschuk und Kopra, illegal über die Grenze nach Malaya und Singapur gebracht. Die UN schätzt den im Jahr 1955 geschmuggelten Kautschuk auf etwa 20 vH des legalen Kautschukexportes. Durch die große Differenz zwischen amtlichen und Freimarktkursen gewinnt der Kautschuk-smuggel der Bauernwirtschaften, besonders von Sumatra nach Singapur, immer mehr an Bedeutung.

Die Bundesrepublik Deutschland nimmt - wie bereits erwähnt - 1956 bei der Einfuhr Indonesiens die 4. und bei der Ausfuhr Indonesiens die 6. Stelle ein. Dieser 6. Platz der Bundesrepublik Deutschland bei der Ausfuhr trifft allerdings nur nach der indonesischen Außenhandelsstatistik zu, da zwischen den Anschreibungen der deutschen Einfuhrstatistik und der indonesischen Ausfuhrstatistik starke Abweichungen bestehen. Diese sind dadurch zu erklären, daß die deutsche Einfuhrstatistik das Ursprungsland erfaßt, während die indonesische Außenhandelsstatistik eine Ausfuhr nach der Bundesrepublik Deutschland nur nachweist, wenn zum Zeitpunkt der Ausfuhr die Bundesrepublik Deutschland als Bestimmungsland bekannt ist. Trifft dies nicht zu, so werden in der indonesischen Ausfuhrstatistik die Waren in großem Umfang als Exporte nach den Niederlanden ausgewiesen. Tatsächlich dürfte die Bundesrepublik Deutschland einen höheren Anteil der indonesischen Ausfuhr aufnehmen als oben angegeben. Wie weit dies auch für andere europäische Länder zutrifft, kann hier nicht belegt werden.

2) Vgl. hierzu auch die Unterschiede zwischen der indonesischen und deutschen Außenhandelsstatistik s.oben.

Im Jahr 1956 stehen folgende Waren mit ihrem Wertanteilen an der Spitze des Außenhandels:

bei der Einfuhr

| | |
|---|---------|
| 1. Reis, geschält | 13,2 vH |
| 2. Baumwollgewebe, gebleicht und dgl. | 10,9 vH |
| 3. Bergbau-, Bau- u.a. Industriemaschinen | 5,9 vH |
| 4. Eisen und Stahl | 5,1 vH |

bei der Ausfuhr

| | |
|----------------------------------|---------|
| 1. Kautschuk | 40,1 vH |
| 2. Gas-, Dieselöl u.a. Schweröle | 8,9 vH |
| 3. Erdöl, roh | 7,2 vH |
| 4. Zinnerz | 7,0 vH |
| 5. Motorenbenzin und Leichtöle | 6,2 vH |

Die Einfuhr von Reis (vorwiegend aus Birma) wurde ab 1952 ständig vermindert und betrug 1955 nur noch den sechsten Teil von 1952. Infolge schlechter Ernten mußten 1956 allerdings die Importe erhöht werden, die mit 763 300 t nur noch knapp unter den bisher höchsten Einfuhren von 1952 (765 800 t) liegen. Von einigen Schwankungen abgesehen, hat sich die Einfuhr von Baumwollgeweben und Maschinen durchweg erhöht und erreicht 1956 ihren jeweils höchsten Stand. Die Ausfuhr von Erdöl, die 1956 mehr als das Eineinhalbfache der Einfuhr an Erdöl beträgt, geht 1956 zu über einem Drittel nach den Vereinigten Staaten; weitere wichtige Absatzgebiete für Erdöl sind Australien, die Philippinen und Japan. In diesem Zusammenhang ist die beträchtliche Ausfuhr von Erdölprodukten zu erwähnen, die 1956 um 35 vH über dem Export von Erdöl liegt, aber im Verhältnis zu den vorangegangenen Jahren abgenommen hat. Die Ausfuhr von Naturkautschuk geht mengenmäßig von 782 400 t im Jahr 1952 auf 673 800 t im Jahr 1956 zurück; wertmäßig liegt sie jedoch 1955 über 1952. Die mengenmäßige Ausfuhr von Zinnerzen ist ab 1952 rückläufig und beträgt 1956 nur noch 87 vH von 1952. Infolge Preissteigerungen haben sich die Ausfuhrwerte für Zinnerze jedoch ab 1955 erhöht.

Im deutschen Außenhandel (SITC) nimmt Indonesien 1957 in der Einfuhr die 22. und in der Ausfuhr die 28. Stelle ein. In den Jahren 1950 bis 1956 hat sich der Warenverkehr immer mehr ausgeweitet, wobei ein ständiger Einfuhrüberschuß der Bundesrepublik Deutschland zu verzeichnen ist, der 1955 150 Mill. DM, 1956 aber nur noch 40,9 Mill. DM beträgt. Die Verminderung des Einfuhrüberschusses ist darauf zurückzuführen, daß 1956 gegenüber 1955 erstmals die Einfuhrwerte abgesunken sind, und zwar um 35,4 Mill. DM, während die Ausfuhrwerte eine Steigerung um 73,7 Mill. DM verzeichnen.

Die wichtigsten Waren im deutsch-indonesischen Außenhandel mit ihren Wertanteilen sind 1956

bei der Einfuhr

| | |
|------------------------------|-------------|
| 1. Kautschuk | mit 39,4 vH |
| 2. Rohtabak | mit 11,7 vH |
| 3. Zinn und Legierungen, roh | mit 10,1 vH |
| 4. Palmöl | mit 9,2 vH |

bei der Ausfuhr

| | |
|-------------------------------|-------------|
| 1. Maschinen, ausgen. elektr. | mit 20,0 vH |
| darunter: | |
| Bergbau-, Bau- u.a. Maschinen | mit 63,0 vH |
| 2. Fahrzeuge | mit 13,9 vH |
| darunter: | |
| Wasserfahrzeuge | mit 36,9 vH |
| Kraftfahrzeuge | mit 34,2 vH |
| 3. Metallwaren | mit 12,1 vH |
| darunter: | |
| Hand- und Maschinenwerkzeuge | mit 37,2 vH |
| 4. Unedle Metalle | mit 10,9 vH |
| darunter: | |
| Eisen und Stahl | mit 89,4 vH |

Das wichtigste Einfuhrprodukt der Bundesrepublik Deutschland ist Kautschuk, dessen Einfuhr mengenmäßig bis 1954 zugenommen hat. 1955 sind die eingeführten Kautschukmengen um 14,1 vH, 1956 um 1,8 vH zurückgegangen. Daß trotzdem die Einfuhrwerte für Kautschuk 1955 und 1956 über denjenigen von 1954 liegen, ist auf die gestiegenen Kautschukpreise zurückzuführen. Die Einfuhr von Rohtabak steigt sowohl mengen- als auch wertmäßig bis 1955 an. Da 1956 die Einfuhrmengen um 14,7 vH, die Einfuhrwerte jedoch nur um 1,5 vH zurückgehen, ist anzunehmen, daß auch die Rohtabakpreise sich erhöht haben. Eine ähnliche Entwicklung ist bei der Einfuhr von Zinn und Legierungen festzustellen, die bis 1955 zunimmt, sich 1956 aber mengenmäßig um 4,2 vH vermindert bei einer gleichzeitig wertmäßigen Steigerung von 2,2 vH. Die Einfuhr von Palmöl ist durch eine schwankende Entwicklung gekennzeichnet. Während die Einfuhr von Tee ständig zunimmt, ist diejenige von Kaffee Schwankungen unterworfen. Bemerkenswert ist, daß infolge der nachgebenden Pfefferpreise die Einfuhrwerte absinken, während die Einfuhrmengen ansteigen.

Die Bundesrepublik Deutschland führt hauptsächlich Maschinen, Fahrzeuge, Metallwaren und unedle Metalle nach Indonesien aus. Die Ausfuhr von Maschinen nimmt von Jahr zu Jahr zu; 1956 betrugen die Ausfuhrwerte von Maschinen mehr als das Neun-, von elektrischen Maschinen und Geräten beinahe das Achtfache von 1950. Die Entwicklung der Ausfuhr von Fahrzeugen verläuft uneinheitlich. Die Ausfuhrwerte von Wasserfahrzeugen liegen 1954 am höchsten und steigen, nach ihrem Rückgang 1955, 1956 wieder an. Bei Schienenfahrzeugen hat sich die Ausfuhr bis 1953 erhöht. 1954 und 1955 hat sie sich stark vermindert und ist erst 1956 wieder beträchtlich angestiegen. Die Ausfuhr von Personenkraftwagen erreicht 1955 ihren bisherigen Höhepunkt. Das gleiche gilt für die Ausfuhr von Metallwaren. Der Hauptanteil der ausgeführten unedlen Metalle entfällt auf Eisen und Stahl, deren Ausfuhr nach Rückgängen in den Jahren 1954 und 1955 im Jahr 1956 wieder ansteigt. Gegenüber 1950 hat sich 1956 die Ausfuhr versechsfacht. Ein bedeutender Anstieg ist auch bei der Ausfuhr von Bereifungen zu verzeichnen, die 1956 gegenüber den allerdings sehr niedrigen Werten des Jahres 1950 um mehr als das Dreißigfache zugenommen hat.

Verkehr

Die wirtschaftliche Erschließung des Landes hängt weitgehend vom Ausbau des unzureichenden Verkehrsnetzes ab, was sowohl für den Verkehr auf den z.T. sehr großen Inseln selbst, als auch für die Verbindung der Inseln untereinander gilt.

Die staatliche Eisenbahn verfügt über eine Streckenlänge von 6 100 km, von denen 4 700 km auf Java und 1 400 km auf Sumatra entfallen. Die übrigen Inseln mit Ausnahme der kurzen Eisenbahnlinien in Sulawesi, Bangka und Billiton sind noch nicht dem Eisenbahnverkehr erschlossen. Der Bestand an rollendem Material hat durch die Kriegseinwirkungen stark gelitten. Wie aus den von der UN veröffentlichten Zahlen ersichtlich ist, bleibt der Bestand an Lokomotiven und Güterwagen noch hinter dem Vorkriegsbestand zurück. Lediglich der Bestand an Personenwagen hat die Vorkriegshöhe überschritten.

Bestand an rollendem Material

| Zeit | Lokomotiven | Personenwagen | Güterwagen |
|------|-------------|---------------|------------|
| 1938 | 1 279 | 2 866 | 27 236 |
| 1950 | 809 | 2 621 | 20 910 |
| 1955 | 1 065 | 3 038 | 23 311 |

Trotzdem sind die Verkehrsleistungen der Eisenbahn in den Nachkriegsjahren durchweg gestiegen. Gegenüber 1950 hat 1956 die Zahl der beförderten Personen um 27,4 vH, die der beförderten Güter um 21,6 vH zugenommen.

Nur auf den Inseln Java und Sumatra besteht ein Straßennetz mit ausgebauten Straßen. In Borneo (Kalimantan) und Sulawesi sind kaum ausgebaute Straßen anzutreffen.

Nach den von der UN veröffentlichten Bestandszahlen von Kraftfahrzeugen hat sich 1955 gegenüber 1951 der Bestand an Personenkraftwagen mit 61 vH stärker erhöht, als derjenige von Lastkraftwagen, der eine Steigerung von 55 vH aufweist. Über die Leistungen des Straßenverkehrs liegen keine Angaben vor.

Infolge seiner Insellage ist die Schifffahrt für Indonesien von besonderer Bedeutung. Neben der Küstenschifffahrt spielt die Binnenschifffahrt eine beachtliche Rolle, die aber beide unter dem Mangel an Schiffsraum leiden und weitgehend auf gecharterte Schiffe angewiesen sind. Haupthäfen für die internationale Seeschifffahrt sind vor allem Djakarta, Surabaya (Java) und Medan (Sumatra). Der durch den Krieg reduzierte Bestand der Handelsflotte wird 1955 mit 100 000 BRT angegeben. Der Güterumschlag in der Seeschifffahrt hat sich in den Nachkriegsjahren ständig erhöht.

| Zeit | Geladene Güter | | Gelöschte Güter | |
|---------|----------------|-----|-----------------|-----|
| | 1 000 t | vH | 1 000 t | vH |
| 1950 MD | 710 | 100 | 242 | 100 |
| 1956 MD | 1 086 | 153 | 472 | 195 |

Indonesien ist durch mehrere internationale Fluglinien und eine eigene Fluglinie mit der übrigen Welt verbunden. Der ausgedehnte Inlandluftverkehr wird durch die eigene Luftlinie (Garuda Indonesien Airways = GIA) abgewickelt. In den Jahren 1950 bis 1955 sind die Leistungen im Luftverkehr gestiegen. Gegenüber 1950 weist 1955 der Personenverkehr mit 10 Mill. Pkm (MD) die größte Steigerung auf, während die Fracht-tkm um 0,19 Mill. (MD) und die Post-tkm um 0,03 Mill. (MD) zugenommen haben.

Geld und Kredit

Die Landeswährung ist ab 3. 10. 1951 die Rupiah (Rp), die in 100 Sen eingeteilt wird; gegenwärtiger offizieller Kurs: 100 Rp = 36,84 DM. Eine Goldparität existiert nicht. Das Geldvolumen ist in den letzten Jahren ständig angewachsen, der Bargeldumlauf 1956 gegenüber 1952 um 115,5 vH erhöht. Während sich die Goldbestände ab 1950 laufend verminderten, sind die Devisenbestände nach ihrem Rückgang in den Jahren 1952 und 1953 wieder angestiegen. Gegenüber 1950 haben 1956 die Goldbestände um 78,5 vH abgenommen, während bei den Devisenbeständen eine Zunahme von 42,2 vH zu verzeichnen ist.

Preise

Da bisher noch keine Preisindizes veröffentlicht wurden, kann die Preisentwicklung nur an Hand der Groß- und Einzelhandelspreise ausgewählter Waren verfolgt werden.

Im allgemeinen ist die Entwicklung der Preise in den Nachkriegsjahren durch Preiserhöhungen gekennzeichnet, wobei teilweise beträchtliche Preisschwankungen nicht ausgeschlossen sind.

Gegenüber 1948 weisen die Großhandelspreise eine mehr oder weniger starke Tendenz nach oben auf. Die Reispreise steigen ab 1948 an und erreichen nach einem Rückgang in den Jahren 1953 und 1954 ihren bisherigen Höchststand 1955, der das Dreifache gegenüber 1948 beträgt. Von der Preissteigerung betroffen sind auch die Kaffeepreise, die 1954 am höchsten stehen; in den folgenden Jahren sind sie aber stark rückläufig, so daß sie sich 1956 ungefähr wieder ihrem Stand von 1951 und 1952 nähern. Eine ähnliche Entwicklung durchlaufen die Tee- und Kautschukpreise, nur ist ihr Preisrückgang ab 1955 nicht ganz so stark wie bei Kaffee. Eine ganz erhebliche Preisminderung ist bei Pfeffer festzustellen, die ab 1952 andauert. Gegenüber 1952 haben die Pfefferpreise 1956 um fast das Sechsfache abgenommen.

Die Preissteigerungen im Großhandel wirken sich auch auf die Einzelhandelspreise aus, die sich durchweg bis 1952 und 1953 erhöhten und nach einem leichten Preisrückgang erneut wieder ansteigen. Von einigen Schwankungen abgesehen, sind die Einzelhandelspreise von Reis, Reismehl, Mais, Kartoffeln, Erdnüssen und Sojabohnen in den Nachkriegsjahren angestiegen und erreichen 1956 ihren höchsten Stand. Mit 1948 verglichen, haben sich bis 1956 die Reispreise fast vervielfacht. Eine beachtliche Preiserhöhung weisen auch Rindfleisch und Fisch auf, deren Preise sich gegenüber 1948 verdrei- bzw. vervierfacht haben.

Sozialprodukt

Indonesien gehört in wirtschaftlicher Hinsicht zu den sogenannten "entwicklungsfähigen Ländern". Das erkennt man auch an den Ergebnissen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Die Entstehungsrechnung ist dadurch gekennzeichnet, daß der überwiegende Teil des Sozialprodukts (56 vH) in der Landwirtschaft entsteht; die anderen Wirtschaftsbereiche - abgesehen vom Bereich "Handel, Banken und Versicherungen" - leisten vergleichsweise nur geringe Beiträge. In der Verwendungsrechnung fällt der mit 5 vH sehr geringe Anteil der Investitionen besonders auf; die Quote des privaten Verbrauchs - 83 vH - ist umgekehrt sehr hoch.

Die Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen "entwicklungsfähiger Länder" sind mit entsprechenden Ergebnissen der Länder, deren wirtschaftliche Entwicklung weiter fortgeschritten ist, nur bedingt vergleichbar. Das liegt vor allem daran, daß dort in den privaten Haushalten viele Produktionsvorgänge stattfinden, die hier im Zuge der wirtschaftlichen Entwicklung in den Unternehmensbereich verlagert worden sind. Da die in den Haushalten unentgeltlich ausgeübten Tätigkeiten nach den Regeln der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nicht zur Wertschöpfung beitragen, erscheint das Sozialprodukt entwicklungsfähiger Länder vergleichsweise zu niedrig.

Zahlungsbilanz

Um die starken, teilweise sprunghaften Steigerungen der inländischen Preise auszuschalten, wird die Zahlungsbilanz in US-Dollar wiedergegeben. Bei dieser Darstellung verläuft die Entwicklung - vor allem in den Jahren 1949 bis 1952 - teilweise wesentlich anders als bei der Nachweisung in Rupiah, wie sich etwa bei einem Vergleich der Ein- und Ausfuhrzahlen in der Zahlungsbilanz (in US-Dollar) mit denen in der Außenhandelsstatistik (in Rupiah) zeigt. Vor allem entfällt in US-Dollar die immense Steigerung der Rupiah-Angaben im Jahre 1952 gegenüber 1951. In Dollar ausgedrückt ist die Einfuhr 1952 nur wenig größer als 1951 und die Ausfuhr sogar - und zwar beträchtlich - kleiner (- 28 vH).

Die Entwicklung verläuft also weniger sprunghaft und vor allem weniger ansteigend, wenn die Entwertung der Rupiah ausgeschaltet wird. Aber auch in Dollar ausge-

drückt weist die Handelsbilanz noch starke Schwankungen auf:

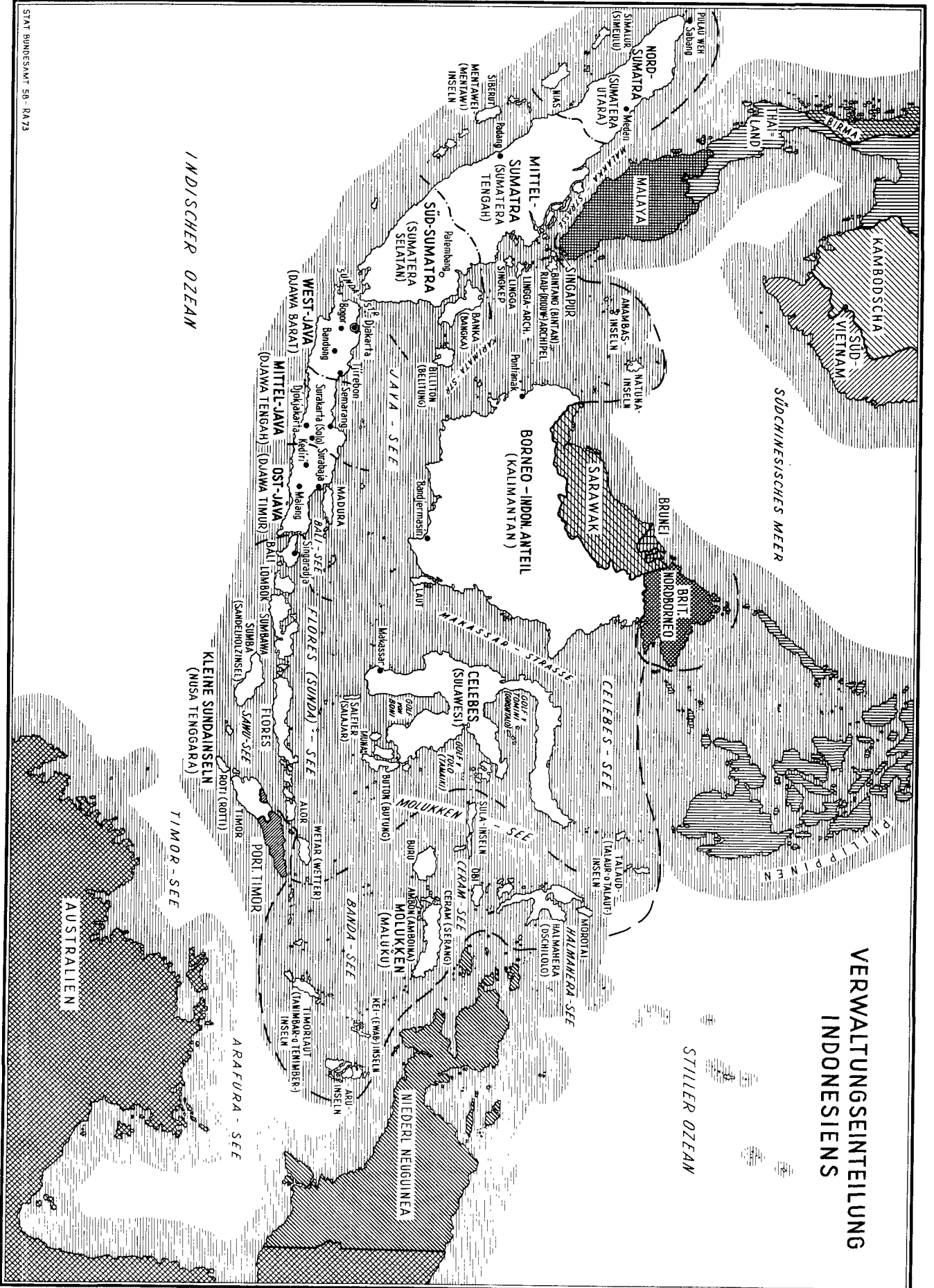
| | 1948 | 1949 | 1950 | 1951 | 1952 |
|--|-------|-------|-------|-------|-------|
| Exporte ausländischer Ölgesellschaften | 98 | 143 | 146 | 194 | 182 |
| Indonesische Exporte | 296 | 382 | 654 | 1 102 | 738 |
| Importe ausländischer Ölgesellschaften | - 96 | - 98 | - 64 | - 43 | - 87 |
| Indonesische Importe | - 368 | - 491 | - 388 | - 880 | - 922 |
| Saldo | - 70 | - 64 | + 348 | + 373 | - 89 |

| | 1953 | 1954 | 1955 | 1956 |
|--|-------|-------|-------|-------|
| Exporte ausländischer Ölgesellschaften | . | 165 | 194 | 195 |
| Indonesische Exporte | 669 | 609 | 687 | 648 |
| Importe ausländischer Ölgesellschaften | . | - 35 | - 48 | - 67 |
| Indonesische Importe | - 634 | - 548 | - 500 | - 757 |
| Saldo | + 35 | + 191 | + 333 | + 19 |

Die Schwankungen erklären sich weitgehend aus den Veränderungen der Weltmarktpreise für die indonesischen Exportgüter. Die Preise stiegen 1950 und vor allem 1951 sehr stark an und gingen 1952 wieder scharf zurück. - Da die Dienstleistungsbilanz ständig beträchtliche Passivsaldo aufwies, schloß die Leistungsbilanz in den meisten Jahren passiv. Überschüsse wurden nur 1950 und 1951 sowie 1955 erzielt.

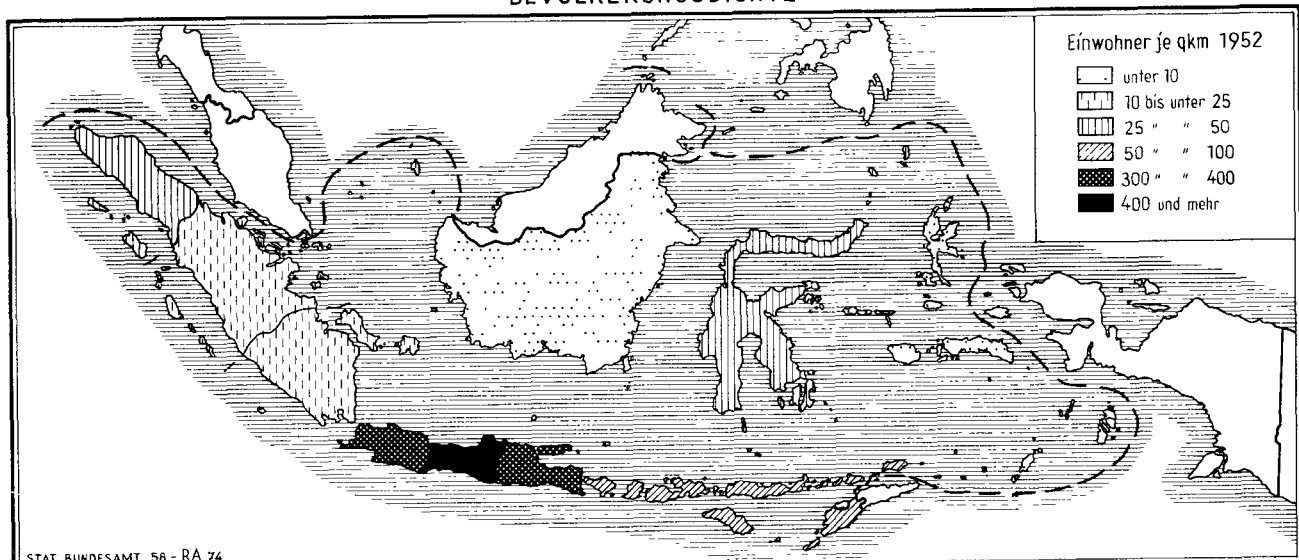
In den Jahren 1948 und 1949 wurden die Defizite nahezu durch die Schenkungen der Regierungen der Niederlande und der Vereinigten Staaten ausgeglichen. Die Defizite der Jahre 1952 bis 1954 führten dagegen zu einer entsprechenden Verschlechterung der Vermögensposition gegenüber dem Ausland. Vor allem sind die Devisenreserven in diesen drei Jahren außerordentlich stark zurückgegangen. 1956 zeigte sich erneut ein starker Rückgang, der im 1. Halbjahr 1957 anhielt. - Insgesamt weist die Kapitalbilanz von 1948 bis 1956 eine Vermögensminderung um 220 Mill. US-Dollar aus.

VERWALTUNGSEINTEILUNG INDONESIENS



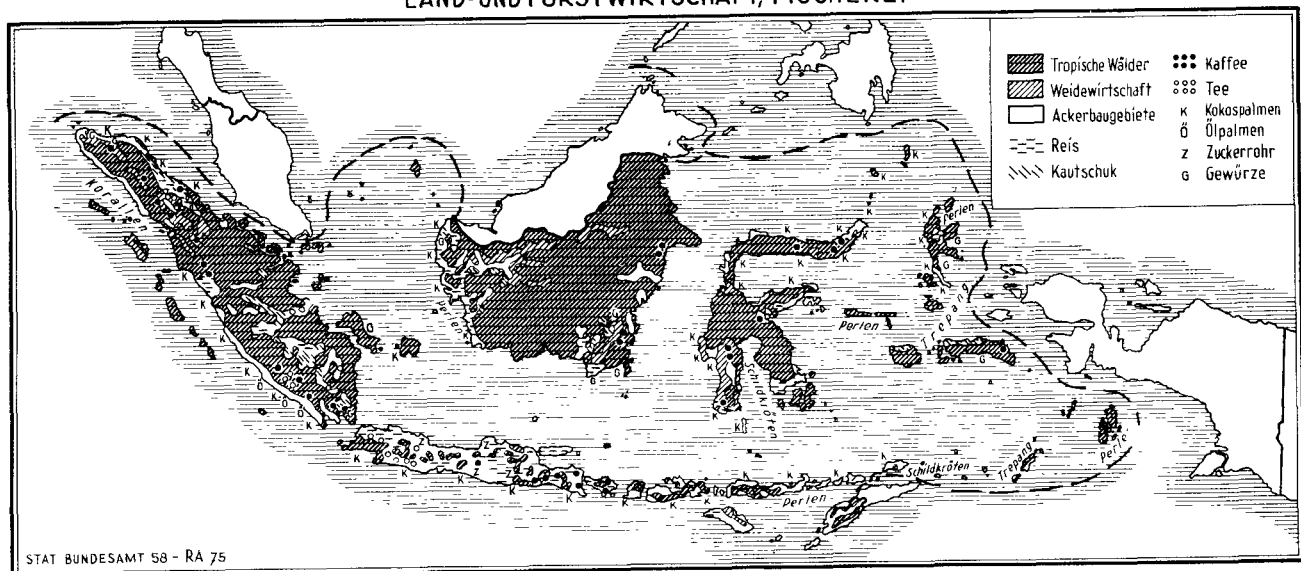
KARTOGRAMME ZUR BEVÖLKERUNGS- UND WIRTSCHAFTSSTRUKTUR INDONESIENS

BEVÖLKERUNGSDICHTE *

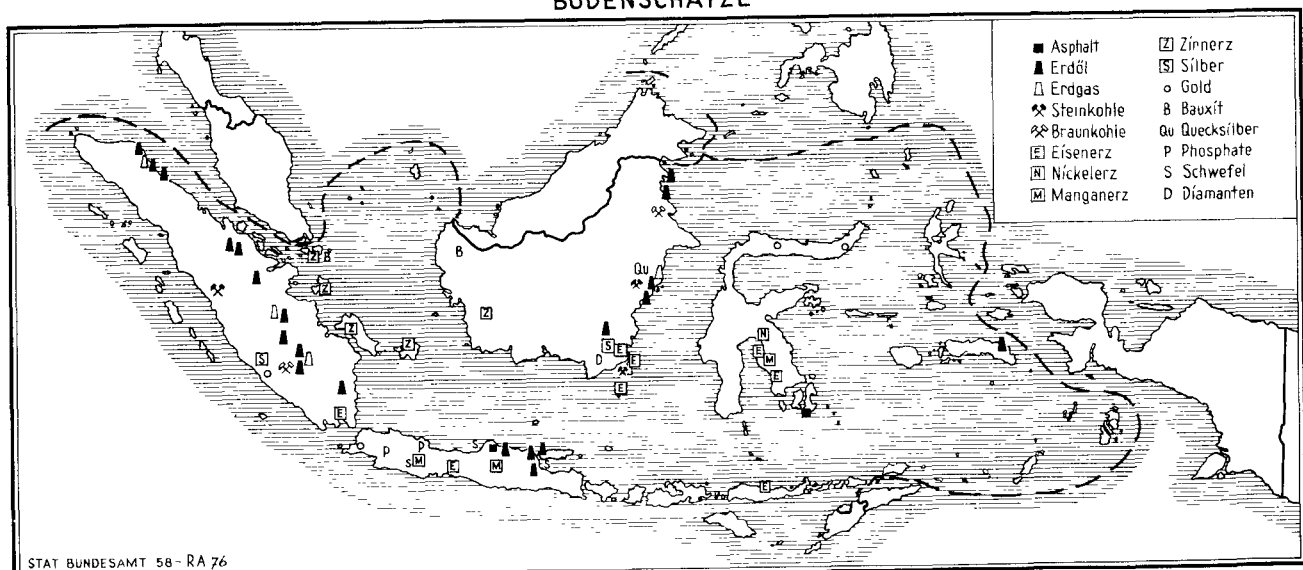


* Durchschnittl. Bevölkerungsdichte der Inseln bzw. Provinzen

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI



BODENSCHÄTZE



Gebiet und Bevölkerung Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte

| Gebiet ¹⁾ | Fläche in qkm | Bevölkerung ²⁾ | | Bevölkerungs- zunahme | Einwohner je qkm | |
|--|---------------------|---------------------------|--------------------|--------------------------|------------------|------|
| | | 1930 | 1952 ³⁾ | | 1930 | 1952 |
| | | Anzahl | | vH | Anzahl | |
| West-Java (Djawa Barat) ³⁾ | 46 876,7 | 11 397 147 | 16 238 666 | 42,5 | 243 | 346 |
| Mittel-Java (Djawa Tengah) ⁴⁾ | 37 375,1 | 15 265 504 | 17 198 767 | 12,7 | 408 | 460 |
| Ost-Java (Djawa Timur) 5) | 47 922,3 | 15 055 714 | 18 200 568 | 20,9 | 314 | 380 |
| Java und Madura | 132 174,1 | 41 718 365 | 51 638 001 | 23,8 | 316 | 391 |
| Sumatra (Sumatera) | 473 605,9 | 8 254 843 | 11 534 438 | 39,7 | 17 | 24 |
| Borneo (Kalimantan) ⁶⁾ | 539 460,0 | 2 168 661 | 3 586 309 | 65,4 | 4 | 7 |
| Celebes (Sulawesi) | 189 034,9 | 4 231 906 | 5 872 733 | 38,8 | 22 | 31 |
| Molukken (Maluku) | 83 675,0 | 535 653 | 683 416 | 27,6 | 6 | 8 |
| Kleine Sundainseln (Nusa Tenggara) | 73 614,5 | 3 360 059 | 5 128 483 | 52,6 | 46 | 70 |
| Außeninseln | 1 359 390,3 | 18 551 122 | 26 805 379 | 44,5 | 14 | 20 |
| Indonesien | 1 491 564,4 | 60 269 487 | 78 443 380 | 30,2 | 40 | 53 |

1) Ohne West-Neuguinea (West-Irian) = 412 781 qkm.- 2) Volkszählung vom 7. 10. 1930, Schätzung von 1952.-
3) Einschl. Djakarta Raya (Hauptstadtgebiet), Fläche 525 qkm; Einwohner (VZ 1930) = 810 902, 1952 = 1 635 151.-
4) Einschl. Djokjakarta, Fläche 3 168,8 qkm, Einwohner (VZ 1930) = 1 559 027, 1952 = 1 901 066.- 5) Einschl. Madura.- 6) Indonesischer Anteil an der Insel Borneo.

Bevölkerung in Städten mit 100 000 und mehr Einwohnern*

| Stadt | Bevölkerung | Stadt | Bevölkerung |
|-----------------------------------|-------------|----------------------------------|-------------|
| Djakarta (West-Java) | 1 492 112 | Malang (Ost-Java) | 281 687 |
| Surabaya (Ost-Java) | 935 688 | Djokjakarta (Mittel-Java) | 268 252 |
| Bandung (West-Java) | 839 153 | Bandjermasin (Borneo) | 176 812 |
| Semarang (Mittel-Java) | 373 874 | Kediri (Ost-Java) | 137 457 |
| Surakarta (Mittel-Java) | 369 823 | Bogor (West-Java) | 123 807 |
| Makassar (Celebes) ¹⁾ | 360 000 | Pontianak (Borneo) ¹⁾ | 121 093 |
| Medan (Sumatra) ¹⁾ | 310 569 | Padang (Sumatra) ¹⁾ | 116 283 |
| Palembang (Sumatra) ¹⁾ | 282 878 | Tjirebon (West-Java) | 106 747 |

* Stand 1. 1. 1956.

1) Stand 1. 1. 1955.

Analphabeten*

| Gebiet | Bevölkerung | | | | Gebiet | Bevölkerung | | | |
|--------------------------------------|----------------|--------------------------|--------------|------------------|--|----------------|--------------------------|--------------|------------------|
| | ins- gesamt | 13 Jahre und älter | Analphabeten | | | ins- gesamt | 13 Jahre und älter | Analphabeten | |
| | | | 1 000 | vH ₁₎ | | | | 1 000 | vH ₁₎ |
| West-Java (Djawa Barat) | 16 854 | 10 449 | 5 799 | 55,5 | Celebes (Sulawesi) | 6 050 | 3 751 | 2 438 | 65,0 |
| Mittel-Java (Djawa Tengah) | 18 023 | 11 174 | 5 553 | 49,7 | Molukken (Maluku) | 704 | 437 | 135 | 31,1 |
| Ost-Java (Djawa Timur) | 18 769 | 11 637 | 7 366 | 63,3 | Kleine Sundain- seln (Nusa Teng- gara) | 5 355 | 3 320 | 2 191 | 66,0 |
| Sumatra (Sumatera) | 11 913 | 7 386 | 3 855 | 52,2 | Indonesien insgesamt | 81 363 | 50 445 | 28 956 | 57,4 |
| Borneo ²⁾ (Kalimantan) | 3 695 | 2 291 | 1 619 | 70,7 | | | | | |

* Stand Jahresanfang 1955.

1) Bezogen auf 13 Jahre und ältere Bevölkerung.- 2) Indonesischer Anteil an der Insel Borneo.

Unterricht und Bildung Schulen, Lehrkräfte und Schüler nach Schularten*

| Zeit | Volksschulen ₁₎ | Höhere Schulen ₂₎ | | Fachschulen ₃₎ | | Sonstige Höhere ₄₎ Fachschulen und Akademien | Hochschulen ₅₎₆₎ |
|--------------------------|----------------------------|------------------------------|-----------|---------------------------|-----------|---|-----------------------------|
| | | Unterstufe | Oberstufe | Unterstufe | Oberstufe | | Anzahl der Fakultäten |
| Schulen | | | | | | | |
| 1939/40 | 18 091 | 42 | 17 | 72 | 13 | 1 | 5 |
| 1950/51 | 24 775 ^{a)} | 216 | 50 | 640 | 48 | 47 | 17 |
| 1951/52 | 24 254 | 228 | 52 | 734 | 57 | 46 | 17 |
| 1952/53 | 27 342 | 255 | 60 | 852 | 83 | 73 | 17 |
| 1953/54 | 27 400 | 254 | 61 | 799 | 98 | 84 | 17 |
| 1954/55 | ... | 275 | 66 | 877 | 117 | 107 | 23 |
| Lehrkräfte | | | | | | | |
| 1939/40 | 40 583 | 410 | 444 | 572 | 181 | 5 | 149 |
| 1950/51 | 83 060 | 2 321 | 1 043 | 2 536 | 600 | 41 | 435 |
| 1951/52 | 86 553 | 2 526 | 1 172 | 4 513 | 844 | 187 | 498 |
| 1952/53 | 92 933 | 2 930 | 1 522 | 5 942 | 1 190 | 239 | 832 |
| 1953/54 | 96 407 | 3 166 | 1 682 | 6 973 | 1 452 | 506 | 910 |
| 1954/55 | ... | 3 498 | 1 749 | 10 220 | 2 019 | 824 | 1 159 |
| Schüler bzw. Studierende | | | | | | | |
| 1939/40 | 2 021 990 | 11 819 | 2 232 | 10 056 | 2 428 | 41 | 1 693 |
| 1950/51 | 4 977 304 ^{b)} | 63 071 | 16 292 | 52 944 | 6 361 | 1 164 | 5 293 |
| 1951/52 | 5 609 485 ^{b)} | 65 743 | 18 129 | 78 851 | 8 840 | 1 459 | 8 939 |
| 1952/53 | 5 597 045 | 72 224 | 19 252 | 112 720 | 12 036 | 2 372 | 11 964 |
| 1953/54 | 5 935 752 | 77 402 | 21 923 | 135 989 | 15 893 | 2 440 | 14 907 |
| 1954/55 | ... | 95 724 | 22 950 | 199 056 | 20 162 | 4 593 | 19 063 |

* Nur Staatsschulen.

1) Sechsjährige Volksschule (Elementarschule).- 2) Dreijährige Unterstufe und dreijährige Oberstufe.- 3) Techn. Schulen, Gewerbeschulen, Handelsschulen, Lehrerbildungsanstalten, Schulen für Regierungs- und Verwaltungspersonal u.a.- 4) Musikschule, Lehrerbildungsakademie der indonesischen Künste u.a.- 5) 3 staatliche Universitäten: Gadjan Mada in Djokjakarta, seit 19. 12. 1949 staatlich; Universität Indonesia in Djakarta; Universität Airlangga in Surabaya gegründet 1955.- 6) Ab 1950/51 einschl. der Polizeiakademie und der Mohammedanischen Akademie in Djokjakarta die beide nicht dem Erziehungsministerium unterstellt sind.

a) Einschl. aus öffentlichen Mitteln finanzierter halbstaatlicher Schulen, die als Staatsschulen erfasst wurden.- b) Einschl. Schüler von mit Staatsmitteln finanzierter Privatschulen.

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei Anzahl und Fläche der Plantagen*

| Zeit | Plantagen | | Gesamtfläche | | Landwirtschaftlich genutzte Fläche ₁₎ | |
|---------|------------|-----------------|--------------|-----------------|--|-----------------|
| | Indonesien | Java und Madura | Indonesien | Java und Madura | Indonesien | Java und Madura |
| | Anzahl | | 1 000 ha | | 1 000 ha | |
| 1938 JE | 2 402 | 1 187 | 2 485 | 1 079 | 1 171 | 598 |
| 1952 JE | 1 187 | 747 | 1 753 | 623 | 821 | 374 |
| 1953 JE | 1 192 | 736 | 1 776 | 617 | 828 | 368 |
| 1954 JE | 1 220 | 754 | 1 818 | 629 | 845 | 379 |
| 1955 JE | 1 209 | 747 | 1 832 | 631 | 845 | 378 |
| 1956 JE | 1 191 | 726 | 1 834 | 631 | 838 | 374 |

* Nur die zur Erhebungszeit in Betrieb befindlichen Plantagen.

1) Ohne Anbau von Erzeugnissen für den Eigenbedarf. Bei Zuckerrohr und Tabak sind nur die abgeernteten Flächen erfasst.

Anbauflächen und Ernteerträge

| Zeit | insgesamt | Reis Bergreis | Sumpfreis ₁₎ | Mais ₁₎ | Tapioka (Kassawa) ₁₎ | Süßkar- toffeln ₁₎ | Erdnüsse ₁₎ | Soja- bohnen ₁₎ | Zucker- rohr ₂₎ | Palmöl | Kopra | Kaffee |
|--------------------------------|---------------------|------------------|-------------------------|--------------------|------------------------------------|----------------------------------|------------------------|-------------------------------|-------------------------------|--------|-------|--------|
| Abgeerntete Fläche 1 000 ha | | | | | | | | | | | | |
| 1938 JE | 4 042 ^{a)} | . | . | . | . | . | . | . | 107 | 75 | 735 | 576 |
| 1950 JE | 6 041 | . | . | . | . | . | . | 367 | . | 75 | . | . |
| 1951 JE | 6 298 | . | . | . | . | . | . | 396 | 75 | 80 | 735 | 125 |
| 1952 JE | 6 114 | 1 024 | 5 090 | 2 232 | 927 | 335 | 278 | 417 | 74 | 83 | 1 139 | 137 |
| 1953 JE | 6 465 | 1 085 | 5 380 | 1 969 | 1 042 | 325 | 292 | 457 | 74 | 84 | 1 044 | 129 |
| 1954 JE | 6 613 | 1 144 | 5 469 | 2 518 | 1 071 | 285 | 324 | 525 | 75 | ... | ... | 115 |
| 1955 JE | 6 551 | 1 044 | 5 507 | 2 036 | 1 072 | 278 | 301 | 520 | ... | ... | ... | ... |
| Erntemenge 1 000 t | | | | | | | | | | | | |
| 1938 JE | 6 529 ^{a)} | . | . | . | . | . | . | . | 1 491 | 277 | 753 | 92 |
| 1950 JE | 11 571 | . | . | 1 571 | 5 783 | 1 422 | . | 255 | . | 126 | . | . |
| 1951 JE | 11 970 | . | . | 1 398 | 7 134 | 1 303 | . | 270 | 529 | 121 | 777 | 16 |
| 1952 JE | 12 773 | 1 207 | 11 566 | 1 638 | 7 535 | 2 292 | 167 | 286 | 620 | 146 | 1 134 | 20 |
| 1953 JE | 14 064 | 1 409 | 12 655 | 1 815 | 8 953 | 2 176 | 203 | 306 | 760 | 160 | 666 | 28 |
| 1954 JE | 15 061 | 1 719 | 13 342 | 2 720 | 9 569 | 2 111 | 248 | 400 | 916 | 169 | ... | 25 |
| 1955 JE | 14 253 | 1 434 | 12 819 | 1 882 | 9 380 | 1 866 | 217 | 344 | ... | ... | ... | ... |

Anmerkungen siehe nächste Seite.

**Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Anbauflächen und Ernteerträge**

| Zeit | Tee | Kakao | Tabak | Kapok- faser | samen | Hart- fasern | Kau- tschuk ³⁾ | Pfeffer | Muskat- nüsse | China- rinde | Koka- blätter |
|--------------------------------|-----|-------|-------|-----------------|-------|--------------------|------------------------------|---------|------------------|-----------------|------------------|
| Abgeerntete Fläche 1 000 ha | | | | | | | | | | | |
| 1938 JE | 213 | 5,1 | 155 | 16,6 | | 18,4 ^{b)} | 879 | 2 378 | 2 387 | . | 663 |
| 1950 JE | . | . | . | . | . | . | 1 532 | . | . | . | . |
| 1951 JE | 130 | ... | 143 | . | . | . | 1 760 | . | . | . | . |
| 1952 JE | 132 | 5,0 | 170 | 6,5 | | 14,1 | 1 553 | 578 | 934 | 6,5 | . |
| 1953 JE | 127 | 4,0 | 125 | 7,8 | | 11,9 | 1 365 | 648 | 778 | 6,2 | . |
| 1954 JE | 85 | 5,5 | ... | 8,7 | | 12,5 | 1 583 | 579 | 690 | 6,9 | 2 ^{d)} |
| 1955 JE | ... | ... | ... | 8,8 | | ... | ... | 583 | 627 | 6,6 | 2 ^{d)} |
| 1956 JE | ... | ... | ... | 8,7 | | ... | ... | 492 | 602 | 6,2 | 10 |
| Erntemenge 1 000 t | | | | | | | | | | | |
| 1938 JE | 87 | 2,0 | 113 | 2,9 | 5,2 | 40,8 ^{b)} | 322 | 230,5 | 477,3 | 11,0 | 98,5 |
| 1950 JE | . | . | . | . | . | . | 646 | . | . | 5,7 | . |
| 1951 JE | 43 | . | 59 | . | . | . | 776 | . | . | 9,1 | . |
| 1952 JE | 69 | 1,3 | 73 | 1,4 | 2,4 | 32,2 | 757 | 20,7 | 150,0 | 3,8 | 17,1 |
| 1953 JE | 64 | 1,0 | 57 | 1,7 | 2,8 | 27,8 | 688 | 15,1 | 174,8 | 1,2 | 16,6 |
| 1954 JE | 52 | 7,6 | ... | 1,0 | 1,7 | 31,3 ^{c)} | 760 | 44,4 | 122,5 | 1,8 | 25,9 |
| 1955 JE | ... | ... | ... | 1,2 | 2,1 | 35,6 ^{c)} | ... | 18,7 | 127,3 | 2,7 | 20,7 |
| 1956 JE | ... | ... | ... | 1,4 | 2,5 | 35,2 | ... | 13,7 | 87,1 | 2,3 | 17,5 |

1) Ab 1952 ohne Bali und Lombok.- 2) Erntemenge: Rohzuckerinhalt (telquel).- 3) Naturkautschuk; abgeerntete Fläche entspricht der Fläche des regelmäßig angezapften Baumbestandes.

a) Durchschnitt 1934/38. Nur Java und Madura, Bali und Lombok.- b) Unvollständige Angaben.- c) Einschl. 4 794 t Abfall.- d) Anbaufläche.

Holzeinschlag und Gewinnung von Holzkohle*

| Zeit | Werkholz | | Brennholz | | Holzkohle | |
|---------|------------|--------------------|------------------------|--------------------|------------|--------------------|
| | Indonesien | Java und Madura | Indonesien | Java und Madura | Indonesien | Java und Madura |
| | 1 000 cbm | | 1 000 sm ¹⁾ | | 1 000 t | |
| 1950 JE | 1 114 | 432 | 1 878 | 1 380 | 36 | 10 |
| 1951 HE | 1 241 | 491 | 1 693 | 1 250 | 72 | 16 |
| 1952 JE | 1 667 | 577 | 2 087 | 1 585 | 59 | 14 |
| 1953 JE | 1 554 | 590 | 2 394 | 1 675 | 61 | 17 |
| 1954 JE | 1 605 | 565 | 1 881 | 1 352 | 69 | 22 |
| 1955 JE | 1 702 | 632 | 2 147 | 1 690 | 76 | 26 |
| 1956 JE | 1 738 | 594 | 1 952 | 1 587 | 75 | 22 |

* Nach der World Forest Inventory der FAO von 1953 beträgt die gesamte Waldfläche 79 794 000 ha (erschlossener Nutzwald 63 384 000 ha).

1) Stacked metre nach "Statistik-Konjunktur" Republik Indonesia; entspricht 1 Raummeter = 1 cbm geschichtetes Holz mit Zwischenräumen.

Viehbestand

1 000 Stück

| Zeit ¹⁾ | Pferde | Rindvieh | Buffel | Schweine | Schafe | Ziegen |
|--------------------|--------|----------|---------|----------|---------|---------|
| 1940 | 711,5 | 4 599,2 | 3 176,1 | 1 267,3 | 1 891,2 | 5 949,5 |
| 1950 | 509,8 | 4 261,1 | 2 734,4 | 1 200,6 | 2 058,7 | 4 522,3 |
| 1951 | 528,8 | 4 550,6 | 2 785,6 | 1 116,5 | 2 068,4 | 5 236,9 |
| 1952 | 548,8 | 4 468,8 | 2 850,7 | 1 100,4 | 2 230,4 | 5 615,5 |
| 1953 | 591,6 | 4 612,9 | 2 871,1 | 1 333,5 | 2 382,7 | 5 570,9 |
| 1954 | 621,0 | 5 025,0 | ... | 1 378,0 | ... | ... |
| 1955 | 584,0 | 5 059,0 | ... | 1 469,0 | ... | ... |

1) Stand, soweit bekannt, im letzten Quartal des jeweiligen Kalenderjahres.

Fischfangergebnisse*

1 000 t

| Art | 1938 | 1949 | 1950 | 1951 | 1952 | 1953 | 1954 | 1955 |
|------------------------------|-------|-------|--------------------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Hochsee- und Küstenfischerei | . | . | 61,4 ^{a)} | 323,8 | 365,1 | 375,1 | 400,9 | 392,5 |
| Binnenfischerei | . | . | 185,0 | 185,0 | 207,5 | 241,8 | 227,6 | 259,0 |
| Insgesamt | 472,0 | 420,0 | . | 508,8 | 572,6 | 616,9 | 628,5 | 651,5 |

* Fangergebnisse sind mit den Anlandungen identisch; Kalenderjahre.

a) Nur Java und Madura.

Industrie Industrielle Produktion

| Zeit | Steinkohle | Mangan- erz | Zinnerz (Sn- Inhalt) | Bauxit ₁₎ | Kochsalz | Erdöl ₂₎ | Erdgas | Hütten- zinn | Benzin ₃₎ | Pe- troleum (Kerosin) | Heiz- und Diesel ₁₈₎ |
|-----------|--------------------------|-----------------------|----------------------------|--|------------------------------|-----------------------|----------------------|-------------------------------|----------------------|--|---------------------------------------|
| | 1 000 t | | | | | | | t | 1 000 t | | |
| 1938 MD | - | . | 2,5 | 20 | 8 * | 617 | 102 | 850 | 174 | 82 | 233 |
| 1948 MD | 45,0 | - | 2,6 | 37 | 30 | 361 | . | - | 104 | 45 | 231 |
| 1949 MD | 55,2 | - | 2,5 | 57 | 27 | 494 | . | 42 | 168 | 66 | 290 |
| 1950 MD | 67,1 | - | 2,7 | 44 | 14 | 568 | 85 | 34 | 180 | 73 | 337 |
| 1951 MD | 72,3 | - | 2,6 | 54 | 40 | 674 | 84 | 18 | 200 | 86 | 392 |
| 1952 MD | 80,7 | 0,7 | 3,0 | 29 | 27 | 710 | 115 | 19 | 217 | 95 | 437 |
| 1953 MD | 74,8 | 1,8 | 2,9 | 12 | 22 | 852 | 147 | 55 | 217 | 105 | 475 |
| 1954 MD | 75,0 | 1,7 | 3,0 | 14 | 11 | 898 | 170 | 114 | 205 | 120 | 487 |
| 1955 MD | 67,8 | 3,3 | 2,8 | 22 | 4 | 978 | 205 | 150 | 214 | 137 | 500 |
| 1956 MD | 69,0 | 6,8 | 2,5 | 25 | 9 | 1 061 | 220 | ... | 203 | 138 | 506 |
| 1956 | | | | | | | | | | | |
| Juli | 76,0 | 7,9 | 2,9 | 25 | - | 1 066 | 223 | . | 191 | 133 | 524 |
| August | 72,9 | 5,7 | 3,0 | 25 | 5 | 1 083 | 224 | . | 203 | 131 | 494 |
| September | 73,2 | 6,9 | 3,1 | 28 | - | 1 051 | 221 | . | 199 | 122 | 498 |
| Oktober | 73,6 | 18,9 | 3,0 | 26 | 32 | 1 141 | 221 | . | 211 | 120 | 478 |
| November | 64,5 | 1,3 | 2,8 | 24 | 50 | 1 092 | 217 | . | 176 | 170 | 522 |
| Dezember | 42,4 | 0,5 | 2,3 | 26 | 26 | 1 106 | 224 | . | 214 | 150 | 539 |
| 1957 | | | | | | | | | | | |
| Januar | 58,7 | . | 2,0 | 28 | ... | 1 165 | 232 | . | 208 | 151 | 559 |
| Februar | 59,2 | . | 1,8 | 26 | ... | 997 | 216 | . | 184 | 123 | 488 |
| März | 65,5 | . | 2,1 | 23 | ... | 1 194 | 242 | . | 215 | 143 | 600 |
| April | 63,5 | 11,6 | 1,9 | 23 | ... | 1 227 | 229 | . | 197 | 146 | 583 |
| Mai | 61,9 | 2,0 | 2,1 | 14 | ... | 1 298 | 240 | . | 183 | 133 | 566 |
| Juni | 49,8 | 2,7 | 2,3 | 15 | ... | 1 274 | 233 | . | 183 | 147 | 520 |
| Juli | 54,0 | 2,2 | 2,4 | 16 | ... | 1 336 | 239 | . | 193 | 130 | 533 |
| August | 51,4 | ... | 2,6 | 16 | ... | 1 378 | 237 | . | 192 | 146 | 600 |
| September | 54,8 | ... | 2,9 | 20 | ... | 1 359 | 230 | . | 216 | 145 | 578 |
| Oktober | ... | ... | 3,1 | ... | ... | ... | ... | . | ... | ... | ... |
| November | ... | ... | 2,7 | ... | ... | ... | ... | . | ... | ... | ... |
| Dezember | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | . | ... | ... | ... |
| Zeit | Wachs und Paraffin | Asphalt ₄₎ | Bauholz | Baum- woll- gewebe ₅₎ | Wirk- waren ₅₎ | Sarongs ₅₎ | Schals ₅₎ | Hand- tücher ₅₎ | Zucker ₆₎ | Strom- erzeug- ung ₇₎ | Gas- erzeug- ung ₈₎ |
| | 1 000 t | | 1 000 cbm | 1 000 lfd. m | 1 000 St | | | | 1 000 t | Mill. kWh | Mill. cbm |
| 1938 MD | . | . | . | . | . | . | . | . | 117 | 26 | 2,6 |
| 1948 MD | . | . | . | . | . | . | . | . | 4 | . | . |
| 1949 MD | . | . | . | . | . | . | . | . | 19 | . | . |
| 1950 MD | 3,7 | 2,3 | 93 | . | . | . | . | . | 23 | . | . |
| 1951 MD | 7,7 | 2,3 | 103 | 1 902 | . | 241 | 20 | 45 | 36 | . | . |
| 1952 MD | 8,4 | 2,4 | 139 | 2 426 | 3,0 | 269 | 9 | 155 | 38 | 58 | 2,2 |
| 1953 MD | 9,3 | 2,5 | 130 | 3 569 | 519 | 298 | 6 | 232 | 52 | 63 | 2,3 |
| 1954 MD | 9,9 | 2,9 | 134 | 3 845 | 867 | 328 | 1 | 177 | 60 | 67 | ... |
| 1955 MD | 10,2 | 2,8 | 142 | 4 169 | 1 031 | 289 | 1 | 236 | 71 | ... | ... |
| 1956 MD | 8,8 | 3,0 | 145 | 4 417 | 1 447 | 268 | 0,1 | 252 | 66 | ... | ... |
| 1956 | | | | | | | | | | | |
| Juli | 7,0 | 3,2 | 151 | 4 113 | 1 411 | 240 | - | 245 | 227 | . | . |
| August | 7,1 | 3,1 | 145 | 4 269 | 1 546 | 274 | - | 262 | 171 | . | . |
| September | 8,3 | 3,0 | 136 | 4 621 | 1 539 | 273 | - | 198 | 89 | . | . |
| Oktober | 8,7 | 3,0 | 140 | 4 667 | 1 717 | 296 | - | 295 | 45 | . | . |
| November | 9,2 | 3,3 | 159 | 4 719 | 1 681 | 255 | - | 276 | 24 | . | . |
| Dezember | 8,7 | 3,4 | 294 | 4 689 | 1 501 | 263 | - | 281 | 5 | . | . |
| 1957 | | | | | | | | | | | |
| Januar | 8,9 | 3,5 | 93 | 4 743 | 1 423 | 258 | - | 295 | - | . | . |
| Februar | 6,3 | 3,0 | 152 | 4 411 | 1 516 | 216 | 0 | 248 | - | . | . |
| März | 8,0 | 3,5 | 141 | 4 925 | 1 825 | 233 | 1 | 270 | - | . | . |
| April | 6,7 | 3,8 | 287 | 4 180 | ... | 192 | 0 | 205 | 2 | . | . |
| Mai | 7,9 | 3,3 | 135 | 4 007 | ... | 213 | - | 201 | 72 | . | . |
| Juni | 7,0 | 3,6 | 103 | 4 680 | ... | 216 | - | 218 | 214 | . | . |
| Juli | 8,5 | 3,2 | 140 | 4 472 | ... | 239 | - | 257 | 241 | . | . |
| August | 7,7 | 3,8 | 98 | 4 433 | ... | 205 | - | 226 | 182 | . | . |
| September | 9,0 | 3,8 | 221 | 4 491 | ... | 225 | - | 252 | 80 | . | . |
| Oktober | ... | ... | ... | ... | ... | ... | - | ... | ... | . | . |
| November | ... | ... | ... | ... | ... | ... | - | ... | ... | . | . |
| Dezember | ... | ... | ... | ... | ... | ... | - | ... | ... | . | . |

1) Ab 1952 Trockengewicht.- 2) Dichte: 0,85.- 3) Einschl. Benzin für Flugmotoren.- 4) Einschl. Erzeugnisse der Rückgewinnung in den Raffinerien.- 5) Nur Produktion konzessionierter Betriebe (1951 mit mindestens 80, 1952 und folgende Jahre mit mindestens 65 mechanischen Webstühlen.- 6) Erntejahre. Rohzuckerwert liegt nicht vor. Die Zahlen sind Summen der verschiedenen Verarbeitungsgrade (telquel).- 7) In Werken für die öffentliche Versorgung.- 8) Nur in Gaswerken.

Industrie
Betriebe * nach Provinzen 1954

| Industriegruppen | Indonesien insgesamt | West-Java | Mittel-Java | Ost-Java | Nord-Sumatra | Mittel-Sumatra | Süd-Sumatra | Borneo | Celebes | Molukken | Kleine Sunda-inseln |
|---|----------------------|-----------|-------------|----------|--------------|----------------|-------------|--------|---------|----------|---------------------|
| Nahrungsmittelverarbeitung | 1 495 | 529 | 313 | 419 | 42 | 20 | 46 | 23 | 84 | - | 19 |
| Getränkeherstellung | 161 | 47 | 24 | 32 | 21 | 5 | 13 | 4 | 10 | 1 | 4 |
| Tabakwarenherstellung | 738 | 29 | 400 | 256 | 34 | 2 | 2 | - | 1 | - | 14 |
| Textilgewerbe | 536 | 274 | 159 | 76 | 9 | 6 | 2 | - | 8 | - | 2 |
| Bekleidungs-gewerbe | 3 698 | 1 262 | 2 129 | 282 | 8 | 4 | 2 | 2 | 9 | - | - |
| Holzverarbeitung | 410 | 66 | 51 | 52 | 130 | 10 | 35 | 37 | 24 | 1 | 4 |
| Möbelherstellung | 389 | 110 | 127 | 111 | 18 | 5 | 6 | 1 | 7 | 2 | 2 |
| Papier- und Papierwarenherstellung | 46 | 22 | 9 | 14 | 1 | - | - | - | - | - | - |
| Druckereien | 429 | 168 | 81 | 97 | 34 | 10 | 10 | 13 | 11 | 2 | 3 |
| Leder- und Lederwarenherstellung | 93 | 34 | 15 | 24 | 6 | 2 | 1 | 6 | 5 | - | - |
| Gummiwarenherstellung | 176 | 48 | 12 | 37 | 24 | 13 | 13 | 29 | - | - | - |
| Chemische Industrie | 369 | 135 | 49 | 106 | 35 | 8 | 6 | 8 | 13 | - | 9 |
| Herstellung von Waren aus Steinen und Erden | 340 | 132 | 69 | 53 | 36 | 10 | 24 | 2 | 11 | - | 3 |
| Metallgewerbe ohne Maschinen und Apparatebau | 173 | 69 | 46 | 44 | 12 | 1 | - | - | 1 | - | - |
| Herstellung und Reparatur von Maschinen (außer elektr.) und Apparaten | 60 | 20 | 12 | 21 | 5 | - | 2 | - | - | - | - |
| Herstellung und Reparatur von elektr. Maschinen und Apparaten | 13 | 5 | 2 | 5 | 1 | - | - | - | - | - | - |
| Fahrzeugbau | 220 | 75 | 30 | 50 | 16 | 4 | 13 | 6 | 18 | 3 | 5 |
| Sonstiges Gewerbe | 380 | 69 | 124 | 66 | 21 | 6 | 20 | 33 | 21 | 2 | 18 |
| Insgesamt | 9 726 | 3 094 | 3 652 | 1 745 | 453 | 106 | 195 | 164 | 223 | 11 | 83 |

* Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten oder mechanischem Antrieb; Rohstoffverarbeitende Betriebe mit fester Werkstätte.

Betriebe * nach Betriebsgrößenklassen 1954

| Industriegruppen | Betriebe mit ... Beschäftigten | | | | | | | | | |
|---|--------------------------------|-------------|-----------------|-----------------|------------------|-------------------|-------------------|---------------------|-----------------------|-----------------------|
| | Insgesamt | unter 10 1) | 10 bis unter 25 | 25 bis unter 50 | 50 bis unter 100 | 100 bis unter 250 | 250 bis unter 500 | 500 bis unter 1 000 | 1 000 bis unter 2 000 | 2 000 bis unter 3 000 |
| Nahrungsmittelverarbeitung | 1 495 | 167 | 619 | 426 | 220 | 52 | 10 | 1 | - | - |
| Getränkeherstellung | 161 | 20 | 95 | 27 | 12 | 5 | - | 2 | - | - |
| Tabakwarenherstellung | 738 | 230 | 138 | 131 | 75 | 85 | 45 | 22 | 10 | 2 |
| Textilgewerbe | 536 | 6 | 52 | 104 | 189 | 138 | 30 | 12 | 5 | - |
| Bekleidungs-gewerbe | 3 698 | 793 | 1 891 | 696 | 230 | 70 | 14 | 3 | 1 | - |
| Holzverarbeitung | 410 | 62 | 202 | 92 | 36 | 14 | - | 3 | 1 | - |
| Möbelherstellung | 389 | 12 | 261 | 89 | 23 | 3 | 1 | - | - | - |
| Papier- und Papierwarenherstellung | 46 | 2 | 19 | 11 | 7 | 3 | 3 | 1 | - | - |
| Druckereien | 429 | 16 | 176 | 111 | 69 | 46 | 8 | 2 | 1 | - |
| Leder- und Lederwarenherstellung | 93 | 6 | 43 | 25 | 12 | 6 | 1 | - | - | - |
| Gummiwarenherstellung | 176 | 5 | 38 | 54 | 36 | 27 | 12 | 3 | 1 | - |
| Chemische Industrie | 369 | 36 | 146 | 80 | 45 | 48 | 8 | 4 | 1 | 1 |
| Herstellung von Waren aus Steinen und Erden | 340 | 2 | 174 | 81 | 39 | 34 | 8 | 1 | 1 | - |
| Metallgewerbe ohne Maschinen und Apparatebau | 173 | 9 | 70 | 34 | 37 | 17 | 5 | 1 | - | - |
| Herstellung und Reparatur von Maschinen (außer elektr.) und Apparaten | 60 | 2 | 15 | 13 | 14 | 9 | 5 | 2 | - | - |
| Herstellung und Reparatur von elektr. Maschinen und Apparaten | 13 | - | 1 | 5 | 3 | 3 | 1 | - | - | - |
| Fahrzeugbau | 220 | 15 | 79 | 59 | 34 | 21 | 4 | 4 | 3 | 1 |
| Sonstiges Gewerbe | 380 | 96 | 179 | 50 | 34 | 17 | 3 | 1 | - | - |
| Insgesamt | 9 726 | 1 479 | 4 198 | 2 088 | 1 115 | 598 | 158 | 62 | 24 | 4 |

* Rohstoffverarbeitende Betriebe mit fester Werkstätte.

1) Nur mit mechanischem Antrieb.

Außenhandel*

Ein- und Ausfuhrwerte

Mill. Rp

| Zeit | Einfuhr | Ausfuhr | Ein- (-) bzw. Ausfuhr- überschuß (+) | Zeit | Einfuhr | Ausfuhr | Ein- (-) bzw. Ausfuhr- überschuß (+) |
|------|--------------------|---------|--|------|----------|----------|--|
| | Wert ₁₎ | | | | Wert | | |
| 1938 | 449,6 | 687,1 | + 237,5 | 1952 | 10 806,3 | 10 651,5 | - 154,8 |
| 1948 | 1 230,0 | 1 044,9 | - 185,1 | 1953 | 8 718,3 | 9 578,7 | + 860,4 |
| 1949 | 1 698,8 | 1 503,4 | - 195,4 | 1954 | 7 174,5 | 9 878,7 | + 2 704,2 |
| 1950 | 1 672,6 | 3 037,7 | + 1 365,1 | 1955 | 7 195,2 | 10 779,4 | + 3 584,2 |
| 1951 | 3 317,6 | 4 908,0 | + 1 590,4 | 1956 | 9 725,4 | 10 054,6 | + 329,2 |

1) 1938 = Mill. hfl.

Ein- und Ausfuhr nach wichtigen Bezugs- und Absatzgebieten**

Mill. Rp

| Bezugsgebiet Absatzgebiet | 1938 | 1948 | 1949 | 1950 | 1951 | 1952 | 1953 | 1954 | 1955 | 1956 |
|------------------------------|---------------------|--------------------|---------|---------|---------|----------|---------|---------|----------|----------|
| Einfuhr | | | | | | | | | | |
| Vereinigte Staaten | 43,9 | 286,0 | 442,0 | 326,5 | 668,3 | 1 852,6 | 1 585,6 | 1 037,7 | 1 089,8 | 1 609,1 |
| Japan | 71,8 | 191,1 | 112,2 | 167,9 | 581,5 | 1 453,4 | 1 449,3 | 1 559,9 | 987,4 | 1 521,2 |
| Niederlande | 99,4 | 235,4 | 361,3 | 289,0 | 394,8 | 1 417,1 | 1 023,6 | 752,7 | 808,8 | 1 038,1 |
| Bundesrepublik | | | | | | | | | | |
| Deutschland 1) | 45,8 | 2,5 | 28,5 | 48,3 | 183,2 | 709,3 | 573,2 | 490,6 | 701,8 | 873,3 |
| Großbritannien und | | | | | | | | | | |
| Nordirland | 36,5 | 115,1 | 171,8 | 124,6 | 212,5 | 775,1 | 614,4 | 389,2 | 397,0 | 589,9 |
| Hongkong | 6,5 | 26,7 | 39,7 | 85,5 | 171,4 | 899,4 | 625,7 | 450,2 | 363,6 | 536,4 |
| Birma | 7,2 | 23,9 | 61,7 | 98,9 | 99,1 | 343,8 | 506,4 | 346,6 | 173,5 | 512,0 |
| Irak | 0 | 0,1 | 0,1 | 0,7 | 0,9 | 8,3 | 119,6 | 343,0 | 502,0 | 489,2 |
| China (Volksrepublik) | 8,2 | 30,9 | 29,9 | 9,4 | 9,5 | 22,6 | 24,4 | 40,3 | 114,7 | 344,0 |
| Thailand | 2,6 | 33,8 | 64,5 | 52,6 | 125,4 | 565,1 | 188,8 | 182,3 | 104,1 | 309,7 |
| Belgien-Luxemburg | 12,9 | 33,7 | 61,0 | 55,9 | 84,1 | 259,4 | 264,6 | 155,9 | 223,6 | 271,4 |
| Italien | 5,1 | 23,4 | 20,0 | 22,5 | 60,5 | 214,0 | 106,9 | 134,6 | 125,8 | 244,0 |
| Australien | 13,2 ^{b)} | 36,1 ^{b)} | 5,7 | 13,1 | 40,6 | 149,5 | 202,2 | 147,5 | 142,7 | 211,6 |
| Indien | 11,2 | 16,2 ^{b)} | 21,8 | 85,9 | 104,6 | 220,0 | 217,1 | 161,0 | 326,5 | 184,6 |
| Britisch Ostafrika | 3,2 | 5,9 | 7,8 | 19,0 | 43,1 | 94,7 | 68,7 | 66,5 | 69,5 | 104,8 |
| Übrige Gebiete | 82,1 | 169,2 | 270,8 | 272,8 | 538,1 | 1 822,0 | 1 147,8 | 936,5 | 1 064,4 | 886,1 |
| darunter: | | | | | | | | | | |
| Sowjet. Besatzungszone | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Insgesamt | 449,6 ^{a)} | 1 230,0 | 1 698,8 | 1 672,6 | 3 317,6 | 10 806,3 | 8 718,3 | 7 174,5 | 7 195,2 | 9 725,4 |
| Ausfuhr | | | | | | | | | | |
| Singapur | 116,7 | 176,4 | 321,7 | 990,1 | 1 438,4 | 2 632,4 | 2 060,9 | 2 141,3 | 2 102,7 | 2 159,5 |
| Niederlande | 137,5 | 376,4 | 519,8 | 767,9 | 1 011,8 | 2 277,7 | 2 208,4 | 1 916,7 | 1 719,6 | 1 955,6 |
| Vereinigte Staaten | 97,9 | 182,6 | 234,4 | 505,5 | 810,2 | 2 698,3 | 1 963,0 | 1 694,5 | 1 904,5 | 1 611,2 |
| Großbritannien und | | | | | | | | | | |
| Nordirland 2) | 37,3 | 20,8 | 67,9 | 117,6 | 300,7 | 283,7 | 196,5 | 450,5 | 1 048,1 | 895,5 |
| Japan | 21,4 | 25,4 | 33,5 | 41,0 | 155,2 | 283,0 | 431,8 | 575,1 | 834,4 | 840,2 |
| Bundesrepublik | | | | | | | | | | |
| Deutschland 1) | 25,5 | 17,4 | 32,6 | 86,1 | 149,0 | 386,8 | 455,6 | 449,6 | 471,1 | 404,5 |
| Australien | 28,9 | 9,7 | 21,3 | 51,7 | 125,1 | 266,5 | 222,1 | 344,9 | 227,2 | 358,8 |
| Malaya | 11,2 | 22,5 | 37,5 | 95,8 | 282,3 | 285,4 | 279,0 | 378,7 | 310,2 | 258,3 |
| Philippinen | 6,0 | 9,2 | 12,7 | 19,3 | 29,6 | 89,2 | 80,0 | 118,4 | 153,6 | 193,7 |
| Italien 3) | 9,7 | 4,7 | 5,2 | 11,6 | 40,8 | 117,7 | 167,5 | 72,2 | 89,5 | 133,9 |
| China (Volksrepublik) | 9,9 | 4,2 | 0,1 | 0,1 | 0,4 | 0,4 | 0,2 | 31,6 | 73,7 | 133,5 |
| Polen | 1,0 | 2,0 | 1,4 | 1,5 | 5,1 | 111,8 | 50,0 | 7,2 | 145,8 | 126,5 |
| Thailand | 2,8 | 3,2 | 9,4 | 12,5 | 20,0 | 73,3 | 83,7 | 96,3 | 89,4 | 107,6 |
| Frankreich | 12,0 | 11,6 | 5,7 | 25,4 | 73,7 | 89,5 | 100,2 | 97,6 | 102,6 | 77,5 |
| Belgien-Luxemburg | 5,7 | 7,0 | 3,6 | 19,1 | 53,1 | 86,7 | 58,6 | 62,6 | 50,1 | 75,5 |
| Übrige Gebiete | 163,6 | 171,8 | 196,6 | 292,5 | 412,6 | 969,1 | 1 221,2 | 1 441,5 | 1 456,9 | 722,8 |
| darunter: | | | | | | | | | | |
| Sowjet. Besatzungszone | . | . | . | . | . | . | . | . | . | 39,7 |
| Insgesamt | 687,1 ^{a)} | 1 044,9 | 1 503,4 | 3 037,7 | 4 908,0 | 10 651,5 | 9 578,7 | 9 878,7 | 10 779,4 | 10 054,6 |

* In der indonesischen Außenhandelsstatistik wird der Spezialhandel nachgewiesen. Er umfaßt in der Einfuhr die aus dem Ausland - unmittelbar oder über Zollager - in den freien Verkehr eingeführten Waren, in der Ausfuhr, die aus dem freien Verkehr nach dem Ausland ausgeführten Waren. Das Erfassungsgebiet bezieht sich für die Vorkriegsjahre auf Niederländisch Ostindien und von 1950 an auf die Republik Indonesien. Vom Handelsverkehr des Freigebietes des Rian-Archipels ist nur die Ausfuhr von Zinn, Zinnerz und Bauxit erfaßt. Die Länderangaben beziehen sich in der Einfuhr auf das Herstellungs- (Ursprungs-) Land, in der Ausfuhr auf das Bestimmungsland der Waren. Die Wertangaben stellen den Grenzwert der Ware dar, d.h. den Wert frei Hafen Indonesiens, in der Einfuhr ohne den indonesischen Einfuhrzoll. Abweichungen der statistischen Angaben verschiedener Quellen sind meist auf Schwierigkeiten zurückzuführen, auf die die Erfassung solcher Angaben in Entwicklungsländern stößt.

** Spezialhandel, reiner Warenverkehr.

1) 1938 Deutsches Reich einschl. Österreich, 1948 bis 1949 einschl. sowjetische Besatzungszone Deutschland, ab 1950 Bundesrepublik Deutschland. Abweichungen zwischen der deutschen und indonesischen Außenhandelsstatistik sind - insbesondere in der Ausfuhr Indonesiens - dadurch bedingt, daß infolge der engen wirtschaftlichen Beziehungen Indonesiens zum ehemaligen Mutterland - den Niederlanden - im Zeitpunkt der Ausfuhr das wirkliche Verbrauchsland Deutschland noch nicht bekannt ist und in der indonesischen Ausfuhrstatistik die Waren in großem Umfange den Niederlanden zugeschrieben werden. - 2) Von 1938 bis 1949 einschl. Irland (Republik). - 3) 1938 und 1948 einschl. Triest.

a) 1938 = Mill. hfl. - b) Einschl. Pakistan.

Außenhandel*
Einfuhr wichtiger Waren**

| SITC-Gruppe Nummer | Warenbenennung | 1938 | 1952 | 1953 | 1954 | 1955 | 1956 | 1938 | 1952 | 1953 | 1954 | 1955 | 1956 |
|--------------------|--|---------|--------|--------|--------|--------|--------|---------------------|---------|--------|--------|--------|--------|
| | | 1 000 t | | | | | | Mill. Rp | | | | | |
| 04202 | Reis, geschält | 334,2 | 765,8 | 371,5 | 261,1 | 127,8 | 763,3 | 22,1 | 556,3 | 916,2 | 562,8 | 248,3 | 280,7 |
| 046 | Mehl aus Weizen | 85,3 | 145,1 | 137,8 | 108,6 | 120,2 | 196,9 | 7,7 | 224,5 | 214,1 | 140,5 | 135,7 | 223,1 |
| 121 | Rohtabak | 6,1 | 9,4 | 8,9 | 7,0 | 8,8 | 16,3 | 6,9 | 125,2 | 120,0 | 103,0 | 88,7 | 144,1 |
| ex312 | Erdöl, roh | 37,5 | 210,8 | 227,6 | 213,0 | 267,2 | 256,5 | 1,5 | 448,6 | 489,7 | 435,5 | 523,7 | 483,9 |
| 313 | Erdölzeugnisse | 102,3 | 103,2 | 91,8 | 92,1 | 192,1 | 229,8 | . | 118,2 | 108,7 | 87,6 | 162,3 | 174,8 |
| 31304 | Schmieröle und -fette | 11,5 | 43,6 | 39,3 | 37,2 | 51,9 | 48,8 | 1,7 | 86,3 | 74,5 | 66,2 | 96,4 | 93,6 |
| 561 | Chemische Düngemittel | 122,4 | 84,3 | 100,8 | 104,2 | 147,7 | 183,6 | 7,5 | 83,5 | 84,8 | 79,4 | 116,0 | 152,5 |
| 56101 | Stickstoffdüngemittel | . | 52,8 | 68,6 | 76,3 | 102,8 | 127,8 | . | 50,4 | 59,1 | 57,9 | 83,0 | 109,4 |
| 641 | Papier und Pappe | 57,7 | 52,2 | 61,1 | 52,3 | 79,3 | 67,7 | 10,4 | 235,4 | 165,4 | 144,0 | 244,3 | 196,6 |
| 64102 | Druck- und Schreibpapier (ohne Zeitungsdruckpapier) | . | 26,6 | 30,9 | 20,7 | 36,3 | 25,9 | . | 133,4 | 91,2 | 61,7 | 120,1 | 83,4 |
| 65103 | Baumwollgarne, roh | 7,5 | 8,0 | 12,8 | 14,2 | 17,9 | 20,4 | 7,8 | 156,4 | 204,1 | 230,8 | 271,6 | 294,2 |
| 65106 | Chemiefasergarne | 1,6 | 7,9 | 8,7 | 9,5 | 14,3 | 11,4 | 2,2 | 127,5 | 133,7 | 138,6 | 189,9 | 133,3 |
| 65201 | Baumwollgewebe, roh | 7,3 | 6,6 | 9,0 | 4,9 | 7,2 | 7,2 | 6,7 | 132,0 | 137,0 | 75,1 | 96,4 | 84,0 |
| 65202 | Baumwollgewebe, gebleicht u.dgl. | 44,5 | 46,4 | 65,2 | 54,0 | 46,2 | 54,6 | 55,4 | 154,6 | 142,8 | 151,3 | 951,8 | 1062,6 |
| 65305 | Chemiefasergewebe | . | 11,7 | 10,5 | 4,3 | 9,3 | 21,2 | . | 330,0 | 206,9 | 102,1 | 184,9 | 400,0 |
| 65601 | Beutel und Säcke | 55,8 | 20,8 | 28,3 | 24,8 | 30,1 | 19,3 | 10,2 | 92,7 | 81,4 | 71,5 | 94,7 | 57,7 |
| 66102 | Zement | 121,0 | 246,7 | 199,4 | 291,2 | 352,5 | 396,1 | 1,6 | 88,3 | 69,2 | 92,1 | 114,7 | 129,3 |
| 681 | Eisen und Stahl | . | 185,0 | 197,8 | 210,9 | 225,4 | 220,1 | . | 467,9 | 463,5 | 435,2 | 480,9 | 499,9 |
| 68104 | Stab- und Profilstahl | 103,7 | 62,7 | 59,7 | 60,2 | 78,2 | 60,9 | 13,3 | 114,4 | 92,8 | 80,1 | 114,7 | 105,0 |
| 68107 | Bleche, überzogen | 27,4 | 70,2 | 87,2 | 94,2 | 86,4 | 106,3 | 7,2 | 209,1 | 241,0 | 184,4 | 199,2 | 265,7 |
| 699 | Metallwaren, a.n.g. | . | 74,5 | 60,2 | 44,8 | 67,9 | 62,1 | . | 460,3 | 280,1 | 200,5 | 283,5 | 326,4 |
| 711 | Kraftmaschinen (ohne elektr.) | . | 12,0 | 9,1 | 6,9 | 5,9 | 10,5 | . | 238,9 | 177,2 | 120,8 | 119,1 | 195,1 |
| 71105 | Kolbenverbrennungsmotoren (ohne Luftfahrzeugmotoren) | 2,2 | 10,5 | 8,0 | 4,3 | 4,7 | 8,4 | 2,5 | 211,9 | 161,6 | 89,7 | 99,8 | 173,9 |
| 716 | Bergbau-, Bau- und andere Industriemaschinen | 14,7 | 29,5 | 26,9 | 29,0 | 23,3 | 54,8 | 10,3 | 398,1 | 349,4 | 362,6 | 285,8 | 578,3 |
| 721 | Elektrische Maschinen, Apparate und Geräte | . | 20,3 | 21,5 | 16,2 | 19,1 | 24,9 | . | 299,1 | 269,1 | 202,1 | 204,5 | 280,2 |
| 732 | Kraftfahrzeuge | . | 28,9 | 20,9 | 15,3 | 18,3 | 26,9 | . | 376,2 | 275,1 | 195,9 | 243,4 | 378,8 |
| 73201 | Personenkraftwagen | . | 9,3 | 3,0 | 4,1 | 8,1 | 4,9 | . | 126,1 | 39,1 | 52,1 | 95,9 | 69,6 |
| 73203 | Lastkraftwagen, Omnibusse | 8,5 | 12,4 | 10,6 | 6,7 | 5,9 | 13,7 | 8,4 | 122,0 | 115,0 | 73,7 | 74,4 | 164,4 |
| 733 | Straßenfahrzeuge ohne Kraftantrieb | 0,8 | 22,5 | 21,5 | 19,9 | 15,7 | 12,1 | 0,8 | 253,7 | 208,5 | 165,1 | 125,0 | 110,2 |
| 73302 | Teile von Fahrrädern u.dgl. | . | 11,7 | 14,5 | 17,4 | 15,0 | 11,0 | . | 114,2 | 117,7 | 135,7 | 116,8 | 95,1 |
| | Übrige Waren | . | 658,5 | 449,0 | 407,6 | 460,3 | 702,0 | . | 3438,9 | 2338,4 | 2078,0 | 2030,0 | 2539,7 |
| | Insgesamt | 1996,8 | 4749,2 | 4202,7 | 3909,5 | 4667,5 | 5665,7 | 449,6 ^{a)} | 10806,3 | 8718,3 | 7174,5 | 7195,2 | 9725,4 |

* Siehe Fußnote Seite 21.

** Spezialhandel, reiner Warenverkehr.

a) Mill. hfl.

Ausfuhr wichtiger Waren**

| SITC-Gruppe Nummer | Warenbenennung | 1938 | 1952 | 1953 | 1954 | 1955 | 1956 | 1938 | 1952 | 1953 | 1954 | 1955 | 1956 |
|--------------------|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------------------|---------|--------|--------|--------|---------|
| | | 1 000 t | | | | | | Mill. Rp | | | | | |
| 06101 | Zucker, roh | 1084,9 | 1,1 | 94,8 | 199,3 | 202,1 | 168,5 | 44,9 | 2,4 | 112,9 | 238,1 | 239,5 | 190,9 |
| 07101 | Rohkaffee | 70,1 | 18,7 | 33,6 | 37,8 | 23,6 | 58,7 | 13,7 | 205,9 | 351,9 | 450,1 | 182,5 | 342,7 |
| 07401 | Tee | 81,8 | 35,8 | 33,0 | 45,2 | 32,9 | 38,8 | 56,9 | 267,6 | 270,6 | 454,5 | 356,3 | 236,7 |
| 07501 | Pfeffer und Piment | 55,5 | 8,7 | 8,8 | 15,8 | 14,4 | 20,7 | 8,6 | 226,2 | 190,5 | 155,6 | 121,2 | 105,8 |
| 121 | Rohtabak | 50,3 | 10,0 | 14,6 | 19,5 | 13,5 | 11,5 | 39,5 | 260,4 | 357,8 | 388,6 | 346,3 | 320,5 |
| 22102 | Kopra | 565,5 | 347,5 | 311,0 | 300,3 | 237,8 | 262,4 | 39,2 | 585,3 | 658,6 | 585,7 | 484,3 | 441,9 |
| 23101 | Naturkautschuk | 320,2 | 782,4 | 702,1 | 755,3 | 731,3 | 673,8 | 153,5 | 4821,9 | 3096,6 | 3090,4 | 902,4 | 4033,5 |
| 28306 | Zinnerse | 19,2 | 51,1 | 47,4 | 48,3 | 45,4 | 44,4 | 22,2 | 981,1 | 918,7 | 677,8 | 678,2 | 706,6 |
| 312 | Erdöl, roh und getoppt | . | 599,4 | 2086,4 | 2302,9 | 3175,9 | 4411,4 | . | 44,4 | 158,5 | 368,9 | 507,6 | 721,2 |
| 31301 | Motorenbenzin und Leichtöle | . | 2005,7 | 1990,2 | 1794,9 | 1735,3 | 1509,3 | . | 906,1 | 898,6 | 795,5 | 714,5 | 623,1 |
| 31302 | Petroleum, Festbenzin | . | 675,5 | 689,3 | 796,8 | 507,6 | 426,4 | 163,4 | 226,1 | 233,1 | 272,6 | 169,8 | 144,6 |
| 31303 | Gasöl, Dieselöl und andere Schweröle | . | 4410,6 | 4804,8 | 4801,3 | 4015,1 | 3946,0 | . | 863,9 | 921,1 | 978,4 | 876,3 | 899,5 |
| 31305 | Vaseline, Paraffin, Erd- und Montanwachs | . | 52,4 | 41,2 | 76,5 | 78,4 | 62,8 | . | 86,5 | 61,2 | 118,2 | 127,6 | 109,8 |
| 41206 | Palmöl | 220,8 | 124,8 | 136,0 | 147,2 | 126,6 | 125,2 | 16,7 | 304,1 | 325,6 | 304,5 | 276,6 | 291,7 |
| | Übrige Waren | 2458,7 | 1180,9 | 1418,7 | 1472,5 | 1536,1 | 1274,7 | 126,5 | 869,6 | 1023,0 | 999,8 | 876,3 | 886,1 |
| | Insgesamt | 10994,4 | 10304,6 | 12411,9 | 12813,6 | 12476,0 | 13034,6 | 687,1 ^{a)} | 10651,5 | 9578,7 | 9878,7 | 7779,4 | 10054,6 |

* Siehe Fußnote Seite 21.

** Spezialhandel, reiner Warenverkehr.

a) Mill. hfl.

Außenhandel
Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland* an wichtigen Waren aus Indonesien**

| SITC-Abschnitt Gruppe Nummer | Warenbenennung | 1950 ₁₎ | 1953 | 1954 | 1955 | 1956 | 1950 ₁₎ | 1953 | 1954 | 1955 | 1956 |
|------------------------------------|---|------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|
| | | t | | | | | 1 000 DM | | | | |
| 05 ex05504 | Obst und Gemüse Mehl aus Tapiokawurzeln | 1 303 - | 2 277 2 259 | 84 128 84 097 | 107 846 107 519 | 30 199 29 300 | 1 947 - | 633 620 | 23 268 23 239 | 28 648 28 330 | 9 369 8 485 |
| 07 07101 07401 07501 | Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze Rohkaffee Tee Pfeffer und Piment | 8 497 6 275 467 439 | 4 374 1 113 1 103 942 | 3 931 1 469 1 230 366 | 3 821 838 1 453 433 | 3 876 1 006 1 537 613 | 49 443 56 981 2 376 7 267 | 27 284 8 130 5 072 10 737 | 22 673 10 836 6 605 2 757 | 21 317 6 392 9 473 2 008 | 20 650 7 206 8 574 1 989 |
| 08 ex08103 | Futtermittel Ölkuchen, Expeller aus Kokos- nüssen | 2 789 2 783 | 25 001 25 001 | 36 442 35 375 | 41 660 41 293 | 28 685 28 531 | 862 860 | 9 175 9 175 | 11 887 11 510 | 13 905 13 786 | 10 070 10 016 |
| 12 ex12101 | Tabak und Tabakwaren Tabakblätter, nicht entrippt | 2 175 2 175 | 3 072 3 062 | 3 733 3 713 | 3 835 3 826 | 3 270 3 270 | 27 496 27 496 | 29 568 29 566 | 34 669 34 665 | 38 585 38 583 | 38 006 38 006 |
| 21 | Häute, Felle, Pelzfelle, roh | 385 | 389 | 259 | 249 | 350 | 4 977 | 3 759 | 2 115 | 1 727 | 2 997 |
| 22 22102 22103 | Ölsaaten und Ölfrüchte Kopra Palmkerne | 55 947 38 803 7 901 | 85 535 69 879 11 998 | 83 145 68 655 10 964 | 50 859 42 200 8 308 | 29 705 24 796 4 787 | 50 292 35 744 4 969 | 70 119 60 198 8 280 | 72 229 60 845 6 672 | 37 379 32 259 4 702 | 21 333 18 433 2 760 |
| 23 ex23101 ex23101 | Kautschuk flüssiger Latex anderer Naturkautschuk | 24 735 24 733 - | 49 148 1 946 47 020 | 52 728 1 955 50 643 | 44 859 2 727 42 094 | 44 031 3 787 40 210 | 58 355 58 335 - | 107 981 3 971 103 143 | 101 016 3 533 97 102 | 135 761 6 675 128 939 | 128 612 8 574 119 878 |
| 26 26504 | Spinnstoffe und Abfälle Sisal und andere Agavefasern | 1 438 294 | 2 285 2 280 | 1 343 1 343 | 1 824 1 788 | 1 722 1 722 | 5 072 480 | 2 643 2 631 | 1 434 1 434 | 1 716 1 591 | 1 586 1 586 |
| 28 28303 28307 | Erze und Metallabfälle Bauxit und Konzentrate Manganerze und Konzentrate | 547 - 547 | 69 782 56 755 13 000 | 117 458 110 925 6 533 | 71 161 58 763 12 399 | 155 627 135 619 19 442 | 93 - 93 | 6 666 3 659 2 938 | 7 586 5 825 1 761 | 6 911 3 460 3 451 | 13 294 8 925 4 273 |
| 29 29101 ex29203 | Tier. u. pfl. Rohstoffe, a.n.g. Knochen, Elfenbein u.dgl. Stuhlrohr u.dgl., roh | 5 627 356 3 261 | 5 948 598 3 564 | 7 118 419 4 533 | 6 384 566 4 273 | 6 079 264 4 463 | 7 130 866 3 108 | 10 086 2 156 4 318 | 12 147 1 926 5 620 | 12 270 3 306 5 488 | 10 552 1 988 5 668 |
| 313 | Erdöldestillationserzeugn. | 2 888 | 1 736 | 5 377 | 3 017 | 3 532 | 1 988 | 1 092 | 2 986 | 2 027 | 2 228 |
| 41 41206 | Tier., pflanzl. Öle und Fette Palmöl | 18 929 18 424 | 34 828 34 828 | 32 127 32 127 | 27 687 27 687 | 30 883 30 453 | 22 268 21 543 | 28 826 28 826 | 27 238 27 238 | 25 531 25 229 | 30 472 30 055 |
| 52102 | Teerdestillationserzeugnisse | - | - | 8 183 | - | - | - | - | 3 600 | - | - |
| 68 | Unedle Metalle | 59 | 2 739 | 3 564 | 3 833 | 3 680 | 491 | 23 110 | 29 281 | 32 254 | 32 983 |
| 68701 | Zinn u. Legierungen, roh | 57 | 2 739 | 3 564 | 3 830 | 3 670 | 488 | 23 110 | 29 281 | 32 251 | 32 965 |
| | Übrige Waren | . | . | . | . | . | 3 299 | 2 322 | 2 190 | 3 509 | 4 030 |
| | Insgesamt | . | . | . | . | . | 233 713 | 323 264 | 354 319 | 361 540 | 326 182 |

Anmerkungen siehe unten.

Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland* an wichtigen Waren nach Indonesien**

| SITC-Abschnitt Gruppe Nummer | Warenbenennung | 1950 ₁₎ | 1953 | 1954 | 1955 | 1956 | 1950 ₁₎ | 1953 | 1954 | 1955 | 1956 |
|------------------------------------|---|-----------------------|-------------------------|-------------------------|---------------------------|-------------------------|-----------------------|-------------------------|-------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | | t | | | | | 1 000 DM | | | | |
| 51 511 512 | Chem. Grundstoffe u. Verbindungen Anorg. chem. Erzeugnisse Organ. chem. Erzeugnisse | 3 701 3 224 477 | 5 724 4 063 1 661 | 8 203 6 411 1 791 | 13 634 10 376 3 258 | 8 102 6 429 1 672 | 2 049 1 558 491 | 8 859 2 373 6 486 | 8 918 2 516 6 402 | 13 730 5 044 8 686 | 9 594 2 896 6 698 |
| 53 53101 533 | Farb- und Gerbstoffe, Farben Teerfarbstoffe, nat. Indigo Pigmente, Farben, Lacke | 1 340 670 669 | 1 730 641 1 034 | 1 271 488 772 | 2 486 844 1 619 | 2 191 996 1 151 | 6 700 6 132 567 | 6 313 5 140 1 120 | 5 633 4 438 1 184 | 10 602 7 743 2 831 | 10 131 8 549 1 531 |

* Ohne Saarland aber einschl. Berlin (West).

** Als wichtige Waren sind von den Positionen des Internationalen Warenverzeichnisses (SITC) nur solche nachgewiesen, deren Wert in einem der aufgeführten Berichtsjahre in der Einfuhr aus bzw. Ausfuhr nach Indonesien je 2,5 Mill. DM oder mehr betragen hat.

1) Einschl. Niederländisch-Neuguinea.

Außenhandel
Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland* an wichtigen Waren** nach Indonesien

| SITC-Abschnitt Gruppe Nummer | Warenbenennung | 1950 ₁₎ | 1953 | 1954 | 1955 | 1956 | 1950 ₁₎ | 1953 | 1954 | 1955 | 1956 |
|------------------------------------|--|--------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|--------------------|---------|---------|---------|---------|
| | | t | | | | | 1 000 DM | | | | |
| 54 | Med. und pharm. Erzeugnisse | 74 | 129 | 183 | 179 | 141 | 1 166 | 3 912 | 4 768 | 5 093 | 4 888 |
| 56 | Chemische Düngemittel | 4 750 | 5 868 | 4 963 | 9 716 | 11 189 | 1 095 | 1 351 | 1 128 | 2 140 | 2 504 |
| 59 | Sprengst. u.a. chem. Erzeugn. | 79 | 761 | 1 694 | 3 378 | 2 476 | 262 | 2 874 | 4 366 | 8 543 | 7 620 |
| 59901 | Kunststoffe | 37 | 365 | 505 | 1 179 | 1 026 | 92 | 1 872 | 2 416 | 5 079 | 4 200 |
| 62 | Kautschukerzeugnisse | 187 | 121 | 194 | 380 | 2 977 | 655 | 763 | 1 047 | 2 099 | 15 893 |
| 62901 | Bereifungen | 103 | 104 | 138 | 316 | 2 577 | 379 | 537 | 509 | 1 467 | 11 865 |
| 62909 | Andere Kautschukwaren | 84 | 12 | 50 | 48 | 369 | 276 | 174 | 482 | 494 | 3 693 |
| 64 | Papier, Pappe, Waren daraus | 2 549 | 1 130 | 2 126 | 2 569 | 2 506 | 2 140 | 1 227 | 3 095 | 3 591 | 3 056 |
| 65 | Garne, Gewebe u. Textilwaren | 176 | 238 | 270 | 458 | 881 | 2 895 | 2 584 | 3 579 | 5 870 | 12 019 |
| 66 | Erzeugn. a. mineral. Stoffen | 13 351 | 78 382 | 70 584 | 82 592 | 87 510 | 1 141 | 8 157 | 7 742 | 9 923 | 10 352 |
| 66102 | Zement | 12 956 | 72 293 | 62 435 | 73 344 | 76 470 | 684 | 5 162 | 4 122 | 4 486 | 4 664 |
| 665 | Glaswaren | 10 | 5 570 | 7 180 | 6 060 | 8 367 | 70 | 2 376 | 2 816 | 2 885 | 3 650 |
| 68 | Unedle Metalle | 10 079 | 30 738 | 22 750 | 26 294 | 37 640 | 5 223 | 25 140 | 16 946 | 24 222 | 31 095 |
| 681 | Eisen und Stahl | 9 594 | 29 481 | 21 846 | 23 956 | 36 107 | 4 093 | 20 785 | 13 678 | 16 619 | 25 505 |
| 68104 | Stab- und Profilstahl | 1 275 | 7 950 | 6 870 | 5 729 | 11 021 | 375 | 4 364 | 3 226 | 3 044 | 6 032 |
| 68112 | Draht, auch Walzdraht | 123 | 1 485 | 1 141 | 4 411 | 3 682 | 92 | 828 | 950 | 2 547 | 2 171 |
| 68113 | Stahlrohre und Fittings | 953 | 10 485 | 7 598 | 8 398 | 11 420 | 716 | 10 497 | 5 980 | 6 942 | 11 088 |
| 68202 | Kupfer u. Leg., bearbeitet | 272 | 588 | 457 | 667 | 567 | 665 | 2 229 | 1 606 | 3 043 | 2 654 |
| 68402 | Aluminium u. Leg., bearbeitet | 74 | 512 | 317 | 1 320 | 780 | 243 | 1 786 | 985 | 4 019 | 2 587 |
| 69 | Metallwaren | 6 260 | 9 810 | 6 753 | 11 887 | 11 793 | 11 674 | 20 790 | 17 294 | 28 229 | 34 466 |
| 69907 | Nägeln, Schrauben u.dgl. | 1 674 | 4 006 | 2 696 | 4 250 | 4 115 | 1 350 | 3 219 | 2 246 | 4 394 | 4 542 |
| 69912 | Hand- u. Maschinenwerkzeuge | 2 572 | 1 989 | 705 | 909 | 3 060 | 4 948 | 6 304 | 3 193 | 3 579 | 12 822 |
| 69918 | Schlösser und Beschläge | 431 | 1 098 | 1 291 | 3 421 | 718 | 1 046 | 3 026 | 3 507 | 11 313 | 2 338 |
| 69929 | Andere Metallwaren | 656 | 1 164 | 1 411 | 1 697 | 2 134 | 2 297 | 3 478 | 6 308 | 4 276 | 5 628 |
| 71 | Maschinen, ausgen. elektr. | 1 629 | 5 543 | 4 697 | 5 300 | 8 973 | 6 119 | 27 910 | 28 841 | 30 617 | 57 028 |
| 71105 | And. Kolbenverbrennungsmotoren | 216 | 535 | 417 | 330 | 1 598 | 860 | 4 160 | 7 049 | 5 144 | 10 873 |
| 714 | Büromaschinen | 10 | 25 | 28 | 50 | 124 | 195 | 686 | 576 | 1 706 | 3 855 |
| 715 | Metallbearbeitungsmaschinen | 109 | 425 | 285 | 253 | 559 | 557 | 2 751 | 1 966 | 2 016 | 4 500 |
| 716 | Bergbau-, Bau- u.a. Maschinen | 884 | 4 097 | 3 662 | 4 308 | 6 195 | 3 734 | 18 529 | 17 914 | 19 998 | 35 934 |
| 71603 | Fördermittel, Baumaschinen | 60 | 1 144 | 888 | 1 635 | 1 611 | 147 | 4 069 | 3 615 | 5 159 | 6 312 |
| 71607 | Druckerei-, Buchbindemasch. | 80 | 516 | 280 | 491 | 530 | 460 | 3 648 | 1 918 | 2 560 | 3 247 |
| 71613 | Andere Maschinen und Geräte | 155 | 1 719 | 1 524 | 1 206 | 2 442 | 832 | 6 495 | 7 098 | 5 615 | 13 253 |
| 72 | Elektr. Maschinen u. Geräte | 1 328 | 2 550 | 2 605 | 2 957 | 5 816 | 3 705 | 18 037 | 15 763 | 18 220 | 28 813 |
| 72101 | Elektr. Generatoren u. Motoren | 89 | 1 051 | 973 | 536 | 1 125 | 402 | 8 432 | 7 132 | 4 324 | 8 785 |
| 72104 | Hochfrequenzgeräte | 0 | 182 | 107 | 177 | 101 | 7 | 3 469 | 2 199 | 3 558 | 2 154 |
| 72113 | Isolierte Kabel und Drähte | 884 | 807 | 1 108 | 1 368 | 3 116 | 1 477 | 2 371 | 2 697 | 4 498 | 9 154 |
| 73 | Fahrzeuge | 1 518 | 5 186 ^{a)} | 6 446 ^{a)} | 6 137 ^{a)} | 7 307 ^{a)} | 2 952 | 42 140 | 43 443 | 36 083 | 39 658 |
| 731 | Schienenfahrzeuge | 1 050 | 552 | 391 | 235 | 2 429 | 1 275 | 2 041 | 1 043 | 423 | 3 261 |
| 732 | Kraftfahrzeuge | 16 ^{b)} | 1 435 ^{b)} | 1 244 ^{b)} | 2 164 ^{b)} | 2 045 ^{b)} | 134 | 10 503 | 7 564 | 15 661 | 13 581 |
| 73201 | Personenkraftwagen | 2 ^{b)} | 546 ^{b)} | 622 ^{b)} | 796 ^{b)} | 657 ^{b)} | 15 | 2 805 | 3 111 | 5 706 | 4 113 |
| 73202 | Kraftträder und Beiwagen | 90 | 5 141 | 1 843 ^{b)} | 5 233 ^{b)} | 5 429 ^{b)} | 96 | 4 877 | 1 425 | 4 800 | 4 645 |
| 73302 | Teile v. Fahrrädern u.dgl. | 443 | 2 867 ^{b)} | 4 184 ^{b)} | 3 591 ^{b)} | 2 756 ^{b)} | 1 524 | 7 576 | 10 443 | 11 423 | 7 946 |
| 735 | Wasserfahrzeuge | - | 18 ^{b)} | 52 ^{b)} | 28 ^{b)} | 48 ^{b)} | - | 20 915 | 23 453 | 8 058 | 14 617 |
| ex73502 | Seefrachtschiffe über 250 BRT | - | 13 ^{b)} | 12 ^{b)} | 1 ^{b)} | - | - | 16 835 | 14 120 | 1 303 | - |
| ex73502 | Segelschiffe ohne Antrieb über 250 BRT | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 73509 | Andere Wasserfahrzeuge | - | 4 ^{b)} | 40 ^{b)} | 27 ^{b)} | 48 ^{b)} | - | 3 197 | 883 | 9 333 | 6 755 |
| 81 | Fertighäuser, Installation | 4 | 226 | 61 | 216 | 844 | 11 | 1 234 | 218 | 652 | 3 559 |
| 812 | Installationen usw. | 4 | 139 | 37 | 63 | 321 | 11 | 1 103 | 176 | 382 | 2 858 |
| 86 | Feinm., opt., fotochem. Erzeug. | 133 | 395 | 299 | 317 | 388 | 2 100 | 7 492 | 6 328 | 5 815 | 7 902 |
| 861 | Feinm. u. opt. Erzeugnisse | 88 | 176 | 167 | 76 | 206 | 1 730 | 5 668 | 4 841 | 3 338 | 6 076 |
| 89 | Verschiedene Fertigwaren | 210 | 174 | 221 | 249 | 401 | 1 407 | 1 996 | 2 211 | 2 483 | 3 666 |
| | Übrige Waren | . | . | . | . | . | 925 | 3 578 | 2 335 | 3 603 | 2 977 |
| | Insgesamt | . | . | . | . | . | 52 219 | 184 357 | 173 655 | 211 515 | 285 221 |

Anmerkungen siehe vorhergehende Seite.

1) Einschl. Niederländisch-Neuguinea.

a) Außerdem Wasserfahrzeuge in nachstehend genannten Stückzahlen.- b) St.

Verkehr Bestand an Verkehrsmitteln

| Zeit | Eisenbahnverkehr | | | Straßenverkehr | | Seeschifffahrt |
|------|------------------|---------------|------------|---------------------------------------|-------------------------------------|----------------|
| | Lokomotiven | Personenwagen | Güterwagen | Personen- kraftwagen ¹⁾ | Last- kraftwagen ¹⁾²⁾ | Handelsflotte |
| | Anzahl | | | 1 000 | | 1 000 BRT |
| 1938 | 1 279 | 2 866 | 27 236 | 46,7 ^{a)} | 17,4 ^{a)} | . |
| 1949 | 737 | 2 647 | 19 114 | 17,6 ^{b)} | 18,7 ^{b)} | . |
| 1950 | 809 | 2 621 | 20 910 | 31,0 | 29,3 | . |
| 1951 | 940 | 2 627 | 22 083 | 39,4 | 35,6 | . |
| 1954 | 1 063 | 3 024 | 23 925 | 61,1 | 52,7 | 91 |
| 1955 | 1 065 | 3 038 | 23 311 | 63,6 | 55,2 | 101 |
| 1956 | ... | ... | ... | 70,0 | 60,7 | 102 |

1) Zugelassene Kraftfahrzeuge, einschl. regierungseigene Kraftfahrzeuge.- 2) Einschl. Omnibusse.
a) 1936.- b) 1948.

Verkehrsleistungen

| Zeit | Eisenbahnverkehr | | | Seeschifffahrt | | Luftverkehr ¹⁾ | | |
|-----------|--------------------------|-----------------------------------|--------------------|-------------------|--------------------|---------------------------|-----------|------|
| | Personen ²⁾³⁾ | Beförderte Güter ³⁾ | | Geladene Güter | Gelöschte Güter | Personen | Fracht | Post |
| | 1 000 | 1 000 t | Mill. netto-tkm | 1 000 t | | 1 000 Pkm | 1 000 tkm | |
| 1950 MD | 8 914 | 449 | 60,2 | 710 | 242 | 12 351 | 534 | 112 |
| 1951 MD | 8 610 | 490 | 68,9 | 811 | 296 | 13 295 | 595 | 126 |
| 1952 MD | 8 103 | 455 | 65,8 | 859 | 396 | 13 281 | 595 | 146 |
| 1953 MD | 9 262 | 504 | 75,0 | 1 034 | 350 | 14 033 | 620 | 123 |
| 1954 MD | 10 476 | 525 | 81,3 | 1 068 | 326 | 15 007 | 621 | 129 |
| 1955 MD | 12 610 | 569 | 87,8 | 1 016 | 272 | 19 948 | 662 | 140 |
| 1956 MD | 11 354 | 546 | 86,7 | 1 086 | 472 | 22 404 | 729 | 149 |
| 1957 MD | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | 160 |
| 1956 | | | | | | | | |
| Juli | 11 291 | 589 | . | 838 | 352 | . | 670 | 148 |
| August | 11 167 | 579 | . | 1 340 | 337 | . | 733 | 154 |
| September | 11 328 | 584 | . | 974 | 306 | . | 725 | 149 |
| Oktober | 12 179 | 568 | . | 1 161 | 373 | . | 739 | 147 |
| November | 10 990 | 532 | . | 1 221 | 447 | . | 719 | 148 |
| Dezember | 11 098 | 512 | . | 1 476 | 405 | . | 618 | 142 |
| 1957 | | | | | | | | |
| Januar | 11 051 | 503 | . | 1 060 | 374 | . | 669 | 160 |
| Februar | 10 064 | 468 | . | 619 | 390 | . | 690 | 138 |
| März | 11 221 | 512 | . | 1 074 | 375 | . | 803 | 167 |
| April | 10 372 | 446 | . | 1 001 | 849 | . | 750 | 145 |
| Mai | 13 470 | 473 | . | 1 239 | 521 | . | 733 | 147 |
| Juni | 10 683 | 538 | . | 1 342 | 816 | . | 720 | 150 |
| Juli | 11 407 | 577 | . | 1 281 | 450 | . | 724 | 160 |
| August | 11 950 | 559 | . | 1 540 | 401 | . | 824 | 169 |
| September | 12 250 | 517 | . | 1 297 | 462 | . | 806 | 157 |
| Oktober | 13 593 | 545 | . | ... | ... | . | 812 | 166 |
| November | ... | ... | . | ... | ... | . | 854 | 170 |
| Dezember | ... | ... | . | ... | ... | . | ... | 187 |

1) Planmäßige Flüge der "Garuda Indonesian Airways" einschl. Änderungen im planmäßigen Flugverkehr.- 2) Einschl. Saison-Sammelfahrtsscheinhaber (50 Personen auf 1 Saison-Sammelfahrtsschein).- 3) Nur Java, Madura und Sumatra; ohne Gepäck.

Geld und Kredit

Devisenkurse, Geldvolumen, Gold- und Devisenbestände, Diskontsätze

| Zeit | Devisenkurse | | | | Bargeld- umlauf 5)6) | Bank- einlagen 5)7) | Gold- bestände ⁵⁾ | Devisen- bestände ⁵⁾ | Diskontsatz der Zentralnotenbank | |
|-----------|--|---------------------|---|-----------------------|--|---------------------------|---------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|------------|
| | Schlußverkaufskurse in New York ¹⁾ | | Offizielle inländische US-\$ Kurse ²⁾ | | | | | | | |
| | US-ct | Pf ³⁾ | US-ct | Pf ³⁾ | | | | | | |
| | je N.E.I. - Guilder/Rp ⁴⁾ | | | | Mill. N.E.I. - Guilder/Rp ⁴⁾ | Mill. US-\$ | % | seit | | |
| 1950 | . | . | 10,526 ^{a)} | 44,2092 ^{a)} | 2 581,6 | 1 726,3 | 209 | 147 | 3 | 1. 4. 1946 |
| 1951 | . | . | 10,526 ^{a)} | 44,2092 ^{b)} | 3 328,1 | 1 705,8 | 280 | 231 | 3 | 1. 4. 1946 |
| 1952 | 8,87 | 37,27 | 8,7719 ^{b)} | 36,8420 ^{b)} | 4 349,2 | 2 254,6 | 235 | 79 | 3 | 1. 4. 1946 |
| 1953 | 8,90 | 37,38 | 8,7719 ^{b)} | 36,8420 ^{b)} | 5 217,7 | 2 268,8 | 145 | 67 | 3 | 1. 4. 1946 |
| 1954 | 9,00 | 37,80 | 8,7719 ^{b)} | 36,8420 ^{c)} | 7 473,7 | 3 642,8 | 81 | 167 | 3 | 1. 4. 1946 |
| 1955 | 8,96 | 37,64 | 8,7566 ^{c)} | 36,7777 ^{c)} | 8 646,8 | 3 587,2 | 81 | 226 | 3 | 1. 4. 1946 |
| 1956 | 8,85 ^{a)} | 37,17 ^{a)} | 8,7566 ^{c)} | 36,7777 ^{c)} | 9 372,4 | 4 021,1 | 45 | 209 | 3 | 1. 4. 1946 |
| 1957 | 8,26 | 34,69 ^{a)} | 8,7719 ^{e)} | 36,8420 ^{e)} | ... | ... | 39 | 182 | 3 | 1. 4. 1946 |
| 1956 | | | | | | | | | | |
| Juli | 8,85 | 37,17 | 8,7566 | 36,7777 | . | . | 54 | 114 | 3 | 1. 4. 1946 |
| August | 8,85 | 37,17 | 8,7566 | 36,7777 | . | . | 46 | 174 | 3 | 1. 4. 1946 |
| September | 8,85 | 37,17 | 8,7566 | 36,7777 | 8 175,7 | 3 476,4 | 46 | 180 | 3 | 1. 4. 1946 |
| Oktober | 8,85 | 37,17 | 8,7566 | 36,7777 | . | . | 45 | 194 | 3 | 1. 4. 1946 |
| November | 8,85 | 37,17 | 8,7566 | 36,7777 | . | . | 45 | 204 | 3 | 1. 4. 1946 |
| Dezember | 8,85 | 37,17 | 8,7566 | 36,7777 | 9 372,4 | 4 021,1 | 45 | 209 | 3 | 1. 4. 1946 |
| 1957 | | | | | | | | | | |
| Januar | 8,85 | 37,17 | 8,7566 | 36,7777 | 9 261,2 | 3 967,5 | 44 | 211 | 3 | 1. 4. 1946 |
| Februar | 8,85 | 37,17 | 8,7566 | 36,7777 | 9 160,4 | 4 018,3 | 44 | 196 | 3 | 1. 4. 1946 |
| März | 8,85 | 37,17 | 8,7566 | 36,7777 | 9 333,4 | 4 028,1 | 43 | 174 | 3 | 1. 4. 1946 |
| April | 8,85 | 37,17 | 8,7566 | 36,7777 | 10 195,4 | 4 221,9 | 42 | 158 | 3 | 1. 4. 1946 |
| Mai | 8,85 | 37,17 | 8,7566 | 36,7777 | 10 391,3 | 4 604,3 | 41 | 147 | 3 | 1. 4. 1946 |
| Juni | 8,85 | 37,17 | 8,7719 | 36,8420 | 10 851,6 | 4 279,6 | 40 | 153 | 3 | 1. 4. 1946 |
| Juli | . | . | 8,7719 | 36,8420 | 11 635,4 | 4 672,0 | 40 | 169 | 3 | 1. 4. 1946 |
| August | 6,00 | 25,20 | 8,7719 | 36,8420 | 12 200,2 | 4 513,3 | 41 | 180 | 3 | 1. 4. 1946 |
| September | 9,00 | 37,80 | 8,7719 | 36,8420 | 12 544,6 | 4 335,9 | 41 | 200 | 3 | 1. 4. 1946 |
| Oktober | 9,00 | 37,80 | 8,7719 | 36,8420 | 12 684,3 | 4 644,1 | 41 | 215 | 3 | 1. 4. 1946 |
| November | 9,00 | 37,80 | 8,7719 | 36,8420 | ... | ... | 41 | 198 | 3 | 1. 4. 1946 |
| Dezember | 4,75 | 19,95 | 8,7719 | 36,8420 | ... | ... | 39 | 182 | 3 | 1. 4. 1946 |

1) Jahresdurchschnitt bzw. Monatsende. Informationskurse nach einer Wechselkursübersicht der Chase National Bank bzw. Chase Manhattan Bank.- 2) Mittel aus An- und Verkauf nach der Zusammenstellung der Deutschen Bundesbank.- 3) Umrechnung nach der US-\$ / DM-Relation ab 19. September 1949: 1 US-\$ = 4,20 DM.- 4) Ab März 1946 N.E.I. - Guilder = Niederl. Ostindischer Guider. Ab 3. Oktober 1951 Rp = Rupiah.- 5) Stand am Jahres- bzw. Monatsende.- 6) Ab 30. Oktober 1951 sind die von nichtamtlichen Stellen ausgegebenen Silbermünzen (etwa 181 Mill. Rp) nicht mehr offizielles Zahlungsmittel und deswegen ausgenommen.- 7) Ab Januar 1954 ohne Rp-Ausgleichsguthaben im Besitz von Ausländern.
a) 14. März 1950 bis 3. Februar 1952. Zertifikatskurs für sämtliche Devisengeschäfte.- b) 4. Februar 1952 bis 3. Oktober 1954. Bis 31. Dezember 1953 für Geschäfte mit Nicht-Dollargebieten; vom 1. Januar bis 1. März 1954 für Länder und Gebiete mit denen der Zahlungsverkehr auf der Basis des US-\$ abgewickelt wird.- c) 1. November 1954 bis 19. Juni 1957.- d) Jahresdurchschnitt aus 11 Monaten errechnet.- e) Ab 20. Juni 1957.

Preise

Großhandelspreise ausgewählter Waren

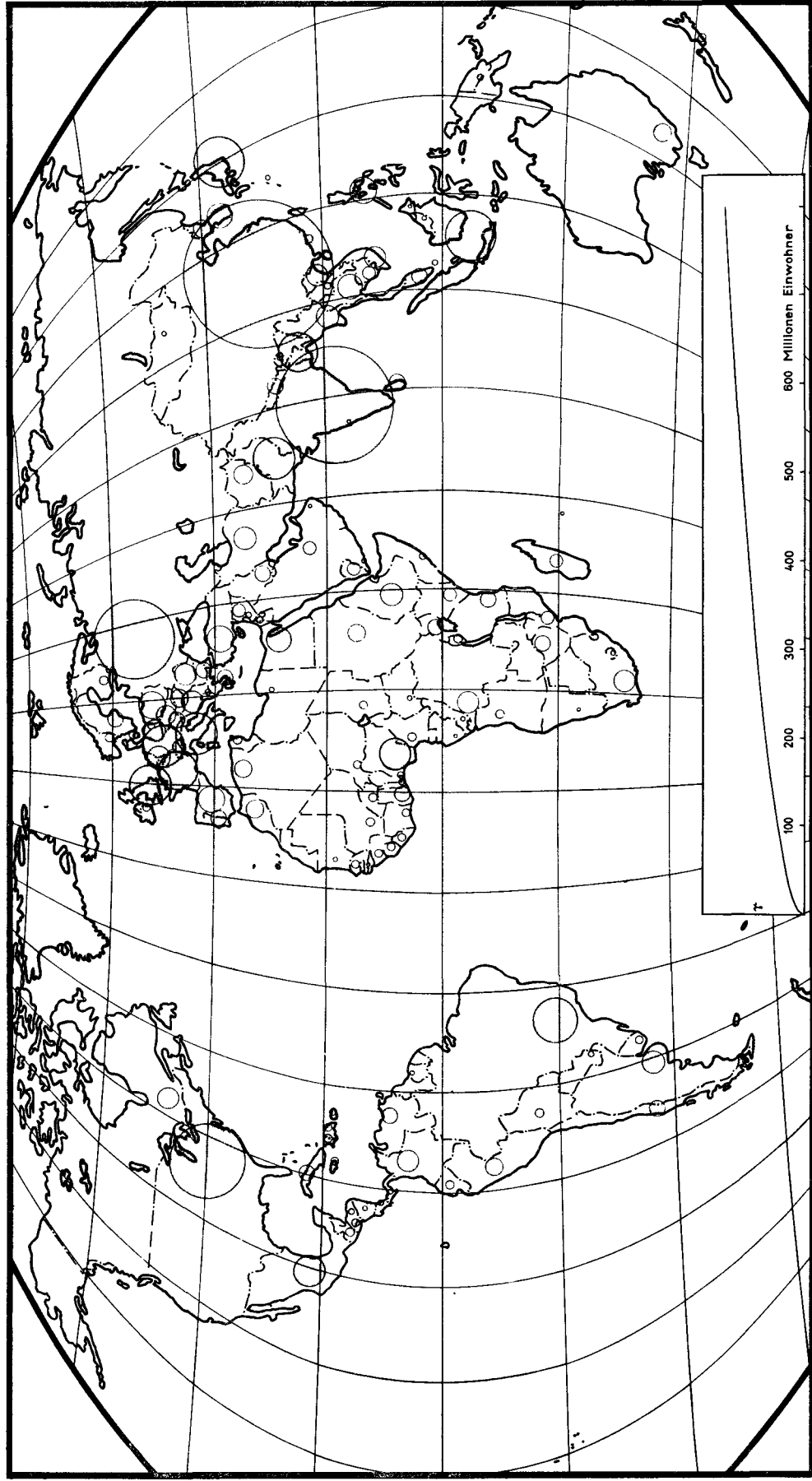
Rp je 100 kg
(verschiedene Märkte)

| Zeit | Reis Type B.A. Djakarta | Mais gelb geschalt Surabaya | Tapioka Mehl Type 3 A Djakarta | Zucker weiß Djakarta | Kaffee | | B.O.P. plain Djakarta | Tee | | Durchschn. Exportpreis fob |
|-----------|-------------------------------|--------------------------------------|---|----------------------------|---------------------|---|-----------------------------|------------------------------|--------------------------------------|----------------------------------|
| | | | | | Robusta Djakarta | Arabica Durchschn. Exportpreis fob | | B.O.P. medium Djakarta | B.O.P. good medium Djakarta | |
| 1948 JD | 87 | . | 58 | 229 | 215 | 157 | 220 | . | . | 313 |
| 1949 JD | 84 | 36 | 96 | 155 | 275 | 367 | 287 | 304 | . | 365 |
| 1950 JD | 110 | 38 | 72 | 291 | 508 | 728 | 554 | 627 | 676 | 693 |
| 1951 JD | 228 | 131 | 125 | 294 | 529 | 802 | 656 | 643 | 683 | 701 |
| 1952 JD | 267 | 134 | 239 | 286 | 693 | 1 210 | 715 | 727 | 814 | 912 |
| 1953 JD | 250 | 81 | 149 | 285 | 743 | 1 298 | 961 | 979 | 1 018 | 1 037 |
| 1954 JD | 245 | 78 | 135 | 308 | 1 026 | 1 572 | 1 533 | 1 542 ^{a)} | 1 582 ^{a)} | 1 469 |
| 1955 JD | 284 | 155 | 157 | 306 | 730 | 1 268 | 1 446 | 1 533 ^{a)} | 1 616 ^{a)} | 1 459 |
| 1956 JD | 344 | 192 | 266 | 302 | 567 | 1 112 | 1 351 | 1 428 ^{a)} | 1 631 ^{a)} | 1 072 |
| 1957 JD | 441 | 171 | 228 | 350 | ... | ... | 1 591 | 1 770 ^{a)} | 1 876 | ... |
| 1956 | | | | | | | | | | |
| Juli | 313 | 190 | 283 | 289 | 486 | 1 101 | 1 225 | 1 243 | 1 500 | 1 039 |
| August | 317 | 165 | 286 | 289 | 510 | 1 196 | 1 365 | 1 440 | 1 553 | 980 |
| September | 339 | 165 | 270 | 289 | 557 | 1 168 | 1 528 | 1 512 | 1 920 | 1 021 |
| Oktober | 383 | 165 | 273 | 303 | 588 | 1 080 | 1 600 | 1 654 | 1 972 | 1 048 |
| November | 374 | 150 | 273 | 298 | 659 | 1 136 | 1 780 | 2 020 | 2 213 | 1 099 |
| Dezember | | 143 | 255 | 298 | 695 | 1 121 | 1 660 | 1 840 | 1 950 | 1 152 |
| 1957 | | | | | | | | | | |
| Januar | 357 | 133 | 250 | 298 | 723 | 1 125 | 1 670 | 1 856 | 2 016 | 1 113 |
| Februar | 340 | 125 | 240 | 298 | 665 | 1 162 | 1 625 | 1 750 | 1 827 | 1 151 |
| März | 350 | 120 | 229 | 298 | 716 | 1 180 | 1 515 | 1 615 | 1 660 | 1 115 |
| April | 309 | 115 | 226 | 298 | 752 | 1 192 | 1 330 | . | 1 660 | 1 095 |
| Mai | 326 | 110 | 226 | 298 | 816 | 1 133 | 1 378 | . | 1 660 | 1 094 |
| Juni | 339 | 140 | 211 | 298 | 870 | 1 197 | 1 285 | 1 290 | 1 330 | 1 064 |
| Juli | 360 | 165 | 210 | 400 | 973 | 1 152 | 1 470 | 1 671 | 1 740 | 1 114 |
| August | 411 | 200 | 216 | 400 | 1 213 | 1 154 | 1 635 | 1 749 | 1 852 | 1 054 |
| September | 475 | 190 | 214 | 400 | 1 268 | 1 168 | 1 667 | 1 870 | 1 968 | 1 096 |
| Oktober | 519 | 230 | 216 | 403 | 1 391 | 1 189 | 1 806 | 1 974 | 2 104 | 1 105 |
| November | 614 | 225 | 219 | 403 | 1 595 | 1 167 | 1 862 | 2 065 | 2 263 | 1 107 |
| Dezember | 897 | 300 | 273 | 403 | 1 734 | ... | 1 850 | 1 863 | 2 000 | ... |

Anmerkungen siehe nächste Seite.

BEVÖLKERUNGSAHLEN 1960

Von Dr. Kurt Witthauer



Preise
Großhandelspreise ausgewählter Waren
Rp je 100 kg
(verschiedene Märkte)

| Zeit | Pfeffer Lampung Exportpreis fob | Zitronen- 81 A Exportpreis fob | Kopra 1) mixed | | Palmöl | Kopok sauber | | Rotang (span.Rohr) | Kautschuk RSS I 2) Durchschn. Exportpreis | |
|-----------|---------------------------------------|--------------------------------------|-------------------|-----------------|--------|---------------------------------|-----------------|-----------------------|--|-----|
| | | | Makassar | Exportpreis fob | | Export- qualität Surabaya | Exportpreis fob | | Djakarta | |
| 1948 JD | 321 | 654 | 39 | 68 | 122 | . | 199 | 68 | 118 | 118 |
| 1949 JD | 868 | 987 | 47 | 46 | 94 | 178 | 221 | 60 | 107 | 121 |
| 1950 JD | 1 969 | 2 987 | 119 | 144 | 177 | 536 | 558 | 117 | 593 | 538 |
| 1951 JD | 2 565 | 3 012 | 140 | 189 | 229 | 702 | 788 | 218 | 930 | 921 |
| 1952 JD | 3 031 | 1 413 | 100 | 169 | 228 | 732 | 883 | 263 | 668 | 853 |
| 1953 JD | 2 583 | 1 295 | 140 | 219 | 214 | 959 | 1 053 | 293 | 518 | 565 |
| 1954 JD | 1 478 | 2 411 | 127 | 194 | 204 | 1 045 | 1 035 | 266 | 618 | 545 |
| 1955 JD | 745 | 4 605 | 137 | 193 | 220 | 1 021 | 949 | 170 | 1 163 | 888 |
| 1956 JD | 551 | 3 509 | 140 | 178 | 233 | 993 | 883 | 137 | 901 | 821 |
| 1957 JD | ... | ... | 207 | ... | ... | 1 107 ^{a)} | ... | ... | 1 166 | ... |
| 1956 | | | | | | | | | | |
| Juli | 548 | 3 047 | 140 | 165 | 241 | 1 100 | 935 | 141 | 875 | 766 |
| August | 413 | 2 709 | 140 | 166 | 252 | 1 060 | 915 | 139 | 974 | 816 |
| September | 419 | 2 599 | 140 | 162 | 240 | 1 000 | 834 | 141 | 884 | 838 |
| Oktober | 461 | 2 343 | 140 | 162 | 224 | 850 | 802 | 146 | 833 | 834 |
| November | 414 | 2 913 | 140 | 167 | 226 | 900 | 776 | 131 | 1 021 | 886 |
| Dezember | 667 | 3 125 | 140 | 176 | 230 | 1 050 | 763 | 138 | 1 079 | 958 |
| 1957 | | | | | | | | | | |
| Januar | . | 2 824 | 140 | 169 | 237 | 965 | 776 | 138 | 988 | 946 |
| Februar | . | 2 726 | 140 | 167 | 235 | 950 | 792 | 134 | 876 | 791 |
| März | 583 | 2 448 | 140 | 203 | 235 | 1 000 | 780 | 135 | 897 | 767 |
| April | 573 | 2 384 | 140 | 148 | 234 | 985 | 761 | 129 | 910 | 749 |
| Mai | 416 | 2 199 | 140 | 148 | 236 | 1 150 | 785 | 129 | 925 | 734 |
| Juni | 452 | 2 246 | 140 | 139 | 236 | 1 160 | 788 | 134 | 1 038 | 752 |
| Juli | 446 | 2 167 | 140 ^{b)} | 145 | 237 | 1 250 | 795 | 130 | 1 330 | 751 |
| August | 482 | 2 086 | 230 | 148 | 234 | 1 300 | 791 | 136 | 1 381 | 755 |
| September | 462 | 2 098 | 300 | 146 | 229 | 1 100 | 687 | 131 | 1 369 | 694 |
| Oktober | 426 | 1 913 | 325 | 148 | 222 | - | 720 | 138 | 1 435 | 702 |
| November | 455 | 1 834 | 325 | 144 | 222 | 1 160 | 756 | 137 | 1 405 | 653 |
| Dezember | ... | ... | 325 | ... | ... | 1 160 | ... | ... | 1 430 | ... |

1) Bis August 1951 "FMS", ab August 1951 "Mixed".- 2) Bis Juni 1952 RMA₁.
a) JD aus weniger als 12 MD errechnet.- b) Ab August 1957 freier Marktpreis.

Einzelhandelspreise ausgewählter Waren (Djakarta)

Rp je Mengeneinheit

| Zeit | Weizen- mehl import. | Reis- mehl 1) | Reis | Maniok 1) | Mais 1) geschält | Kartof- feln 1) Süß- | Erdnüsse 1) geschält | Kokos- nüsse 1) ge- trocknet | Soja- bohnen 1) gemischt | Rind- fleisch | Fisch gesalzen "Teri" |
|-----------|----------------------------|--------------------|------|--------------------|---------------------|----------------------------|-------------------------|---------------------------------------|--------------------------------|--------------------|-----------------------------|
| | 1 kg | | | | | | | 1 St | 1 kg | | |
| 1948 JD | 2,67 ^{a)} | | 0,77 | | | | | | | 5,50 ^{a)} | 3,42 ^{a)} |
| 1949 JD | 2,97 ^{a)} | 0,87 ^{a)} | 0,89 | 0,23 ^{a)} | 0,44 ^{a)} | 0,24 ^{a)} | 1,42 ^{a)} | 0,28 ^{a)} | 1,15 ^{a)} | 6,06 | 4,04 |
| 1950 JD | 2,99 | 1,00 ^{a)} | 0,86 | 0,18 ^{a)} | 0,36 ^{a)} | 0,22 ^{a)} | 1,60 ^{a)} | 0,41 | 1,12 ^{a)} | 6,98 | 5,13 |
| 1951 JD | 3,00 | 2,24 | 2,06 | 0,33 ^{a)} | 1,25 ^{a)} | 0,35 ^{a)} | 2,40 ^{a)} | 0,44 ^{a)} | 2,14 ^{a)} | 9,91 | 7,17 |
| 1952 JD | 3,45 | 2,38 | 2,23 | 0,51 | 1,42 | 0,49 | 3,15 | 0,54 | 2,33 | 11,92 | 7,24 |
| 1953 JD | 2,92 | 2,10 | 2,25 | 0,35 | 0,95 | 0,37 | 3,02 | 0,65 | 2,15 | 13,05 | 7,62 |
| 1954 JD | 2,75 | 2,11 | 2,23 | 0,29 | 0,79 | 0,35 | 3,02 | 0,60 | 2,63 | 14,90 | 8,23 |
| 1955 JD | 4,30 | 2,64 | 2,64 | 0,38 | 1,48 | 0,43 | 3,56 | 0,77 | 3,06 | 17,65 | 12,81 |
| 1956 JD | 4,00 | 3,16 | 3,57 | 0,53 | 1,96 | 0,52 | 4,49 | 0,72 | 3,93 | 19,18 | 13,70 |
| 1957 JD | 5,02 | 3,17 | 4,43 | 0,51 | 1,82 | 0,53 | 4,83 | 0,86 | 4,13 | 20,12 | 14,31 |
| 1956 | | | | | | | | | | | |
| Juli | 3,90 | 2,83 | 3,22 | 0,54 | 1,88 | 0,49 | 4,65 | 0,71 | 3,92 | 19,07 | 13,89 |
| August | 3,98 | 2,91 | 3,22 | 0,50 | 1,82 | 0,50 | 4,59 | 0,71 | 3,89 | 19,00 | 13,75 |
| September | 4,63 | 2,95 | 3,38 | 0,49 | 1,86 | 0,49 | 4,62 | 0,71 | 3,95 | 19,00 | 13,83 |
| Oktober | 4,43 | 3,27 | 3,88 | 0,48 | 1,89 | 0,49 | 4,56 | 0,71 | 3,99 | 19,15 | 13,15 |
| November | 4,32 | 3,32 | 3,84 | 0,47 | 1,77 | 0,49 | 4,34 | 0,70 | 3,94 | 19,25 | 13,10 |
| Dezember | 4,11 | 3,28 | 3,63 | 0,49 | 1,64 | 0,49 | 4,41 | 0,69 | 3,92 | 19,17 | 13,00 |
| 1957 | | | | | | | | | | | |
| Januar | 4,00 | 3,17 | 3,66 | 0,49 | 1,53 | 0,48 | 4,36 | 0,69 | 3,93 | 19,72 | 13,43 |
| Februar | 4,00 | 3,02 | 3,59 | 0,46 | 1,48 | 0,48 | 4,34 | 0,70 | 3,87 | 19,42 | 13,53 |
| März | 3,90 | 2,79 | 3,59 | 0,46 | 1,45 | 0,48 | 4,33 | 0,82 | 3,84 | 19,40 | 13,67 |
| April | 3,98 | 2,57 | 3,44 | 0,44 | 1,38 | 0,47 | 4,40 | 0,88 | 3,86 | 19,86 | 13,79 |
| Mai | 3,97 | 2,59 | 3,22 | 0,43 | 1,40 | 0,49 | 4,44 | 0,87 | 3,97 | 20,00 | 13,90 |
| Juni | 4,00 | 2,75 | 3,49 | 0,44 | 1,50 | 0,50 | 4,48 | 0,88 | 4,05 | 19,75 | 14,38 |
| Juli | 4,18 | 2,98 | 3,59 | 0,48 | 1,65 | 0,51 | 4,59 | 0,84 | 4,22 | 20,18 | 14,23 |
| August | 5,09 | 3,31 | 4,19 | 0,49 | 1,92 | 0,51 | 5,16 | 0,86 | 4,05 | 21,13 | 14,37 |
| September | 5,65 | 3,55 | 4,92 | 0,51 | 2,09 | 0,53 | 5,35 | 0,85 | 4,15 | 20,26 | 14,65 |
| Oktober | 6,22 | 3,85 | 5,45 | 0,56 | 2,13 | 0,56 | 5,43 | 0,84 | 4,30 | 20,15 | 14,57 |
| November | 7,67 | 4,38 | 6,06 | 0,60 | 2,30 | 0,63 | 5,53 | 0,99 | 4,45 | 20,31 | 15,20 |
| Dezember | 7,59 | 3,04 | 7,71 | 0,71 | 3,04 | 0,69 | 5,56 | 1,11 | 4,83 | 22,29 | 15,97 |

Anmerkungen siehe nächste Seite.

Preise
Einzelhandelspreise ausgewählter Waren (Djakarta)
Rp je Mengeneinheit

| Zeit | Eier | | Kondens- milch- import. | Speiseöl Kokos- in Flaschen | Zucker raffiniert | Salz ¹⁾ | Zigaretten "Escort" | Baumwollgewebe | | | Rasier- klingen "Nacet" |
|-----------|---------------------------------|--------------------|-------------------------------|-----------------------------------|----------------------|--------------------|------------------------|-----------------|-----------------------|-----------------|-------------------------------|
| | Hühner- frisch ¹⁾ | Enten- | | | | | | bedruckt 24" | Köper Weiß- 28" | Musselin 36" | |
| | 1 St | 1 Dose | | | | | | 650 ccm | 1 kg | 500 g | |
| 1948 JD | | | | | | | | | | | |
| 1949 JD | 0,22 ^{a)} | 0,27 ^{a)} | 2,59 ^{a)} | 1,23 | 2,14 ^{a)} | | 0,99 ^{a)} | | | | |
| 1950 JD | 0,24 ^{a)} | 0,30 | 2,39 ^{a)} | 0,93 | 2,04 | 0,25 | 1,30 | 3,97 | 4,61 | 7,23 | 2,21 |
| 1951 JD | 0,37 ^{a)} | 0,34 | 4,15 | 2,04 | 3,28 | 0,36 | 2,19 | 4,66 | 5,61 | 8,67 | 2,25 |
| 1952 JD | 0,44 | 0,50 | 3,70 | 2,15 | 3,32 | 0,54 | 2,16 | 3,31 | 4,80 | 6,37 | 2,07 |
| 1953 JD | 0,48 | 0,62 | 3,75 | 2,05 | 3,19 | 0,52 | 2,17 | 3,56 | 4,20 | 5,99 | 2,21 |
| 1954 JD | 0,51 | 0,70 | 6,41 | 2,66 | 3,16 | 0,49 | 2,46 | 3,66 | 4,02 | 6,53 | 2,31 |
| 1955 JD | 0,61 | 0,71 | 6,38 | 2,48 | 3,19 | 0,48 | 2,43 | 3,75 | 4,17 | 7,73 | 3,35 |
| 1956 JD | 0,65 | 0,87 | 11,09 | 2,83 | 3,29 | 0,70 | 2,78 | 6,32 | 8,63 | 13,24 | 6,62 |
| 1957 JD | 0,71 | 0,92 | 6,50 | 2,76 | 3,33 | 0,88 | 3,00 | 4,57 | 4,82 | 7,11 | 3,23 |
| | | 1,02 | 7,46 | 4,00 | 3,94 | 0,88 | 3,90 | 5,54 | 6,20 | 8,57 | 3,39 |
| 1956 | | | | | | | | | | | |
| Juli | 0,67 | 0,90 | 6,22 | 2,66 | 3,30 | 0,92 | 3,03 | 4,34 | 4,25 | 6,64 | 3,13 |
| August | 0,67 | 0,90 | 6,22 | 2,47 | 3,30 | 0,90 | 3,02 | 4,40 | 4,44 | 6,91 | 3,15 |
| September | 0,65 | 0,90 | 6,12 | 2,47 | 3,30 | 0,89 | 3,03 | 4,43 | 5,00 | 7,05 | 3,20 |
| Oktober | 0,65 | 0,87 | 5,84 | 2,50 | 3,46 | 0,87 | 3,07 | 4,38 | 5,22 | 7,07 | 3,23 |
| November | 0,62 | 0,88 | 5,75 | 2,50 | 3,43 | 0,85 | 2,94 | 4,32 | 5,15 | 7,13 | 3,19 |
| Dezember | 0,61 | 0,88 | 5,50 | 2,51 | 3,41 | 0,85 | 3,03 | 4,29 | 5,10 | 7,06 | 3,19 |
| 1957 | | | | | | | | | | | |
| Januar | 0,62 | 0,89 | 5,43 | 2,65 | 3,39 | 0,85 | 3,39 | 4,32 | 5,00 | 7,41 | 3,18 |
| Februar | 0,63 | 0,91 | 5,28 | 2,98 | 3,38 | 0,85 | 3,85 | 4,34 | 5,07 | 7,37 | 3,07 |
| März | 0,65 | 0,98 | 5,22 | 3,79 | 3,38 | 0,84 | 3,94 | 4,33 | 5,11 | 7,50 | 3,00 |
| April | 0,69 | 0,98 | 5,32 | 4,00 | 3,38 | 0,84 | 3,94 | 4,41 | 5,22 | 7,63 | 3,00 |
| Mai | 0,67 | 0,96 | 5,66 | 3,90 | 3,37 | 0,84 | 3,95 | 4,53 | 5,47 | 7,75 | 2,99 |
| Juni | 0,66 | 0,96 | 5,92 | 3,96 | 3,37 | 0,85 | 3,95 | 4,84 | 5,68 | 7,75 | 3,13 |
| Juli | 0,79 | 1,03 | 6,54 | 3,90 | 4,50 | 0,87 | 3,95 | 5,45 | 6,08 | 8,50 | 3,24 |
| August | 0,77 | 1,05 | 8,50 | 3,96 | 4,50 | 0,88 | 3,95 | 5,57 | 7,13 | 9,45 | 3,66 |
| September | 0,75 | 1,01 | 9,75 | 4,00 | 4,50 | 0,90 | 3,95 | 6,43 | 7,22 | 9,50 | 3,79 |
| Oktober | 0,75 | 1,19 | 10,25 | 3,75 | 4,50 | 0,94 | 4,04 | 7,43 | 7,30 | 9,82 | 3,87 |
| November | 0,78 | 1,18 | 10,83 | 5,13 | 4,50 | 0,95 | 3,95 | 7,40 | 7,42 | 9,70 | 3,87 |
| Dezember | 0,80 | 1,10 | 10,83 | 6,00 | 4,50 | 0,94 | 3,95 | 7,40 | 7,67 | 10,50 | 3,89 |

1) LD aus Java und Madura.

a) JD aus weniger als 12 Monaten berechnet.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Vorbemerkung: Die in den nachstehenden Tabellen verwendeten Begriffe hängen folgendermaßen zusammen:

| | |
|---|--|
| Privater Verbrauch | |
| + Staatsverbrauch | |
| + Bruttoinlandsinvestition | |
| + Ausfuhr von Gütern und Diensten | = ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland |
| - Einfuhr von Gütern und Diensten | |
| Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen | |
| - Abschreibungen | |
| - Indirekte Steuern (abzüglich Subventionen) | |
| Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten = Summe der Wertschöpfungen der einzelnen Wirtschaftsbereiche = Summe der im Inland entstandenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen | |
| + Inländern aus dem Ausland zugewachsene Erwerbs- und Vermögenseinkommen | Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland |
| - Ausländern aus dem Inland zugewachsene Erwerbs- und Vermögenseinkommen | |
| Nettosozialprodukt zu Faktorkosten = Volkseinkommen = Summe der Erwerbs- und Vermögenseinkommen der Inländer | |

Entstehung des Sozialprodukts in jeweiligen Preisen

Verwendung des Sozialprodukts in jeweiligen Preisen

| Wirtschaftsbereich | 1951 | | 1952 | |
|--|----------|------|----------|------|
| | Mill. Rp | vH | Mill. Rp | vH |
| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 39 228 | 55,6 | 46 085 | 56,4 |
| Bergbau | 1 548 | 2,2 | 1 846 | 2,3 |
| Verarbeitendes Gewerbe und Versorgungsbetriebe | 6 120 | 8,7 | 6 700 | 8,2 |
| Bauwirtschaft | 865 | 1,2 | 945 | 1,2 |
| Nachrichten und Verkehr | 1 999 | 2,8 | 2 492 | 3,1 |
| Handel, Banken und Versicherungen | 10 754 | 15,3 | 10 943 | 13,4 |
| Gebäudevermietung 1) | 4 600 | 6,5 | 5 300 | 6,5 |
| Öffentliche Verwaltung und Verteidigung | 3 939 | 5,6 | 5 304 | 6,5 |
| Übrige Bereiche 2) | 1 446 | 2,1 | 2 024 | 2,5 |
| Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten | 70 499 | 100 | 81 639 | 100 |
| Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland | - 483 | | - 435 | |
| Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (= Volkseinkommen) | 70 016 | | 81 204 | |
| Indirekte Steuern abzüglich Subventionen | 8 610 | | 7 486 | |
| Abschreibungen | 3 710 | | 4 297 | |
| Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen | 82 336 | | 92 987 | |

| Verwendungszweck | 1951 | | 1952 | |
|--|----------|------|----------|-------|
| | Mill. Rp | vH | Mill. Rp | vH |
| Privater Verbrauch 3) | 69 041 | 83,4 | 78 026 | 83,5 |
| Staatsverbrauch | 8 830 | 10,7 | 15 000 | 16,1 |
| Bruttoinlandsinvestition 4) | 3 900 | 4,7 | 4 900 | 5,2 |
| Ausfuhr von Gütern und Diensten abzüglich Einfuhr von Gütern und Diensten 5) | 1 048 | 1,3 | - 4 504 | - 4,8 |
| Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen | 82 819 | 100 | 93 422 | 100 |

1) Einschl. Wertschöpfung aus Gebäudenutzung durch den Staat und einschl. Abgaben für Schulfreie. - 2) Enthält die Gewinne der öffentlichen Unternehmen. - 3) Ohne Kaufe von Kraftwagen und Kraftträdern. - 4) Einschl. der Kaufe von Kraftwagen und Kraftträdern. - 5) Einschl. des Saldo der Geldübertragungen zwischen In- und Ausland.

Zahlungsbilanz

Methodische Vorbemerkung: Die Zahlungsbilanz gibt ein zusammengefaßtes statistisches Bild aller wirtschaftlichen Transaktionen zwischen In- und Ausländern. In der Leistungsbilanz werden alle Waren- und Dienstleistungsumsätze, die im Berichtszeitraum stattgefunden haben, dargestellt, und zwar im Credit alle Lieferungen, im Debet alle Bezüge. Unter den "Unentgeltlichen Übertragungen" sind die Gegenbuchungen zu den Güter- und Kapitalbewegungen zu finden, die ohne Entgelt erfolgt sind. Die Kapitalbilanz enthält alle privaten und staatlichen, kurz- und langfristigen Kapitalbewegungen und die Umsätze an Währungsgold. Im Credit steht die Abnahme der Ansprüche und des Währungsgoldes und die Zunahme der Verbindlichkeiten - umgekehrt im Debet die Zunahme der Ansprüche und des Währungsgoldes und die Abnahme der Verbindlichkeiten. Bei den einzelnen Positionen der Kapitalbilanz werden allerdings in der Regel Zu- und Abnahme nicht getrennt, sondern nur saldiert ausgewiesen. Infolgedessen wurden für die Kapitalbilanz auch in keiner Tabelle Credit- und Debetsummen, sondern stets nur die Salden angegeben. In den Tabellen, in denen Credit und Debet nicht neben- sondern untereinander nachgewiesen werden, sind die Debetposten durch ein Minuszeichen charakterisiert.

Zahlungsbilanz 1950 bis 1957 *

Mill. US-Dollar

| Vorgang | | 1950 | 1951 | 1952 | 1954 | 1955 | 1956 | 1. Halbjahr 1956 | 1957 |
|--|------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|---------------------|-------|
| Leistungsbilanz (Waren und Dienste) | | | | | | | | | |
| Exporte ausl. Ölgesellschaften fob | | 146 | 194 | 182 | 165 | 194 | 195 | 408 | 413 |
| Indonesische Exporte 1)2) | fob | 654 | 1 102 | 738 | 609 | 687 | 648 | | |
| Importe ausl. Ölgesellschaften cif | | - 64 | - 43 | - 87 | - 35 | - 48 | - 67 | - 442 | - 410 |
| Indonesische Importe 1) | cif | - 388 | - 880 | - 922 | - 548 | - 500 | - 757 | | |
| Transaktionen der Ölgesellschaften 3) | Saldo | - 78 | - 107 | - 53 | - 94 | - 107 | - 73 | | |
| Transportleistungen | Einnahmen | - | 8 | 7 | - | 11 | 23 | | |
| | Ausgaben | - 22 | - 14 | - 17 | - 26 | - 25 | - 35 | | |
| Reiseverkehr | Einnahmen | - | - | - | - | 1 | 1 | | |
| | Ausgaben | - 9 | - 7 | - 9 | - | 8 | 11 | | |
| Versicherungen | Einnahmen | - | - | 2 | - | 2 | 2 | - 89 | - 94 |
| | Ausgaben | - 10 | - 8 | - 15 | - | 14 | 15 | | |
| Kapitalerträge | Einnahmen | - | 3 | 13 | - | 9 | 7 | | |
| | Ausgaben | - 24 | - 44 | - 40 | - 100 | - 41 | - 23 | | |
| Regierungs- | Einnahmen | 2 | 7 | 7 | - | 5 | 6 | | |
| | Ausgaben | - 29 | - 37 | - 41 | - | 14 | 17 | | |
| Andere Dienstleistungen | Einnahmen | 29 | 12 | 7 | - | 14 | 14 | | |
| | Ausgaben | - 31 | - 56 | - 29 | - | 63 | 57 | | |
| Saldo | | + 176 | + 130 | - 257 | - 29 | + 103 | - 159 | - 123 | - 91 |
| Unentgeltliche Übertragungen | | | | | | | | | |
| Private Übertragungen | Empfang | . | . | . | 1 | - | 1 | - | - |
| Staatliche Übertragungen | Empfang | 40 | - | 7 | 2 | 1 | 1 | 1 | - |
| Saldo | | + 40 | - | + 7 | + 3 | + 1 | + 2 | + 1 | - |
| Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen) | | | | | | | | | |
| Privates Kapital | | | | | | | | | |
| Langfristige Verbindlichkeiten | | - 3 | 2 | - 6 | - 1 | 1 | - | - 6 | - 3 |
| Langfristige Ansprüche | | 3 | 4 | 1 | - | - | - | - | - |
| Kurzfristige Verbindlichkeiten 4) | | - | - 5 | - 4 | - 1 | 1 | 1 | - 1 | - |
| Kurzfristige Ansprüche | | - 16 | - 9 | - 10 | - | - | - | - | 1 |
| Staatliches und Banken-Kapital | | | | | | | | | |
| Langfristige Verbindlichkeiten | Zunahme 5) | 2 | 53 | 31 | 19 | 5 | 10 | 5 | 7 |
| | Abnahme | - 17 | - 13 | - 15 | - 26 | - 22 | - 17 | - 7 | - 3 |
| Langfristige Ansprüche | | 31 | - | 3 | - 127 | - | 1 | 5 | - |
| Kurzfristige Verbindlichkeiten gegen IMF und IBRD | | - | - | - | 129 | - | 28 | - 27 | - |
| Andere | | - 17 | - 10 | 65 | 56 | - 16 | 78 | 13 | 7 |
| Kurzfristige Ansprüche | | - 94 | - 32 | 127 | - 45 | - 107 | 12 | 85 | 53 |
| Dollarguthaben | | - 74 | - 35 | 51 | - 34 | 25 | 11 | 30 | 26 |
| Andere | | - 31 | - 71 | 44 | 56 | 9 | 37 | 27 | 4 |
| Währungsgold | | | | | | | | | |
| Saldo | | - 216 | - 116 | + 287 | + 26 | - 104 | + 161 | + 124 | + 92 |
| Ungeklärte Beträge | | | | | | | | | |
| | | - | - 14 | - 37 | - | - | - 4 | - 2 | - 1 |

* Die Angaben für 1953 wurden wegen mangelnder Vergleichbarkeit nicht wiedergegeben.

1) 1948 bis 1952 nach der Zollstatistik, in den folgenden Jahren nach der Devisenstatistik. Die Angaben sind insofern nicht voll vergleichbar. Einschl. Transithandel und anderer Transaktionen im Ausland.- 2) Die starke Zunahme der Ausfuhr in den Jahren 1950 bis 1952 ist zum größten Teil auf das Ansteigen der Weltmarktpreise für indonesische Exportgüter zurückzuführen. In Preisen von 1948 würden die indonesischen Exporte betragen haben: 1950 = 524, 1951 = 567, 1952 = 553 Mill. \$. (Für die folgenden Jahre liegen keine entsprechenden Berechnungen vor).- 3) Außer der Warenaus- und -einfuhr der Ölgesellschaften. Die Zahlen enthalten in gewissem Umfang auch Kapitaltransaktionen der Gesellschaften.- 4) Hauptsächlich Transferierung der Ersparnisse von Ausländern, die in Indonesien arbeiteten und daher als Deviseninländer angesehen wurden.- 5) Die Auslandsverschuldung der indonesischen Regierung betrug Ende 1956 434 Mill. \$.

Quellenverzeichnis

Nationale Veröffentlichungen

Biro Pusat Statistik, Djakarta

Statistik 1956 17 Agustus

Tanam²-an Perdagangan Perkebunan
(Commercial Crops of Estates)

Statistical Abstracts

Statistik Konjunktur (Monthly Survey)

Ekonomi dan Keuangan, Indonesia

Penerbitan Bulanan, Statistik Konjunktur

Penerbitan Kantor Pusat Statistik

Ichisar Impor dan Ekspor Indonesia mengenai
biberapa tahun

Penerbitan tahunan Statistik perdagangan,
Impor dan Ekspor

Ministry of Education, Instruction and
Culture, Rep. of Indonesia

Development of Education in Indonesia

Informationsabteilung der Botschaft der
Republik Indonesien, Bonn

Informationen aus Indonesien

Marktinformationsdienst der Bundesstelle für
Außenhandelsinformation, Köln

Wirtschaftliche Entwicklung Indonesiens im
Jahre 1954

VDMA-Nachrichten

Ländermerkblatt 13, Indonesien

Hamburger Kreditbank AG, früher Dresdner Bank

Die wirtschaftliche Lage Indonesiens

Geograph. Taschenbuch 1958/59

Dr. K. Horstmann, "Indonesien, Bevölkerungsproblem
und Wirtschaftsentwicklung"

Internationale Veröffentlichungen

United Nations (UN)

Statistical Yearbook

Monthly Bulletin of Statistics

Food an Agriculture Organization of the
United Nations (FAO)

Yearbook of Food and Agricultural Statistics

Monthly Bulletin of Agricultural Economics and
Statistics

Statistical Bulletin of the Food and Agricultural
Organization

International Monetary Fund (IMF)

International Financial Statistics

Colonial Geological Surveys, London

Statistik Summary of the Mineral Industrys

International Tin Council

Tin Study Group, Den Haag, Niederlande

S.H. Steinberg, Ph.D. London

Statesman's Yearbook

US. Department of Commerce

Investment in Indonesia

Indonesische Maße und Gewichte*

| Indonesische Bezeichnung | Bezeichnung nach dem metrischen System | Gegenwert nach dem britischen System |
|-----------------------------------|---|---|
| Flächenmaße | | |
| 1 Millimeter persegi | 1 Quadratmillimeter (qmm) | 0,001550 sq in |
| 1 Centimeter persegi | 1 Quadratcentimeter (qcm) | 0,155000 sq in |
| 1 Decimeter persegi | 1 Quadratdezimeter (qdm) | 15,500000 sq in |
| 1 Meter persegi oder centiare | 1 Quadratmeter (qm) | 10,763865 sq ft |
| 1 Dekameter persegi oder are | 100 Quadratmeter (qm) | 119,598502 sq yd |
| 1 Hektometer persegi oder hektare | 10 000 Quadratmeter (qm) | 2,471045 acres |
| 1 Kilometer persegi | 1 Mill. Quadratmeter (qm) | 247,104500 acres |
| Gewichte | | |
| 1 Dekagramm | 10 Gramm (g) | 154,323500 grain (gn) |
| 1 Hektogramm | 100 Gramm (g) | 0,220462 avdp. lb |
| 1 Kwintal | 100 Kilogramm (kg) | 220,462000 avdp. lb |

*Das metrische Maß- und Gewichtssystem wurde mit dem "Ijkordonnantis 1949" von der indonesischen Regierung eingeführt.

Maße und Gewichte

| Metrisches System | | Britisches oder US-System | |
|---|--|--|---|
| Einheit | Gegenwert | Einheit | Gegenwert |
| <u>Längenmaße</u> | | | |
| 1 Zentimeter (cm) | 0,393 700 in | 1 inch (in) | 2,540 005 cm |
| 1 Meter (m) = 100 cm | 3,280 833 ft 1,093 611 yd | 1 foot (ft) = 12 in 1 Yard (yd) = 3 ft | 0,304 801 m 0,914 402 m |
| 1 Kilometer (km) = 1 000 m | 0,621 370 mi | 1 mile (mi) = 1 760 yd | 1,609 347 km |
| <u>Flächenmaße</u> | | | |
| 1 Quadratzentimeter (qcm) | 0,155 000 sq in | 1 square inch (sq in) | 6,451 626 qcm |
| 1 Quadratmeter (qm) = 10 000 qcm | 10,763 865 sq ft 1,195 985 sq yd | 1 square foot (sq ft) = 144 sq in 1 square yard (sq yd) = 9 sq ft | 0,092 903 qm 0,836 131 qm |
| 1 Quadratkilometer (qkm) = 100 ha = 1 000 000 qm | 0,386 101 sq mi | 1 square mile (sq mi) = 640 acres (acs) | 2,589 998 qkm |
| 1 Ar (a) = 100 qm | 119,598 502 sq yd | | |
| 1 Hektar (ha) = 100 a = 10 000 qm | 2,471 045 acres (acs) | 1 acre (ac) = 4 840 sq yds | 0,404 687 ha |
| <u>Raummaße</u> | | | |
| 1 Kubikzentimeter (ccm) | 0,061 023 cu in | 1 cubic inch (cu in) | 16,387 162 ccm |
| 1 Kubikmeter (cbm) = 1 000 000 ccm | 35,314 45 cu ft 1,307 943 cu yd 0,353 145 rt | 1 cubic foot (cu ft) = 1 728 cu in 1 cubic yard (cu yd) = 27 cu ft 1 register ton (rt) = 100 cu ft | 0,028 317 cbm 0,764 559 cbm 2,831 7 cbm |
| <u>Flüssigkeitsmaße</u> | | | |
| 1 Liter (l) | 1,759 79 imp. pt 2,113 42 US pt 0,879 892 imp. qt 1,056 710 US qt | 1 imperial pint (imp. pt) 1 US liquid pint (liq. pt) 1 imperial quart (imp. qt) = 2 imp. pt 1 US liquid quart (liq. qt) = 2 liq. pt | 0,568 25 l 0,473 17 l 1,136 50 l 0,946 333 l |
| 1 Hektoliter (hl) = 100 l | 21,997 3 imp. gal 26,417 8 US gal | 1 imp. gallon (imp. gal) = 4 imp. qt 1 US gallon (US gal) = 4 liq. qt | 0,045 460 hl 0,037 853 hl |
| <u>Gewichte</u> | | | |
| 1 Pfund (Pfd) = 0,5 kg | 17,636 976 avdp. oz 16,075 36 troy oz 1,102 31 avdp. lb | 1 avoirdupois ounce (avdp. oz) 1 apothecaries' or troy ounce (troy oz) 1) | 28,349 53 g 31,103 496 g |
| 1 Kilogramm (kg) = 2 Pfd | 2,204 622 avdp. lb 2,679 227 troy lb | 1 avoirdupois pound (avdp. lb) = 16 avdp. oz 1 apothecaries' or troy pound (troy lb) | 0,453 592 kg 0,373 242 kg |
| 1 Zentner (z) = 100 Pfd = 50 kg | 1,102 311 US cwt 0,984 206 brit. cwt | 1 US hundredweight (US cwt) = 100 lbs 1 Brit. hundredweight (brit. cwt) = 112 lbs | 45,359 242 kg 50,802 351 kg |
| 1 Doppelzentner (dz) = 2 z = 200 Pfd = 100 kg | 2,204 622 US cwt 1,968 412 brit. cwt | | |
| 1 Tonne (t) = 10 dz = 20 z = 2 000 Pfd = 1 000 kg | 1,102 311 sh t 0,984 206 l t | 1 short ton (sh t) = 2 000 lbs 1 long ton (l t) = 2 240 lbs | 0,907 185 t 1,016 047 t |
| <u>Maße für Verkehrsleistungen</u> | | | |
| 1 Personenkilometer (Pkm) | 0,621 370 pass. mi | 1 passenger-mile (pass. mi) | 1,609 347 Pkm |
| 1 Tonnenkilometer (tkm) | 0,684 943 sh t mi 0,611 556 l t mi | 1 short ton-mile (sh t mi) 1 long ton-mile (l t mi) | 1,459 975 tkm 1,635 172 tkm |

Maße und Gewichte für landwirtschaftliche Produkte

| 1 metr. t | Gegenwert in | | 1 US-bushel | Gegenwert in | | 1 imp. bushel | Gegenwert in | |
|-------------------|--------------|------------------|-------------------|--------------|-----------|-------------------|--------------|-----------|
| | US-bushels | imperial bushels | | lbs | metr. t | | lbs | metr. t |
| Weizen | 36,743 | 36,743 | Weizen | 60 | 0,027 216 | Weizen | 60 | 0,027 216 |
| Kartoffeln | 36,743 | 36,743 | Kartoffeln | 60 | 0,027 216 | Kartoffeln | 60 | 0,027 216 |
| Mengkorn | 38,011 | . | Mengkorn | 58 | 0,026 308 | Roggen | 56 | 0,025 401 |
| Roggen | 39,368 | 39,368 | Roggen | 56 | 0,025 401 | Mais | 56 | 0,025 401 |
| Mais | 39,368 | 39,368 | Mais | 56 | 0,025 401 | Leinsamen | 52 | 0,023 587 |
| Leinsamen | 39,368 | 42,396 | Leinsamen | 56 | 0,025 401 | Gerste | 50 | 0,022 680 |
| Gerste | 45,931 | 44,092 | Gerste | 48 | 0,021 772 | Hafer | 39 | 0,017 690 |
| Reis (ungeschält) | 48,991 | . | Reis (ungeschält) | 45 | 0,020 412 | 1 Austral. bushel | | |
| Spelz | 61,241 | . | Spelz | 36 | 0,016 329 | Roggen | 60 | 0,027 216 |
| Hafer | 68,894 | 56,529 | Hafer | 32 | 0,014 515 | Leinsamen | 56 | 0,025 401 |
| Sojabohnen | 36,743 | . | Sojabohnen | 60 | 0,027 216 | Reis | 42 | 0,019 051 |
| | | | | | | Hafer | 40 | 0,018 144 |

1) Gold-, Silber-, Juwelen- und Apothekengewicht.

Auslandsstatistische Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes

| <u>Titel</u> | <u>Erscheinungsfolge</u> | | |
|---|---------------------------------------|--------------------|---|
| <u>Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland,</u> Abschnitt: Internationale Übersichten | jährlich | | |
| <u>Wirtschaft und Statistik, Abschnitt: Weltmarktpreise wichtiger Handels-</u> güter | monatlich | | |
| <u>Statistischer Wochendienst, Abschnitt: Weltmarktpreise</u> | wöchentlich | | |
| <u>Allgemeine Statistik des Auslandes</u> | | | |
| Internationale Monatszahlen | monatlich | | |
| Länderberichte (Erscheinungsjahr des jeweils letzten Heftes in Klammern) | | | |
| Australien (1957) | Italien (1957) | | |
| Belgien-Luxemburg (1957) | Japan (1957) | | |
| Brasilien (1957) | Kanada (1957) | | |
| Frankreich (1957) | Niederlande (1957) | | |
| Indien (1957) | Schweden (1958) | | |
| Indonesien (1958) | Südafrikanische Union (1958) | | |
| | Türkei (1955) | | |
| Erscheinungsfolge der Länderberichte im allgemeinen jährlich, in Ausnahmefällen unregelmäßig | | | |
| <u>Statistische Berichte, Weltmarktpreise ausgewählter Waren (Arbeits-</u> nummer VI/19 | monatlich | | |
| <u>Zahlen für die Bauwirtschaft, Abschnitt: Die Bauwirtschaft im</u> Auslande | unregelmäßig | | |
| <u>Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen</u> | | | |
| Reihe 8: Die Großhandelspreise im Ausland | | | |
| Teil I: Die Preisentwicklung für Getreide, Vieherzeugnisse, Öl- früchte, Öle und Fette | vierteljährlich | | |
| Teil II: Die Preisentwicklung bei Textilrohstoffen, Häuten, Kautschuk, Harzen, Mineralölen, Zellstoff, Holz und Baustoffen | | | |
| Teil III: Die Preisentwicklung bei mineralischen Rohstoffen, Metallen und chemischen Stoffen | | | |
| Reihe 9: Die Einzelhandelspreise im Ausland | vierteljährlich | | |
| Ergänzungsheft zu Reihe 9: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung | jährlich | | |
| <u>Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland, Ergänzungsreihe: Der</u> Außenhandel des Auslandes | unregelmäßig | | |
| (Erscheinungsjahr des jeweils letzten Heftes in Klammern) | | | |
| Ägypten (1954) | Ghana (1957) | Kolumbien (1955) | Saudisch-Arabien (1958) |
| Angola (1958) | Griechenland (1952) | Kuba (1957) | Schweden (1957) |
| Argentinien (1954) | Großbritannien (1957) | Libanon (1957) | Schweiz (1958) |
| Australien (1957) | Hongkong (1958) | Liberia (1958) | Spanien (1957) |
| Belgien-Luxemburg (1958) | Indien (1957) | Malaya (1958) | Südafrikanische Union und Süd- westafrika (1957) |
| Belgisch-Kongo (1953) | Indonesien (1957) | Mexiko (1957) | Syrien (1957) |
| Brasilien (1957) | Irak (1955) | Neuseeland (1953) | Tschechoslowakei (1953) |
| Birma (1957) | Iran (1954) | Niederlande (1958) | Türkei (1957) |
| Ceylon (1958) | Irland (1955) | Nigerien (1957) | UdSSR (1955) |
| Chile (1958) | Island (1957) | Norwegen (1957) | Ungarn (1953) |
| Dänemark (1956) | Israel (1957) | Österreich (1958) | Uruguay (1953) |
| Dominik. Republik (1954) | Italien (1956) | Pakistan (1952) | Venezuela (1958) |
| Ecuador (1958) | Japan (1958) | Paraguay (1953) | Vereinigte Staaten von Amerika (1957) |
| Finnland (1958) | Jordanien (1958) | Peru (1957) | Zentralafrikanische Föderation (1954) |
| Frankreich, seine Übersee-Gebiete und Saargebiet (1956) | Jugoslawien (1954) | Philippinen (1957) | |
| Französische Union (1953) | Kanada (1954) | Portugal (1957) | |
| | Kenia, Uganda u. Tanganjika (1958) | Salvador (1958) | |

ALLGEMEINE STATISTIK DES AUSLANDES

Unter diesem Titel erscheint seit April 1955 eine neue Veröffentlichungsreihe, in der die zusammenfassenden auslandstatistischen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes herausgegeben werden.

Die Reihe ALLGEMEINE STATISTIK DES AUSLANDES umfaßt:

Internationale Monatszahlen

Länderberichte

Die Statistik in den internationalen Organisationen

INTERNATIONALE MONATSZAHLEN

Erscheinungsfolge: monatlich

Umfang: ca. 50 Seiten – Format: DIN A 4

Jahresbezugspreis: DM 20.-- – Preis je Heft: DM 2.--

LÄNDERBERICHTE

Kanada erstmalig erschienen: Juni 1955

Frankreich erstmalig erschienen: Juli 1955

Türkei erstmalig erschienen: Juli 1955

Niederlande erstmalig erschienen: November 1955

Japan erstmalig erschienen: Juli 1956

Italien erstmalig erschienen: September 1956

Australien erstmalig erschienen: Januar 1957

Indien erstmalig erschienen: April 1957

Belgien – Luxemburg erstmalig erschienen: August 1957

Brasilien erstmalig erschienen: November 1957

Südafrikanische Union erstmalig erschienen: Januar 1958

Schweden erstmalig erschienen: Januar 1958

Indonesien erstmalig erschienen: Juni 1958

Erscheinungsfolge: jährlich – Umfang: ca. 40 Seiten – Format: DIN A 4 – Preis je Heft: DM 2.--
(Da Belgien – Luxemburg 76 Seiten umfaßt, beträgt der Preis DM 3.50)

In Vorbereitung befinden sich weitere Länderberichte

DIE STATISTIK IN DEN INTERNATIONALEN ORGANISATIONEN

Heft 1: **Weltorganisationen** – Stand: Mitte 1955

Heft 2: **Regionale Organisationen** – Stand: Juli 1956

Umfang: 30 und 28 Seiten – Format: DIN A 4 – Preis je Heft: DM 1.50

W. K O H L H A M M E R V E R L A G S T U T T G A R T